

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

10
OKTOBER
2018



Industrie- und
Handelskammer
Lippe zu Detmold

Industrie 4.0
Lernendes Netzwerk
erfolgreich gestartet

Minijob
Mindestlohn
zeigt Wirkung

Unser Titelthema
Gründergeist stärken

START-UP

Ihre Geschäftspartner im Internet

Aktuariat



Allianz
 agentur-stemmer.de
 Wittekindstraße Detmold

Bürobedarf

Bürobedarf 1
 Detmolder
 Bestellschop:
 nonfood.com | sofort 80809 Artikel
 HEIMVORTEIL
 ORT

KORF
 DAS BÜROZENTRUM
 • Bürobedarf
 • Schulbedarf
 • Bürotechnik
 • Büromöbel
 Lemgo, Liemer Weg 49
 www.korf.de

weder
 gruppe We care for you
 Weder GmbH
 Gildestr. 12
 32760 Detmold
 Tel.: 05231/30828-0
 Fax: 05231/30828-39
 www.weder-gmbh.de

Auftragsschweißen

Werkzeug kaputt? Laserschweißen!

- Auftragsschweißen
- Verbindungsschweißen
- Reparaturschweißen



steco-system-technik GmbH & Co. KG
 Im Hengstfeld 42a • 32657 Lemgo
 Tel. 05261 - 960 900 • info@laser-owl.de

Digitaldruck

Detmolder Digitaldruckzentrum
 www.3d-detmold.com
 Seit über 25 Jahren
 Tel.: 05232/987770 · Fax: 9877760
 Geschäftsdrucksachen, Großformatdruck,
 Etiketten, Stempel, Lasergravur/-schnitt, ...
 Die ganze Welt der Werbung - aus einer Hand!

Hausverwaltung

R. Diekmeier
 Vermietung-Verkauf-Hausverwaltung
 Tel. 05261-778660, Mobil 0160-99620024
 info@hausverwaltungen-lippe.de
 www.diekmeier-immobilien.de

Hausverwaltung P. Sommerkamp
 Tel. 05231/305999 www.hvsommerkamp.de

Beschriftungen

ComCut
 WERBETECHNIK
 Beschriftungen
 Digitaldruck
 Schilder
 Fahnen
 und vieles mehr...
 Tel.: 0 52 31 / 57 01 66 Lagesche Straße 101
 www.comcut-werbetechnik.de 32756 Detmold

Elektrotechnik

ELEKTRO-ANLAGEN
 INDUSTRIE NEUBAU UMBAU SMARTHOME
ENERGIE-BERATUNG
 ENERGIE-QUICKCHECK KOSTENLOS
 TEL 05231.910.640
 HOTLINE 0160.9597.1177
 MAIL@AMPEX2.COM
 WWW.AMPEX2.COM
 AmpeX2

Hotel

WALDHOTEL BÄRENSTEIN
 Bei uns übernachten
 Ihre Gäste aus
 Handel und Industrie!
 Telefon 05234/209-0
 oder
 www.hotel-baerenstein.de
 ★ ★ ★ ★

MANICKE
 BESCHRIFTUNG · WERBUNG · DRUCK
 Professionelle Fahrzeugbeschriftungen
 und Vollfolierungen
 www.manicke.de

Gebäudereinigung

DeFa
 Gebäudeservice
 Gebäudereinigung
 Malerfachbetrieb
 Am Königskamp 22a
 33818 Leopoldshöhe
 info@defa-service.de
 www.defa-service.de
 Tel. 05208 9583710
 Fax 05208 9583711

HR Management

Gefragtes
 Personal
 finden wir
 für Sie!
 www.personalmeyer.de
 Telefon 05231.25050
 personal
 m e y e r

STULGYS
 BEKANNT WIE EIN
 BUNTER HUND
 www.stulgys.de
 Beschriftungen
 Folientechnik
 Aufkleber
 Digitaldruck
 Schilder
 Beratung

Ihr Partner in der Gebäudereinigung
Engelage GmbH
GEBÄUDEREINIGUNG
 Griemensiek 21 Telefon (05231) 27271
 32756 Detmold Telefax (05231) 28868
 www.gebaeudereinigung-engelage.de
 info@gebaeudereinigung-engelage.de

Bilder/Rahmen

DECOART GALERIE
 • Bilder & Rahmen
 • Passepartouts
 • Kunstdrucke
 • Kaschierungen
 Liemer Weg 59
 32657 Lemgo
 Tel.: 05261 - 944-130
 www.galerie-decoart.de

Ihr Partner für Sauberkeit

Horst Scheitzke
 Gebäudereinigungs
 GmbH & Co. KG
 32105 Bad Salzuffeln
 Siemensstraße 117
 Tel.: 0 52 22 / 8 16 55
 www.scheitzke.com

ANZEIGENPREISE

- 1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis)
 30,- € (Grundpreis)
- 1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis)
 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 05231/9 11-1 95,
 Bestellungen an aschwarzer@wag-lippe.de



Foto: ©André Heiermann

Gründergeist stärken

In Unternehmer investieren!

Start-ups stehen für kreative Ideen und Geschäftsmodelle, die unsere Wirtschaft modernisieren, die Wettbewerbsfähigkeit erhöhen, neue Arbeitsplätze schaffen und manchmal Märkte komplett verändern. Das kleine Start-up-Unternehmen von heute ist vielleicht der innovative Mittelständler von morgen.

Obwohl die Politik den Wert der jungen Unternehmen erkannt hat, hakt es nach wie vor an guten Rahmenbedingungen für Gründer. Das zeigt nicht zuletzt eine aktuelle Umfrage der IHK-Organisation: Start-ups wünschen sich vor allem leichteren Zugang zu öffentlichen Fördermitteln, Vereinfachungen im Steuerrecht, weniger Bürokratie, schnelles Glasfasernetz und mehr Wagniskapital.

Der Staat ist auch gefordert, die Basis für mehr Unternehmergeist bereits in Schulen und Hochschulen zu legen. Das Thema „Unternehmertum“ muss nachhaltig im Unterricht verankert werden. Hier liegt der wichtigste Hebel für ein gedeihliches Gründungsklima.

Als IHK sind wir nicht nur die erste Anlaufstelle für Gründer, sondern wir sind auch mit eigenen Projekten aktiv. Die folgenden Beispiele verdeutlichen dies. Beispiel 1: Zusammen mit den Wirtschaftsunioren Lippe haben wir das Projekt „Knete für Ideen – Ideen für Knete“ ins Leben gerufen. Hier können Kapitalsuchende private Kapitalgeber kennenlernen und von ihren Ideen überzeugen. Beispiel 2: Wir finanzieren zusammen mit Partnern aus der Wirtschaft eine Stiftungsprofessur „Entrepreneurship“ an der technischen Hochschule OWL.

Die IHK konzentriert sich jedoch nicht nur auf Start-ups, deren Anteil auf unter zehn Prozent geschätzt wird. Für alle Gründungsinteressierten bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Gründungsnetzwerk Lippe ein breites Leistungsspektrum an, das in der „IHK-Startbox“ zusammengefasst ist. Wir lieben Gründer*innen und bringen sie nach vorn. Auch nach dem Start bleiben wir Ansprechpartner für unsere Kunden. Arbeitskreise und Stammtische laden zum Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten und zum voneinander lernen ein. Sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie.

Maria Klaas

MARIA KLAAS
IHK Geschäftsführerin

Titelthema Gründergeist stärken



Foto: ©AdobeStockstockpics

30

DIE LIPPISCHE GRÜNDERSZENE BOOMT

Um eingefahrene Märkte und Strukturen aufzumischen, braucht es Mut und Innovationsgeist. Startups heißt das Zauberwort, das derzeit in aller Munde ist.

34

GESCHÄFTSIDEEN MIT INNOVATIONSPOTENZIAL

Im Innovationslabor OWL sollen Gründer das notwendige Rüstzeug bis zur Marktfähigkeit der Geschäftsidee an die Hand bekommen. Vor einem halben Jahr ist das Projekt gestartet.

14

LERNENDES NETZWERK ERFOLGREICH GESTARTET

Acht Unternehmen machen sich auf den Weg, um Prozesse zu optimieren.



16

ANALYSE: MINIJOBS IN LIPPE

Minijobs bleiben ein attraktives Arbeitsverhältnis in Lippe. Auch die Einführung des Mindestlohnes ändert dies nicht.



1 Standpunkt

- 1 In Unternehmer investieren

4 Regional

- 4 **UNTERNEHMEN**
- 4 Korda Ladenbau, Bad Salzufflen
- 4 **FIRMENJUBILÄEN**
- 5 Fraunhofer IOSB-INA, Lemgo
- 5 Ferrum Edelstahlhärterei GmbH, Augustdorf
- 6 **ARBEITSJUBILÄEN**
- 7 **KURZ GESAGT**
- 7 MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co. KG, Detmold
- 7 Weidmüller Gruppe, Detmold
- 7 Isringhausen GmbH & Co. KG, Lemgo
- 8 **LIPPE / OWL**
- 8 Lippe bleibt starker Industriestandort
- 9 Gilde hat Minister zu Gast
- 10 Unternehmensinsolvenzen
- 11 Tourismusausschuss OWL
- 12 **STANDORTKAMPAGNE „INDUSTRIE – ZUKUNFT IN LIPPE“**
- 13 **NEUES AUS DER HOCHSCHULE OWL**

14 Fokus

- 14 Lernendes Netzwerk erfolgreich gestartet
- 16 Mindestlohn zeigt Wirkung

18 IHK-Service

- 18 **WEITERBILDUNGSTERMINE**
- 20 **SEMINARTERMINE**

22 FÜR DIE PRAXIS

- 22 Recht & Steuern
- 24 International
- 26 Innovation & Umwelt

30 Titelthema

- 30 Die lippische Gründerszene boomt
- 34 InnovationslaborOWL – Geschäftsideen mit Innovationspotenzial

38 IHK-Zahlen & Börsen

- 38 ZAHLEN & BÖRSEN**
- 38 Statistik/Finanzierung
- 38 Börsen

40 IHK-Schlaglichter

- 40 IHK LIPPE**
- 40 Betriebliches Mobilitätsmanagement
- 41 Verkehrsausschuss
- 41 „EuroUnited – Eine Armee der Europäer braucht europäische Fähigkeiten“
- 42 NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL**

52 Offizielles

- 52 Insolvenzen
- 52 Handelsregister

55 Bunt gemixt

- 55 Buchtipps
- 56 Kulturtermine
- 56 Impressum

44 Anzeigenthemen

- 44 Idee & Information Personaldienstleistung | Weiterbildung | BGM
- 48 Powerfrauen Praxis Brüggemann | Detmold
- 50 Profis & Profile Budde Garten- und Landschaftsbau | Lemgo



**Seit über 20 Jahren
Ihr regionaler
Personaldienstleister**

PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

Wir bringen Unternehmen mit Personalbedarf und arbeitssuchende Menschen zusammen. Mit unserem Service unterstützen wir sowohl Firmen, die kurzfristig qualifizierte Mitarbeiter benötigen, als auch Arbeitnehmer, die eine neue Herausforderung suchen.

Mit unserer am Menschen orientierten Arbeit schaffen wir berufliche Perspektiven.

Unsere kompetenten Ansprechpartner finden die passenden Lösungen!

- Arbeitnehmerüberlassung
- Personalvermittlung



NetzwerkLippe gGmbH
Gesellschaft für Beschäftigungs- und Qualifizierungsförderung
Personaldienstleistungen
Braunenbrucher Weg 18 | 32758 Detmold
Tel. 0 52 31 / 64 03 - 0

Zweigstelle Blomberg
Im Integrationszentrum
„Haus am Paradies“
Holstenhöfener Straße 4
32825 Blomberg
Tel. o 52 35 / 40 99 621

www.netzwerk-lippe.de

UNTERNEHMEN

Korda-Ladenbau GmbH, Bad Salzuflen Verkaufswelten „made in Germany“

Das Jahr 1968 war ein Jahr des Aufbruchs. Auch für vier leitende Angestellte des Holzhausener Standortes eines Ladenbau-Unternehmens aus Süddeutschland, dem die Schließung drohte. Sie hatten den Mut, den Betrieb zu übernehmen. Mit nur 12 Angestellten gründeten sie den heutigen Ladenbauer Korda.

Heute, 50 Jahre später, ist Korda kräftig gewachsen. Das Unternehmen produziert mit insgesamt 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an fünf Standorten Einrichtungen für Läden, den Messebau, Hotels oder Arztpraxen. Alles in „made in Germany“-Qualität und in einer Mischung aus traditionellem Handwerk und innovativen Fertigungstechniken.

„Der Schwerpunkt liegt seit vielen Jahren im Fashion-Bereich“, erzählt Geschäfts-



Foto: ©Korda Ladenbau

Nachfolge gesichert (v.l.): Vater Eric und Sohn Jan Oesterhaus führen das Ladenbauunternehmen gemeinsam

führer Eric Oesterhaus. „Wenn Sie bei BRAX, Gerry Weber, Peek&Cloppenburg, C&A oder Klingenthal einkaufen, gehen Sie durch Verkaufswelten, die wir geschaffen haben.“

Unsere Ladenbauten sind aber auch im Ausland zu finden – beispielsweise in China und Russland“, freut sich Oesterhaus. Für die Zukunft sei eine weitere Diversifizierung wichtig, betont er. Man setze deshalb verstärkt auf High-End-Bereiche wie den Einzelhandel mit Schmuck oder den Messebau für die Automobilbranche.

Korda-Ladenbau ist seit 2015 ausschließlich in „Familienhand“. Das wird auch so bleiben: Jan Oesterhaus ist seit 2016 aktiv im Unternehmen tätig und unterstützt seinen Vater in der Geschäftsführung.



Wir geben Ihren Ideen die Form

- Trapezbleche/Aluwellen/Profilbleche
- Sandwichelemente
- Dämmstoffe
- Befestigungsmaterialien

für

- Dächer und Fassaden
- Carports und Gartenhäuschen
- Maschinen- und Geräteunterstände
- Dachsanierungen und vieles mehr

Auch günstige Baustellenrückläufer/Unterlängen und Restposten für Dach und Wand

Stork GmbH

Brokmeierweg 2 · 32760 Detmold
Telefon 05231/95880
Mail: info@stork.de
Fax: 05231/958829

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FIRMENJUBILÄEN

UNSER SERVICE FÜR SIE

Gerade in der heutigen, kurzlebigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass Unternehmen 10, 20, 25 oder mehr Jahre kontinuierlich und erfolgreich existieren.

Besteht Ihr Unternehmen auch schon 10, 20, 25 Jahre oder länger? Gerne wollen wir Ihr unternehmerisches Engagement würdigen und Sie mit einer IHK-Urkunde ehren. Die Urkunde ist im Format B4 und nicht gerahmt. Gerahmte Urkunden im Format B2 erhalten Sie zum 50-, 75-, 100-jährigen Bestehen oder mehr.

125 JAHRE

Schuh-Sport-Orthopädie-schuhtechnik Franz Thiele, Inhaber Burkhard Fasse e.K.
Einzelhandel mit Schuhen
Lügde, seit dem 01.10.1893

50 JAHRE

Aleksandar Brosch Dux Stilmöbel Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Herstellung von Möbeln
Lemgo, seit dem 15.10.68

Zerspanungstechnik Bothur OHG
Metalltechnik
Leopoldshöhe, seit dem 15.10.68

25 JAHRE

Monika Brinkmann
Maschinenbau
Leopoldshöhe, seit dem 01.10.93

Anderson Europe GmbH
Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung
Detmold, seit dem 05.10.93

Infos
KLAUDIA PAULSEN
Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

Fraunhofer IOSB-INA, Lemgo

Grundstein für Fraunhofer-Institut gelegt

Das Fraunhofer IOSB-INA in Lemgo vergrößert sich: Am 30. August 2018 haben der Leiter des Fraunhofer Institutsteils, Professor Dr. Jürgen Jasperneite, Architekt und Mitinvestor Florian Brandstetter, Bürgermeister Dr. Reiner Austermann und der stellvertretende Landrat des Kreises Lippe, Hans-Jörg Düning-Gast, den Grundstein für den neuen Forschungsbau an der künftigen „Campus Allee“ gelegt.

Bereits im Herbst 2019 wollen Professor Jasperneite und sein Team das Gebäude beziehen – pünktlich zum zehnjährigen Jubiläum von Fraunhofer in Lemgo.

Der repräsentative Fraunhofer-Neubau wird das westliche Eingangstor zum Innovation Campus Lemgo bilden. Er wird auf drei Ebenen Platz für bis zu 100 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie für Labor- und Seminarräume



Foto: Fraunhofer IOSB-INA

Versenkten gemeinsam die Zeitkapsel im Grundstein: Hans-Jörg Düning-Gast, Florian Brandstetter, Professor Dr. Jürgen Jasperneite und Dr. Reiner Austermann (v.l.n.r.)

bieten. Durch einen Gang wird er direkt mit der SmartFactory OWL verbunden. Das nachhaltige Gebäude wird von

der Investorengemeinschaft „Lippische Unternehmer GbR SmartFactory“ errichtet und betrieben.

Ferrum Edelstahlhärterei GmbH, Augustdorf

EnergieInnovationsPreis.NRW 2018 gewonnen



Foto: EnergieAgentur.NRW/Klaus Vot

Staatssekretär Christoph Dammermann (li.) und Gertec-Geschäftsführer Prof. Jörg Probst (Mitte re.) übergaben den mit 10.000 Eur o dotierten Preis an Daniel Müller (Mitte link s) und David Schulz, Projektverantwortlicher der Ferrum Edelstahlhärterei (re.)

Die Ferrum Edelstahlhärterei GmbH aus Augustdorf ist in Düsseldorf mit dem EnergieInnovationsPreis.NRW 2018 der

EnergieAgentur.NRW ausgezeichnet worden. Das 50-Mann-Unternehmen hat im Rahmen des Forschungsprojektes

„Happy Power Hour II“ der Bergischen Universität Wuppertal die Flexibilisierung des Stromeinkaufs am Beispiel des Brünierprozesses untersucht. Durch ein am Börsenpreis orientiertes flexibles Vorwärmen der Brünierbecken können demnach bis zu 83 Prozent der Stromkosten eingespart werden. Im Praxistest wurde dazu eine Steuerungsbox installiert, die auf günstige Börsenpreise, z. B. bei nächtlichem Überschussstrom aus Windkraftanlagen, automatisch reagiert und den Aufwärmprozess steuert.

Daniel Müller, kaufmännischer Leiter, bei Ferrum ist sicher, dass sich der Ansatz auf weitere Prozesse im Unternehmen übertragen lässt: „Bis 2022 wollen wir einen Großteil unseres Stroms dynamisch einkaufen.“ Müller rechnet mittelfristig mit Einsparungen von insgesamt 30 Prozent der Stromgestehungskosten. Bei 7,5 Gigawattstunden Stromverbrauch pro Jahr lohnt sich das.

WIR SCHAFFEN KONTAKTE!

Sie planen, Ihren Kundenkreis zu erweitern? Sie suchen Lieferquellen, um Ihr Sortiment abzurunden? Mit unserer Firmendatenbank können Sie gezielt Unternehmensadressen bestellen. www.detmold.ihk.de/Service/Firmendaten

Infos **OLGA GARDOK**, Tel. 05231 7601-40, gardok@detmold.ihk.de

ARBEITSJUBILÄEN

Gibt es in Ihrer Firma auch Mitarbeiter, die schon 10 Jahre oder länger in Ihrem Unternehmen tätig sind?

Ihre Mitarbeiter freuen sich sicherlich, wenn Sie Ihnen bei Arbeitsjubiläen eine sichtbare Anerkennung geben. Dies könnte zum Beispiel eine Urkunde sein, die die IHK auf Anfrage gerne erstellt.

Ab einem Zeitraum von 25 Jahren und mehr ist damit auch gleichzeitig eine Veröffentlichung des Jubiläums in der IHK Lippe Wissen & Wirtschaft verbunden.

Gerne können wir auch anstatt oder zusätzlich zu Ihrem Firmennamen ihr Firmenlogo auf die Urkunde drucken. Die Kosten pro Urkunde betragen 12 Euro.

50 JAHRE

Heinz-Jürgen Grotegut, beschäftigt bei der Firma Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG, Lemgo, seit dem 01.08.68

40 JAHRE

Klaus-Dieter Martinetz, beschäftigt bei der Firma Gebr. Nehl Holzindustrie GmbH & Co. KG, Lage, seit dem 04.09.78

Jürgen Stelter, Leiter Qualitätssicherung, beschäftigt bei der Firma Gerdes Kunststoff-Technik GmbH, Extertal, seit dem 01.08.78

Von der Firma Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG, Lemgo:

Antonio Adragna, beschäftigt seit dem 28.03.78

Dieter Lehmeier, beschäftigt seit dem 01.08.78

Jürgen Fiedler, beschäftigt seit dem 01.08.78

Friedrich-Wilhelm Rieke, beschäftigt seit dem 01.08.78

Andreas Oelmüller, beschäftigt seit dem 01.08.78

30 JAHRE

Erol Ates, beschäftigt bei der Firma Liebrecht & Söhne GmbH, Bad Salzuflen, seit dem 08.08.88

25 JAHRE

Ina Stapperfenne, beschäftigt bei der Ecclesia Versicherungsdienst GmbH, Detmold, seit dem 01.10.93

Von der Firma Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG, Lemgo:

Heinrich Riesen, beschäftigt seit dem 04.01.93

Christine Willing, beschäftigt seit dem 25.01.93

Dörte Caniato, beschäftigt seit dem 08.02.93

Bettina Schneider, beschäftigt seit dem 15.02.93

Uwe Hovemann, beschäftigt seit dem 15.02.93

Dieter Schafmeister, beschäftigt seit dem 22.02.93

Frank Sielemann, beschäftigt seit dem 01.03.93

Ingo Luhmann, beschäftigt seit dem 01.03.93

Ernst Plöger, beschäftigt seit dem 01.03.93

Frank Pichottky, beschäftigt seit dem 08.03.93

Petra Brinkmann, beschäftigt seit dem 08.03.93

Mark Lüpke, beschäftigt seit dem 08.03.93

Ute Frey, beschäftigt seit dem 15.03.93

Erika Stockhus, beschäftigt seit dem 15.03.93

Lydia Kochanke, beschäftigt seit dem 22.03.93

Detlev Reiche, beschäftigt seit dem 26.03.93

Stefan Richtscheid, beschäftigt seit dem 01.04.93

Guido Niebrandt, beschäftigt seit dem 01.04.93

Martin Sutmar, beschäftigt seit dem 01.04.93

Mark Froböse, beschäftigt seit dem 19.04.93

Viktor Zacher, beschäftigt seit dem 03.05.93

Theresa Marxbauer, beschäftigt seit dem 04.05.93

Verena Schmidt-Puck, beschäftigt seit dem 17.05.93

Sergej Wulf, beschäftigt seit dem 17.05.1993

Hildegard Reichardt, beschäftigt seit dem 24.05.1993

Axel Blümchen, beschäftigt seit dem 01.06.1993

Martin Teller, beschäftigt seit dem 21.06.1993

Volker Güse, beschäftigt seit dem 23.06.1993

Iris Zacharias, beschäftigt seit dem 01.07.1993

Bernhard Hamm, beschäftigt seit dem 12.07.1993

Arne Bruns, beschäftigt seit dem 12.07.1993

Gerhard Tissen, beschäftigt seit dem 14.07.1993

Christoph Klein, beschäftigt seit dem 01.08.1993

Ingo Begemann, beschäftigt seit dem 01.08.1993

Jakob Olfert, beschäftigt seit dem 01.08.1993

Eduard Tissen, beschäftigt seit dem 01.08.1993

Christine Runte, beschäftigt seit dem 01.08.1993

Falk Noltensmeier, beschäftigt seit dem 01.08.1993

Andre Schröder, beschäftigt seit dem 01.08.1993

Peter Timmerberg, beschäftigt seit dem 16.08.1993

Peter Funk, beschäftigt seit dem 01.09.1993

Stefan Otte, beschäftigt seit dem 13.10.1993

Von der Firma Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg:

Antje Skowranek, beschäftigt seit dem 01.10.93

Klaus Schulz, beschäftigt seit dem 01.10.93

Infos

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de



HSF
BRAND- & ARBEITSSCHUTZ | BERUFSKLEIDUNG

**GROSSE AUSWAHL
& HEISSE PREISE**

Alverdisser Str. 26, Barntrop | Herforder Str. 93, Lemgo | Tel.: 05263 / 4562

WWW.HSF-HEINZ-SCHAPER.DE

Ältestes Leiternfachgeschäft in Lippe

LEITERN-KESTING GMBH seit 1952

Lieferant für:

- Zäune aller Art
- Sonderanfertigungen/Reparaturen
- Leitern in Holz und Alu
- Fahrgerüste (sämtliche Fabrikate)
- Fassadengerüste (sämtliche Fabrikate)
- Holz-, Draht-, Stabgitterzäune
- Bodentreppen/Carports

Horstweg 59
32657 Lemgo-
Wiembeck

Tel. 05261/88092
Fax 05261/88591

www.leitern-kesting.de • E-Mail: info@leitern-kesting.de

KURZ GESAGT

MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co KG, Detmold

Vathauer baut Standort Detmold aus

MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co. KG investiert 2 Millionen Euro in ein neues Produktions- und Verwaltungsgebäude am Hauptstandort Detmold für den Hersteller von Antriebstechnik.

In dem dreigeschossigen Gebäude soll ab Februar 2019 auf zwei Etagen produziert werden. Im Obergeschoß wird die Verwal-

tung einziehen. Durch die Erweiterung der Produktionsfläche um 900 Quadratmeter verdoppelt MSF-Vathauer seine Produktionskapazitäten.

Im Altbau direkt nebenan verbleiben die Abteilungen Mechanik, Vertrieb, Motoren- und Getriebebau sowie die Entwicklung.

Weidmüller Gruppe, Detmold

Volker Bibelhausen neuer CTO



Foto: Alex Wältke Fotografie

**Volker
Bibelhausen**

Seit dem 1. September 2018 ist Volker Bibelhausen als Chief Technology Officer (CTO) für die Weidmüller Gruppe tätig. Er bildet mit Jörg Timmermann und José Carlos Álvarez Tobar das neue dreiköpfige Vorstandsteam. Durch die neu geschaffene Position wird die Kunden- und Technologieorientierung auch auf Ebene des

Vorstands verankert. Bibelhausen (52) begann seine Karriere 1990 als Entwicklungsingenieur für Elektronik bei der ehemaligen Aqua Signal AG. Von 1997 bis 2013 war er in verschiedenen Funktionen für die Phoenix Contact GmbH & Co. KG und im Anschluss bei Bosch Rexroth AG tätig. Zuletzt leitete er weltweite Vertriebsstandorte bei der Robert Bosch Car Multimedia GmbH. Bibelhausen ist verheiratet, lebt in Detmold und hat drei Kinder.

Isringhausen GmbH & Co. KG, Lemgo

Mit neuer Produktionshalle am Start

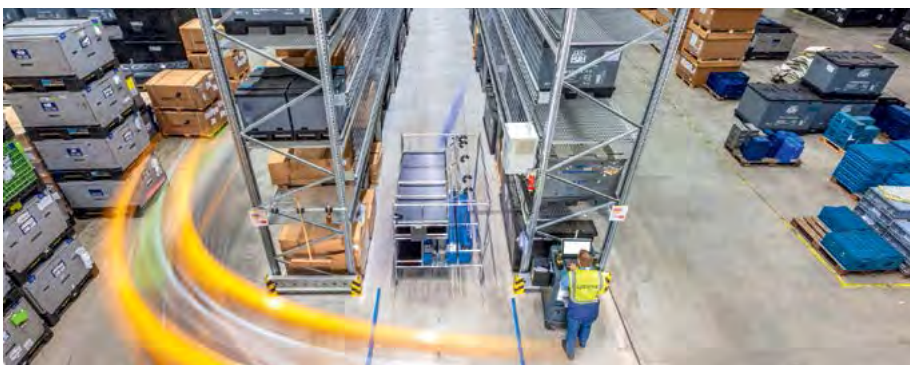


Foto: Rolf Hellmeier

Wareneingang: Fahrerlose Transportsysteme bringen die Bezüge & Co. an die Produktionsstraße

Isringhausen hat seinen Hauptsitz in Lemgo erweitert. Mit einer Investition im zweistelligen Millionenbereich ging im März 2018 die neue Produktionshalle in Betrieb. Hergestellt werden die Sitze für das neue Transportermodell des KFZ-Herstellers Daimler mit Werken in Düsseldorf und Ludwigsfelde. Um den Kundenansprüchen im Bereich der Qualität und den Lieferzeiten gerecht zu werden, arbeitet das Lemgoer Unter-

nehmen sechs Tage die Woche in einem Dreischichtbetrieb, rund um die Uhr. Dadurch ist eine „just in sequence-Lieferung“ möglich: 26 Stunden nach der Bestellung befinden sich die Sitze genau zur richtigen Zeit in genau der richtigen Reihenfolge in den Daimlerwerken. In Zukunft sollen mehr als 2.000 Sitze am Tag die neue Produktionshalle verlassen und weitere Kunden aus dem PKW-Segment mit den Isri-Sitzen beliefert werden.



INDUSTRIE-
UND
GEWERBEBAU

SCHLÜSSELFERTIGER EFFIZIENZBAU

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahlbau GmbH
Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de



**GUTE WERBUNG
IST NICHT
UMSONST.**

konzept
AGENTUR FÜR WERBUNG
K-KONZEPT.DE

**20
JAH
RE**

LIPPE / OWL

Umsätze am Sitz

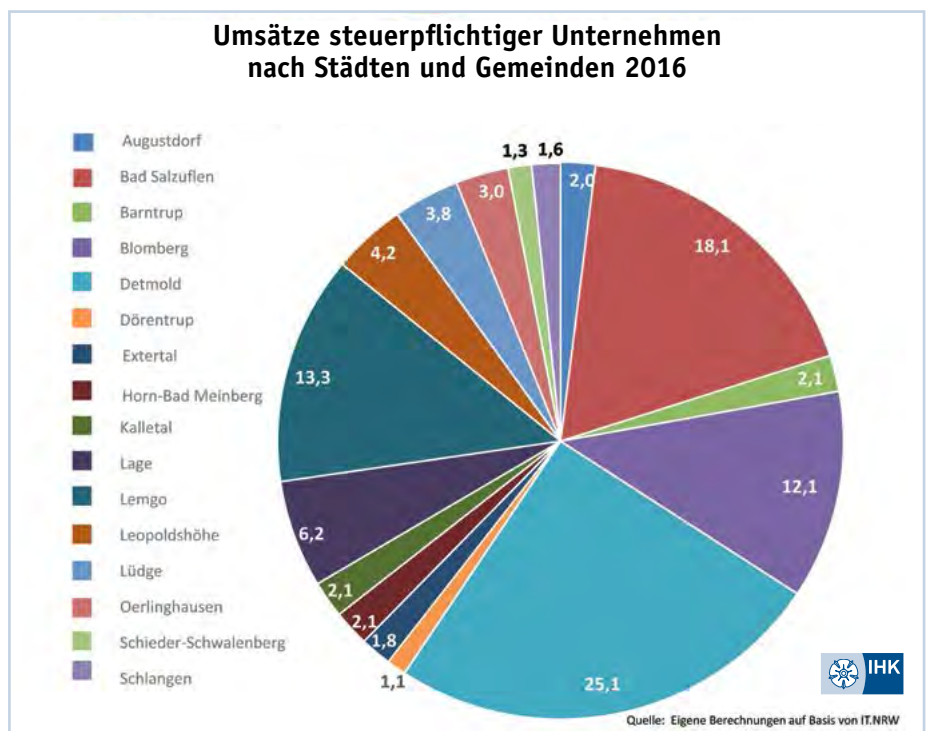
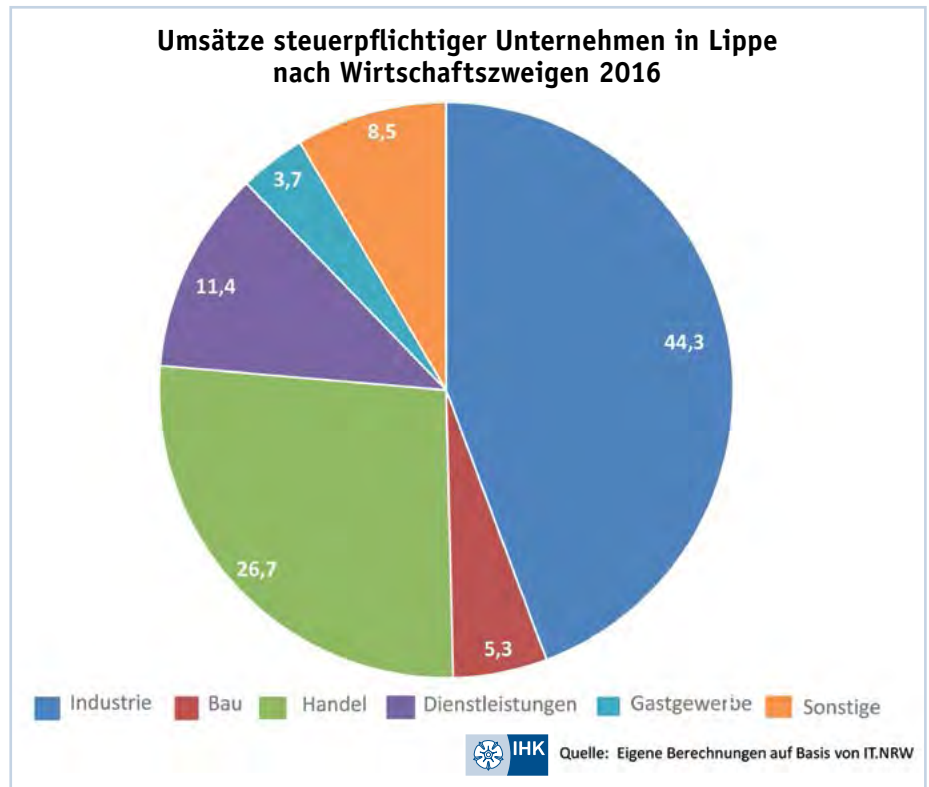
Lippe bleibt starker Industriestandort

Die lippische Wirtschaft konnte 16 Mrd. Euro im Jahr 2016 erwirtschaften. Das geht aus den Umsatzsteuervoranmeldungen hervor, die von IT.NRW aktuell in diesem Jahr aufbereitet wurden. Die Umsätze der lippischen Wirtschaft stiegen seit 2006 stetig an (+ 19 Prozent). In NRW konnten die Umsätze im gleichen Zeitraum um ein Fünftel gesteigert werden. Nur im Rahmen der Finanzkrise des Jahres 2009 sanken die Umsätze um 13 Prozent (NRW – neun Prozent). Zu berücksichtigen ist, dass Unternehmen mit einem Umsatz von weniger als 17.500 Euro nicht in der Statistik erfasst sind. Die Umsätze werden darüber hinaus nur am Hauptsitz erfasst, sodass z. B. die Umsätze in der Lebensmittelbranche in Lippe zu niedrig ausgewiesen sind.

Beinahe die Hälfte (45,6 Prozent) der lippischen Umsätze werden 2016 in der Industrie erzielt. Damit liegt die Region deutlich über dem Durchschnitt in NRW, welcher sich knapp unter 30 Prozent einpendelt. In Lippe liegt der Handel an zweiter Stelle (27,2 Prozent). In Nordrhein-Westfalen macht dieser Bereich 36,5 Prozent der Gesamtumsätze aus. Das lippische Dienstleistungsgewerbe erzielt 2016 11,4 Prozent und liegt damit unter dem Wert für NRW (16 Prozent). Die Umsätze des Baugewerbes (5,3 Prozent) liegen knapp über dem NRW-weiten Durchschnitt (3,5 Prozent). Die Größe der Gemeinden spiegelt sich auch

in den Umsätzen wider. In der Stadt Detmold wurden mit einem Viertel die meisten Umsätze in Lippe versteuert. Bad Salzuflen (18,1 Prozent) und Lemgo (13,3 Prozent) befinden sich auf den

nachfolgenden Plätzen. Eine Ausnahme bildet die Stadt Blomberg; Trotz einer deutlich geringeren Einwohnerzahl hält die Gemeinde einen Umsatzanteil von einem Achtel in Lippe.



DEUTSCHE INDUSTRIEBAU GROUP®

Prestige Modulbau	Premium Bürocontainer
Innovativer Hallenbau	Original Seecontainer

DEUTSCHE INDUSTRIEBAU GROUP®
 59590 Geseke / Westfalen
 (150.000m² Werksausstellung und Showrooms)
 ☎ 0 29 42 - 98 80 0
www.deu-bau.de

Wirtschaftsförderer zieht sehr gute Bilanz NRW-Wirtschaftsminister Pinkwart zu Gast bei der GILDE

Die GILDE in Detmold feierte ihr 25-jähriges Jubiläum. Im Rahmen einer Feierstunde gratulierte NRW-Wirtschaftsminister Andreas Pinkwart für die erfolgreiche Arbeit an der Schnittstelle von Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. IHK-Präsident Volker Steinbach stimmte in den Tenor der Gratulanten ein und überreichte die Ehrenurkunde um die jahrelange Arbeit für den Wirtschaftsstandort zu würdigen. Auch Detmolds Bürgermeister und GILDE-Aufsichtsratsvorsitzender Rainer Heller verwies auf die engagierte Mittelstandsförderung und den Standort-Service sowie die umfassende Unterstützung bei der Unternehmensgründung. Unabhängig von den Projekt-Aktivitäten ist die GILDE aber fest in Lippe-Detmold verankert: Sie hält intensive Kontakte zu den heimischen Betrieben.

Zudem führt die GILDE Projekte zu wichtigen Zukunftsthemen durch: Um wachstumsorientierte Betriebe am Standort zu entwickeln, engagiert sie sich in der Entwicklung von Gewerbeflächen.



Foto: ©GILDE Wirtschaftsförderung

IHK-Präsident Volker Steinbach gratuliert zum Jubiläum und überreicht die Ehrenurkunde der IHK. GILDE-Prokurist Thorsten Brinkmann, Detmolds Bürgermeister Rainer Heller, NRW-Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Volker Steinbach, GILDE-Geschäftsführer Rolf Merchel, Hauptgeschäftsführer Axel Martens (IHK Lippe), Vorstandsvorsitzender Arnd Paas (Sparkasse Paderborn-Detmold) (v.l.n.r.)

Daneben konnten durch Ausbildungsprojekte bis heute rund 400 neue Lehrstellen in Lippe realisiert werden. Aufbauend auf ihren Erfahrungen auf dem Gebiet der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen, engagiert sich die

GILDE in Bereichen der Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit. Im Auftrag des Wirtschaftsministeriums in Düsseldorf trägt sie daher als CSR-Kompetenzzentrum das Thema Gesellschaftliche Verantwortung in die Region.

Geschäftskunden

Mit Sicherheit für Ihr Unternehmen.

www.medialawerkstatt.net

Bei uns zuhause.

Lippische
Landes-Brandversicherungsanstalt

www.lippische.de

Alles, was Recht ist, unter einem Dach

TÖLLE & MELCHIOR
RECHTSANWÄLTE - FACHANWÄLTE
NOTAR - STEUERBERATER

www.toelle-melchior.com

<p>Wolf-Dieter Tölle Rechtsanwalt · Notar · Steuerberater Fachanwalt für Steuerrecht Fachanwalt für Erbrecht Tätigkeitsschwerpunkte: Handels- und Gesellschaftsrecht Baurecht</p>	<p>Walter Simon Rechtsanwalt Notar a. D. Fachanwalt für Familienrecht Tätigkeitsschwerpunkte: Sozialrecht Inkassorecht</p>
<p>Berenice Tölle Rechtsanwältin Dipl. Wirtschaftsjuristin (IDB) Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht Wirtschaftsrecht Medizinrecht</p>	<p>Claas-Henrich Quentmeier Rechtsanwalt Fachanwalt für Verkehrsrecht Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht Tätigkeitsschwerpunkte: Unfallregulierung, Bußgeldverfahren, Mietrecht, Verkehrsstrafrecht, Internetrecht und Arbeitsrecht</p>

Inkasso
Einer unserer Schwerpunkte ist das Inkassorecht. Profitieren Sie von unserer über 50-jährigen Erfahrung auf dem Gebiet des Forderungseinzugs.

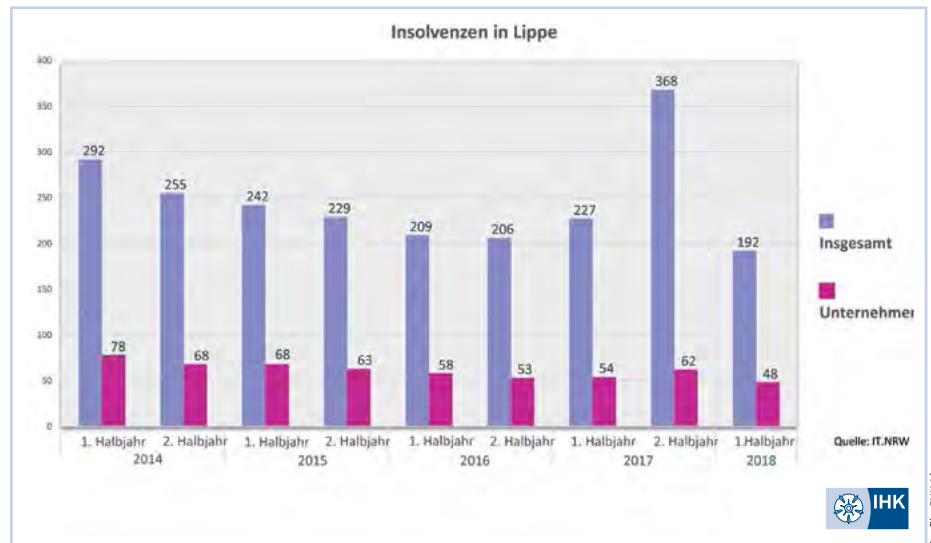
Moltkestraße 2
32756 Detmold
Tel. 0 52 31 / 2 26 44
Fax 0 52 31 / 4 58 98 58
E-Mail info@toelle-melchior.de

Seit über 50 Jahren sind wir für unsere Mandanten auf allen Gebieten des Privat- und Wirtschaftsrechts erfolgreich tätig.

Unternehmensinsolvenzen Minus elf Prozent

48 Unternehmen haben im ersten Halbjahr dieses Jahres laut dem Statistischen Landesamt IT.NRW beim Amtsgericht Detmold einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Das waren elf Prozent weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum. So niedrig waren die Insolvenzen zuletzt im ersten Halbjahr 2000. Die hervorragende konjunkturelle Situation der heimischen Wirtschaft führte dazu, dass in Lippe immer weniger Unternehmen in eine Schieflage geraten. In erster Linie waren freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister mit acht Fällen (Vorjahreszeitraum fünf) und das Baugewerbe mit sieben (Vorjahr 14) betroffen. Jeweils sechs Anträge meldete der Handel (Vorjahr neun) und der Verkehr (Vorjahr drei). Im Gastgewerbe lag die Zahl bei fünf Insolvenzen (Vorjahr acht).

Vier von zehn der Unternehmen wurden in der Rechtsform der Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt. 43 Prozent der Betriebe war weniger als acht Jahre



am Markt präsent. Neben den Unternehmen beantragten 168 (-2,9 Prozent) weitere Schuldner im ersten Halbjahr dieses Jahres die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dabei handelte es sich überwiegend um Verbraucherinsolvenzen. Es waren aber auch knapp 30 ehemals

Selbstständige betroffen. Dieser Anteil ist gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum leicht rückläufig.

Die Gesamtzahl der Insolvenzen lag im ersten Halbjahr dieses Jahres bei 216 Fällen und damit um 4,8 Prozent niedriger als im gleichen Vorjahreszeitraum.



Regeln Sie die Nachfolge in Ihrem Betrieb lieber rechtzeitig.

Oder fragen Sie uns: www.lippischer-anwaltverein.de.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Lippischer Anwalt- und Notarverein

Tourismusausschuss OWL

Trends im Reisemarkt



Foto: IHK Lippe

Frank-Michael Baus (stellvertretender Ausschussvorsitzender), Ingo Dobbert (Mitglied im Tourismusausschuss), Christina Flöter, Anja Limberg und Christoph Knobloch über den Dächern von Lemgo

Der Tourismusausschuss war zu Gast bei CTS Gruppen- und Studienreisen GmbH in Lemgo. Ingo Dobbert, geschäftsführender Gesellschafter, hatte in seine neuen Räumlichkeiten am Steinweg eingeladen. Das Unternehmen hat im letzten Jahr 6.000 Reisegruppen und 200.000 Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet betreut. Geschäftsführer Christoph Knobloch berichtete ergänzend über Trends im

Reisemarkt. Eine wichtige Zielgruppe seien die „Best Ager“. Sie suchen Angebote im Bereich Erlebnis, Gesundheit und „Well-fit“. Demgegenüber ist die Generation Y (Jahrgänge 1980–2000) und Z (1995–2010) auf der Suche nach Entdecken, Interaktion und emotionaler Erfahrung. Sie haben hohe Erwartung an das Serviceangebot sowie an die Ausstattung. Aus den Schwellenländern

reist eine immer stärker werdende Mittelschicht. Sie kommen in Gruppen und wollen die Hot-Spots der Hauptstädte sehen sowie einkaufen.

Der Geschäftsführer von Lemgo Marketing e. V., Wolfgang Jäger, zeigte auf, das Stadtmarketing und Tourismus in Lemgo eine funktionierende Gemeinschaft sind. Beide haben zum Ziel Kaufkraft zu binden.

Der Fachkräftemangel ist gerade im Gastgewerbe ein limitierender Faktor. Um hier Abhilfe zu schaffen, hat die IHK Lippe das Projekt „Mini-Köche“ zusammen mit dem Köche-Club umgesetzt. Anja Limberg, Mitglied im Tourismusausschuss, und Christina Flöter, Referentin der IHK, informierten über die Projektziele. Im Herbst startet das Folgeprojekt „Junior-Köche“: 14 bis 15-jährige Jugendliche in der Berufsorientierungsphase sollen gezielt auf das Berufsbild des Kochs vorbereitet werden.

Rudi Ruks von der Universität Bielefeld informierte über die Details der EU-Pauschalreiserichtlinie. Er zeigte auf, dass nicht nur Reisebüros und Reiseveranstalter, sondern auch Online-Portale, Hotels und andere, in der Touristik tätige Unternehmen und Verwaltungen zum Veranstalter werden können.

ZU VERMIETEN AB 2019

„WESTPOINT IV“



Neubau in Detmold
von modernen Hallenflächen

Mieteinheiten ab ca. 520m² auf
zwei Ebenen

Lagerflächen oder Gewerbeloht im
Obergeschoss mit Lastenaufzug

Vermietung: 05231-616630

SANDER
Immobilien am Wallgraben

kontakt@vincent-sander-immobilien.de

STANDORTKAMPAGNE „INDUSTRIE – ZUKUNFT IN LIPPE“

Drei Generationen am Start

10. SPARKASSEN-FIRMENLAUF IN BAD MEINBERG



Frank, Fabio, Heike und Karin Meyer zur Heide (v.l.n.r.)

Die DeTec GmbH war beim 10. Sparkassen-Firmenlauf mit einem drei Generationenteam am Start. Gelaufen wurde im Laufshirt mit dem Firmen- und Kampagnenlogo „Industrie in Lippe“ und dem eigenen Spruch: „Lipper sind skeptisch. Aber offen für neue Technologie.“.

Insgesamt haben knapp über 1.500 Läufer die 5 km Strecke „geschafft“.

NEUE MITGLIEDER



Thomas Schmitz
Geschäftsführer



Messing & Keppler Abfüllbetrieb GmbH
Im Hengstfeld 47 | Lemgo
www.messing-keppler.de

Industrie
Zukunft in Lippe

**Ausbrecher
&
Komplizen**

Lipper kommen selten raus.

Aber sind verlässliche Komplizen.

Wir sorgen für Ausbrüche aus dem Alltag.

Escape Rooms, Krimievents, Teamerlebnisse: ausbrecherundkomplizen.de

www.industrie-lippe.de

Industrie
Zukunft in Lippe

NEUES AUS DER HOCHSCHULE OWL

NEUER NAME: TECHNISCHE HOCHSCHULE OSTWESTFALEN-LIPPE



Fotos: © Hochschule OWL

An der Hochschule OWL sind rund 6.500 Studierende eingeschrieben

Die Hochschule Ostwestfalen-Lippe wird sich in „Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe“ umbenennen. Der Senat der Hochschule hatte der Namensänderung bereits im Juli 2018 mit mehr als der benötigten Zwei-Drittel-Mehrheit zugestimmt. Inzwischen hat auch das Ministerium für Kultur und Wissen-

schaft des Landes Nordrhein-Westfalen grünes Licht gegeben. „Das ist ein positives Signal aus Düsseldorf. Schließlich geht es nicht nur um eine Namensänderung, sondern um die gemeinsam getragene Entwicklung der Hochschule“, sagt Präsident Professor Jürgen Krahl. Im Rahmen der Profilschärfung der Hochschule und ihrer Standortentwicklungen um den „Innovation Campus Lemgo“, den „Kreativ Campus Detmold“ und den „Sustainable Campus Höxter“ wurde in den vergangenen Monaten mit Studierenden und allen Hochschulangehörigen intensiv auch die Frage der Namensgebung diskutiert. Ziel der Umbenennung ist es, Profil und Ausrichtung schon im Namen zu verdeutlichen und die Hochschule klarer in der Wissenschaftslandschaft zu positionieren. „Dies geht nicht zu Lasten der auf den ersten Blick nichttechnischen Studiengänge. Hinter der Umbenennung steckt ein ganzheitliches Konzept“, erläutert Krahl. Das neue Erscheinungsbild der TH Ostwestfalen-Lippe wird der Öffentlichkeit in der ersten Jahreshälfte 2019 vorgestellt.

NEUER FACHBEREICH: WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

An der Hochschule OWL wird es einen neuen Fachbereich geben, der den Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaften hat. Dieser soll mit seinem Lehr- und Forschungscluster fester Bestandteil des Innovation Campus Lemgo werden. Er wird sich in Forschung, Lehre und Transfer auf die betriebswirtschaftlichen und logistischen Bedürfnisse des neuen „smarten“ unternehmerischen Mittelstands konzentrieren.

Im Mittelpunkt wird die anwendungsorientierte Kompetenzbildung für die gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen der Smart Economy stehen, insbesondere im Hinblick auf die Digitalisierung und Nachhaltigkeit internationaler betrieblicher Wertschöpfungsprozesse.

„Wir hoffen, dass sich die Wirtschaftswissenschaften durch einen eigenen Fachbereich in Zukunft stärker positionieren können

und besser wahrgenommen werden“, erklärt Professor Korbinian von Blanckenburg, Prodekan des jetzigen Fachbereichs Produktion und Wirtschaft. Er wird als Ansprechpartner und Koordinator für den neuen Fachbereich fungieren, bis die Wahlen für ein neues Dekanat stattgefunden haben.



Die wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge locken zahlreiche Studierende an die Hochschule OWL nach Lemgo

NEUBERUFEN: PROFESSOR JOSEF LÖFFL



Professor Josef Löffl möchte als Leiter des Instituts für Wissenschaftsdialog eine Ausgewogenheit zwischen Zuhören, Mitnehmen und Gestalten finden

Das im Juni 2017 neu geschaffene Institut für Wissenschaftsdialog (IWD) der Hochschule OWL hat mit Professor Josef Löffl zum 1. September 2018

eine neue wissenschaftliche Leitung. Löffl war zuletzt Professor für das Lehrgebiet Projekt- und Changemanagement im

Masterstudiengang ZukunftsDesign der Hochschule Coburg. Er studierte Geschichte, Klassische Archäologie und Lateinische Philologie an der Universität Regensburg, wo er 2010 auch promoviert wurde. Es folgten Tätigkeiten in Wissenschaft und Industrie.

Das IWD hat das Ziel, den Dialog mit der Gesellschaft und die interdisziplinäre Projektlehre zwischen den Fachbereichen der Hochschule zu stärken. Seine drei thematischen Schwerpunkte sind überfachliche Kompetenzen, interdisziplinäre Projekte sowie innovative und partizipative Kommunikationsformate.

DER DIREKTE DRAHT ZUR ZUSAMMENARBEIT

Möchten Sie gemeinsam mit der Hochschule betriebliche Herausforderungen von der Betriebswirtschaft über technische Lösungen bis zur Organisationsanpacken?

- Die Transferstelle der Hochschule
- vermittelt Kontakte zu Fachbereichen, Laboren und Instituten,
 - initiiert Kooperationsprojekte und
 - berät zum Dualen Studium.

Kontakt
forschung@hs-owl.de

Infos
www.hs-owl.de/forschung-und-transfer



Fotos: IHK Lippe

Von der Prozessoptimierung zu Industrie 4.0

Lernendes Netzwerk erfolgreich gestartet

13. September 2018, SmartFactory OWL: Mit einem Kick-off-Meeting ist das Lernende Netzwerk „Von der Prozessoptimierung zu Industrie 4.0“ gestartet. Acht mittelständische Unternehmen aus Ostwestfalen-Lippe machen sich in den nächsten zwei Jahren gemeinsam auf den Weg zur Industrie 4.0. Dabei werden sie von Experten aus der Hochschule OWL und dem Fraunhofer IOSB-INA begleitet. Das Lernende Netzwerk ist ein Kooperationsprojekt der Industrie und Handelskammern Lippe zu Detmold und Ostwestfalen zu Bielefeld mit der Hochschule OWL und der SmartFactoryOWL. Es wird von Professor Thomas Glatzel moderiert.

Professor Glatzel zeigte den 16 Vertretern aus der Industrie, wie sie auf ihrem Weg zur Digitalisierung von der intensiven Zusammenarbeit im Netzwerk profitieren können. Er ist überzeugt, dass sich durch den Erfahrungsaustausch und die „Best

Practice“-Lösungen sowie die methodischen Impulse der Experten aus Hochschule und Fraunhofer IOSB-INA enorme Wettbewerbsvorteile erzielen lassen.

ANTWORTEN AUF ZENTRALE FRAGESTELLUNGEN

Das Lernende Netzwerk will praktikable Antworten auf drängende Fragen mittelständischer Unternehmen liefern, z. B.:

- An welchen Stellen hakt es in den derzeitigen Prozessen und Abläufen? Wo reichen Lean-Methoden aus und wo bringt die Digitalisierung zusätzlichen Schub?
- Wie wirken sich Industrie 4.0 und Digitalisierung auf die eigenen Geschäftsprozesse aus?
- Wo steht das eigene Unternehmen im Vergleich zum Wettbewerb?
- Welche Maßnahmen sind erforderlich, um in einer digitalisierten Welt wettbewerbsfähig und erfolgreich zu sein?
- Welche Maßnahmen rechnen sich?

VIER QUICK CHECKS INKLUSIVE

Ein wichtiger Bestandteil des Lernenden Netzwerks sind Quick-Checks zu den Themen Produktions- und Prozessoptimierung, Industrie 4.0, Controlling und Instandhaltung. Die Experten der Hochschule-OWL, der SmartFactoryOWL und des Fraunhofer IOSB-INA stellten beim Kick-off-Meeting vor, wie die einzelnen Checks ablaufen und was sie bringen.

„Die Quick-Checks ermöglichen eine individuelle Standortbestimmung“, berichtet Professor Wilfried Jungkind. In den nächsten drei Monaten wird er mit seinem Team die Produktions-Checks in den teilnehmenden Unternehmen durchführen. Dabei werden die Ziele in der Produktion, die eingesetzten Methoden sowie die bisherigen Maßnahmen betrachtet. Aus der Bewertung entstehen Spinnendiagramme. „Hier erkennen die Unternehmen dann sehr schnell, an welchen Stellen Nachholbedarf besteht“, weiß

Jungkind aus Erfahrung. „Auf dieser Basis werden wir mit unserem methodischen und technologischen Wissen gemeinsam mit den Unternehmen die weiteren Schritte und Maßnahmen zur Prozessoptimierung und Digitalisierung planen“, ergänzt Glatzel. Und für das nächste Treffen kündigt er an: „Anfang Januar wollen wir dann die Ergebnisse und Erfahrungen aus den ersten Quick-Checks zusammentragen und Ziele festlegen.“

AUSTAUSCH GELINGT SCHON ZUM START

In dem anschließenden Workshop konnten sich die Industrievertreter gegenseitig besser kennenlernen und gemeinsame Inhalte und Ziele identifizieren. Matthias Carl, stellvertretender Geschäftsführer der IHK Lippe, freute sich über die lebendige Diskussion an den vier Stationen: „Die Teilnehmer waren so spontan und offen, dass ich vom Erfolg des Lernenden Netzwerks schon jetzt überzeugt bin.“



Während einer „aktiven Pause“ wurden in der Smart FactoryOWL Assistenzsystemen für die Montage vorgeführt



MATTHIAS CARL
stv. Geschäftsführer
IHK Lippe

Sind Sie spontan? Machen Sie mit Ihrem Unternehmen mit!

Das Lernende Netzwerk läuft zunächst über einen Zeitraum von 24 Monaten. Pro Jahr finden vier moderierte ganztägige Netzwerktreffen in den Unternehmen statt. Dabei bestimmen die teilnehmenden Firmen, welche Themenschwerpunkte Sie im Netzwerk behandeln möchten.

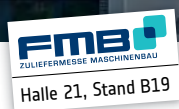
Die Teilnahme kostet pro Unternehmen und Jahr 3.000 Euro. Kurzfristig können noch maximal ein bis zwei Unternehmen aufgenommen werden.

Kontakt:
Professor Thomas Glatzel
Tel. 05261 702-5486
thomas.glatzel@hs-owl.de



Bauen mit
System

Schnell, wirtschaftlich
und nachhaltig.



GOLDBECK Nord GmbH, Niederlassung Bielefeld
Ummelner Straße 4-6, 33649 Bielefeld
Tel. +49 521 9488-9488, bielefeld@goldbeck.de

konzipieren bauen betreuen
www.goldbeck.de



deteringdesign.de



Foto: iStock/kaarsten

Anzahl der Minijobber steigt weiterhin

Mindestlohn zeigt Wirkung

In Lippe gingen im Jahr 2017 28.828 Personen einer geringfügigen Beschäftigung nach. Minijobs bieten eine Möglichkeit, flexibel auf Nachfragespitzen und -tiefs reagieren zu können. Daher werden Minijobber gerade in Branchen wie dem Einzelhandel, dem Verkehrs- oder Bewachungsgewerbe sowie in der Hotellerie und Gastronomie eingesetzt. Für Arbeitnehmer bedeutet diese Art der Anstellung nahezu „brutto gleich netto“.

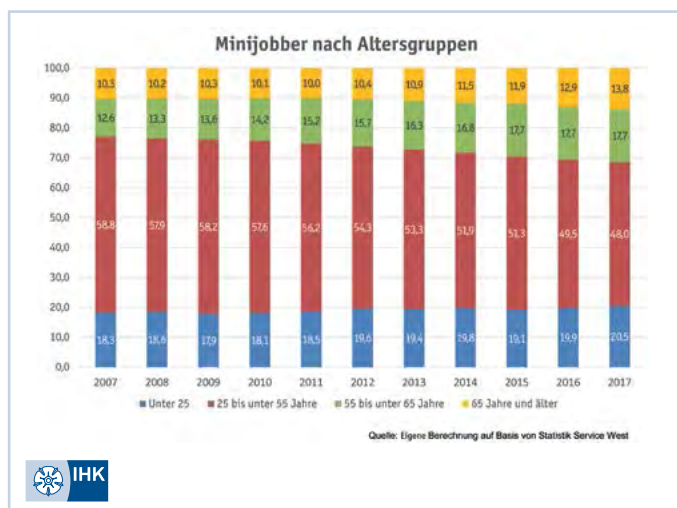
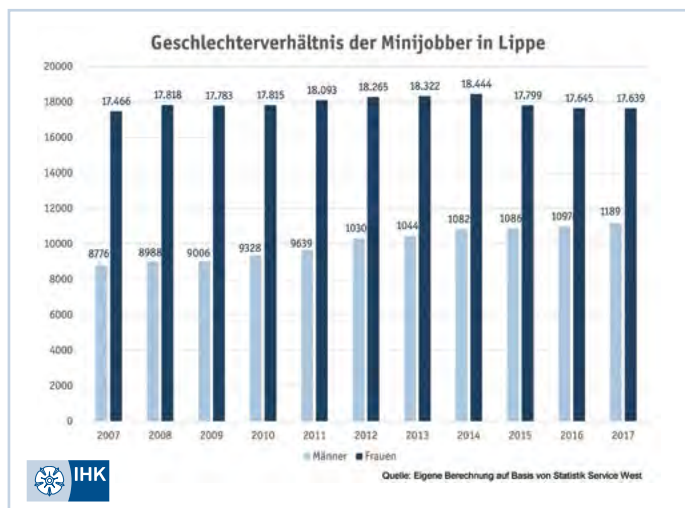
Studenten, Schüler oder Rentner können sich so bei gleichem arbeitsrechtlichem Schutz wie sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Steuer- und Beitragsabzüge etwas hinzuverdienen.* Aus diesen Gründen sind Minijobs für beide Seiten besonders attraktiv.

Seit 2007 stieg die Zahl der geringfügig Beschäftigten in Lippe um knapp 10 Prozent an. Dies zeigen vorliegende Daten des Statistik Service West der Bundesagentur

für Arbeit zum als repräsentativ geltenden Stichtag am 30. Juni des jeweiligen Jahres. Der Zeitraum der Betrachtung endet im Juni 2017 mit den aktuellsten Daten.

MINIJOBS TROTZ MINDESTLOHN ATTRAKTIV

Im Betrachtungszeitraum gibt es einen signifikanten Rückgang der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse im Jahr 2015. Dieser wird auf die Einführung des



Mindestlohns zurückgeführt. 2,1 Prozent und somit 604 Personen verließen in 2015 in Lippe geringfügige Beschäftigungsverhältnisse. Diese Entwicklung spiegelt sich in vergleichbarem Ausmaß in NRW und im bundesweiten Trend wider. Es war zu erwarten, da Minijobs besonders häufig niedrige Stundenlöhne aufweisen. Untersuchungen des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) kamen zu dem Ergebnis, dass Teile der Rückgänge bundesweit in sozialversicherungspflichtige Stellen umgewandelt werden konnten. Auch in Lippe zeigt sich ein Anstieg der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Branchen, die traditionell Minijobber einsetzen. Im Bewachungsgewerbe (+8,8 Prozent), dem Taxigewerbe (+4,6 Prozent) oder der Hotellerie (+3 Prozent) wurden im Jahr 2015 deutliche Zugänge sichtbar. Der Anstieg von Minijobs in den Folgejahren 2016 und 2017 um knapp zwei Prozent macht jedoch deutlich: geringfügige Beschäftigungsverhältnisse bleiben weiterhin attraktiv.

IMMER MEHR MÄNNER

61 Prozent der geringfügig Beschäftigten in Lippe waren 2017 Frauen. Im Jahr 2007 waren es noch zwei Drittel. Das IAB führt diesen Überhang, der sich in ganz Westdeutschland zeigt, auf nach wie vor verfestigte Rollenverständnisse, steuerliche Vorteile beim Ehegattensplitting sowie bei der beitragsfreien Mitversicherung zurück. Jedoch scheint hier eine Trendwende einzusetzen. Die Anzahl der Frauen blieb zwischen 2007 und 2017 in Lippe beinahe konstant, während immer mehr Männer eine solche Beschäftigung aufnahmen (+27,5 Prozent ggü. 2007). Laut IAB nutzen Männer Minijobs im Nebenerwerb besonders im Rentenalter

und während der Ausbildungszeit. In Lippe zeigt sich ein starker Anstieg von Älteren in Minijobs und auch die Anzahl der Minijobber im Nebenjob hat sich für den Referenzzeitraum nahezu verdoppelt. 2017 waren im Kreis 9.029 Personen als Nebenjobber in geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen angestellt gegenüber 6.241 in 2007.

ÄLTERE NUTZEN MINIJOBBS

Immer mehr ältere Personen arbeiten auch in Lippe als Minijobber. Mittlerweile sind 30,5 Prozent (2007: 22,9 Prozent) aller geringfügig Beschäftigten 55 Jahre oder älter. Die demographische Entwicklung kann diesen Trend bedingen. 13,8 Prozent davon befinden sich in Lippe bereits

in einem Alter, in dem sie potentiell Rentenbezüge geltend machen (65 Jahre oder älter). Die Altersgruppe der 25 bis 55-jährigen verzeichnete einen Rückgang um 10,8 Prozentpunkte auf 48 Prozent in 2017. Experten führen dies auf eine zunehmende Inanspruchnahme der Elternzeit zurück. Die Gruppe der unter 25-Jährigen befindet sich mit 20,5 Prozent auf einem ähnlichen Niveau wie im Jahr 2007.

* Minijobber können sich freiwillig von der Einzahlung zur Rentenversicherung befreien.

ANDREAS WÖLLHAF
Trainee beim DIHK

„Minijob“ – Arbeitgeberpflichten

Auch in diesem Jahr dreht es sich einen Abend lang um das Thema „Minijob“. Arbeitgeber haben durch den „Minijob“ die Möglichkeit, Arbeitnehmer kurzfristig oder auch auf Basis einer geringfügigen Entlohnung einzustellen. Die Arbeitnehmer profitieren durch Auszahlung des Gehaltes ohne Abzüge. Svenja Jochens, Justitiarin der IHK Lippe zu Detmold, trägt zu den Gestaltungsmöglichkeiten und rechtlichen Regelungen vor und beantwortet im Anschluss gerne Ihre Fragen.

Nähere Informationen entnehmen Sie der IHK-Homepage oder unserem Flyer, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zukommen lassen.

Termin: 21. November 2017, 17.00–19.30 Uhr

Ort: IHK Lippe

Anmeldung:
BIANCA KOTZENBERG
Tel. 05231 7601-42 oder
kotzenberg@detmold.ihk.de

Ansprechpartnerin für weitere Fragen:
SVENJA JOCHENS
Tel. 05231 7601-43 oder
jochens@detmold.ihk.de

WEITERBILDUNGSTERMINE

AUSSENWIRTSCHAFT, SPRACHEN

Tagesseminare

Einreihung von Waren in den Zolltarif	Stefan Schuchardt	09.11.18 Fr. 09.00–13.00 Uhr	150,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Zollabwicklung beim Import – Importgeschäfte zolltechnisch sicher anbahnen und abwickeln	Stefan Schuchardt	05.11.18 Mo. 09.00–13.00 Uhr	150,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Lieferantenerklärungen richtig ausstellen	Stefan Schuchardt	05.11.18 Mo. 13.30–17.30 Uhr	150,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Abwicklung von Exportgeschäften	Dr. Peter Ruprecht	31.10. + 23.11.2018 Mi. + Fr. 08.30–16.30 Uhr	460,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Exportkontrollbeauftragte/-r – Aufgaben und Verantwortlichkeiten in der täglichen Praxis	Frank Laufert	12.11.18 Mo. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Reparaturabwicklung in Drittländern	Bernd Morawetz	14.11.18 Mi. 09.00–13.00 Uhr	150,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Liefer- und Zahlungsbedingungen im Außenhandel	Bernd Morawetz	14.11.18 Mi. 13.30–17.30 Uhr	150,00 EUR zzgl. Seminarunterlage

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Lehrgänge

Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in	Fachdozenten	07.05.2019–04.11.2021	3.380,00 EUR zzgl. Lernmittel und Prüfungsgebühr
Geprüfte/-r Technische/-r Fachwirt/-in	Fachdozenten	07.05.2019–03.05.2022	4.365,00 EUR zzgl. Lernmittel und Prüfungsgebühr

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN, INVESTITIONEN, STEUERN

Tagesseminare

Jahreswechsel 2018/2019 – Änderungen im Lohnsteuer- und Reisekostenrecht	Dr. Harald Hendel	22.11.18 Do. 09.00–16.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Projektcontrolling	Dr. Uwe Aschendorf	28.11.18 Mi. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Von der Unternehmens- zur Liquiditätsplanung	Dr. Uwe Aschendorf	27.11.18 Di. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Zertifikatsseminar Fachkraft für betriebliches Rechnungswesen (IHK) Baustein 1: Buchführung	Fachdozenten	07.01.–01.04.2019 Mo.+ Do. 18.00–21.15 Uhr	550,00 EUR zzgl. Lernmittel

KOMMUNIKATION UND PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

Tagesseminare

Konstruktiver Umgang mit Konflikten – Was tun, wenn es kracht ?	Sebastian Benne	15.11.18 Do. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Besprechungen organisieren und moderieren	Antje Barmeyer	31.10.18 Mi. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Kompetenz am Telefon	Christiane Schwiedernoch	26.11.18 Mo. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage

MARKETING, VERKAUF, ÖFFENTLICHKEIT

Tagesseminar

Vom Fachexperten zum Vertriebsprofi	Herbert Abben	29.11.18 Do. 09.00–17.00 Uhr	250,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Umsatzwachstum durch moderne Vertriebssteuerung in mittelständischen Unternehmen	Herbert Abben	16.11.18 Fr. 09.00–17.00 Uhr	250,00 EUR zzgl. Seminarunterlage

PERSONAL UND AUSBILDUNGSWESEN**Tagesseminare**

Recruiting kompakt für KMUs – Den richtigen Bewerber aktiv suchen	Peer Bieber	15.11.18 Do. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Der Ausbilder als Coach: Konflikte auffangen – Ausbildungsabbrüche verhindern	Jörn Richtermeier	08.11.18 Do. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Lehrgang Ausbilder/-in nach AEVO - Vollzeit	Fachdozenten	12.11.–24.11.2018 Mo.–Sa. 08.00–16.45 Uhr	575,00 EUR zzgl. Lernmittel und Prüfungsgebühr

RECHT**Tagesseminare**

Datenschutz-Grundverordnung für KMUs – Anforderungen, Prioritäten und Methoden zur schnellen Umsetzung	Stefan Kröger	08.11.18 Do. 09.00–17.00 Uhr	190,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Arbeitsverträge aktualisieren und optimieren	Dr. Uwe Aschendorf	21.11.18 Mi. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage

ORGANISATION UND FÜHRUNG**Tagesseminare**

Wirksam Mitarbeitergespräche führen	Sebastian Benne	07.11.18 Mi. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Projekte zielführend managen	Dr. Uwe Aschendorf	20.11.18 Di. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Eventmanagement	Franziska Schmidt	13.11.18 Di. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Systematische Unternehmensführung	Dr. Uwe Aschendorf	06.11.18 Di. 09.00–17.00 Uhr	220,00 EUR zzgl. Seminarunterlage

JUNIORS**Tagesseminare**

Business-Etikette für Azubis: Umgangsformen in Ausbildung und Beruf	Kornelia Schüler	30.11.18 Fr. 09.00–17.00 Uhr	200,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Zeitmanagement für Azubis: Zielorientiert in der Ausbildung und am Arbeitsplatz	Kornelia Schüler	16.11.18 Fr. 09.00–17.00 Uhr	200,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Telefontraining für Azubis	Kornelia Schüler	09.11.18 Fr. 09.00–17.00 Uhr	200,00 EUR zzgl. Seminarunterlage

Infos REGINA MÜLLER, Tel. 05231 7601-35, mueller@detmold.ihk.de, Fax 05231 7601-8031.

Informieren Sie sich auch über finanzielle Förderungen wie **Bildungsscheck NRW**, **Bildungsprämie** oder **Aufstiegsfortbildungsförderung!**

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen sind wir verpflichtet, auf alle Anbieter hinzuweisen, die Vorbereitungslehrgänge zu den Fortbildungsprüfungen der IHK Lippe anbieten und uns diese melden. Eine Zusammenstellung finden Sie unter <http://wis.ihk.de/anbieterliste.html>.



Ihre Veranstaltung ist unsere Kompetenz!

Ob Familienfeste, Tagungen oder Weihnachtsfeiern, die neue Eventlocation des Atrium Hotels bietet individuelle Möglichkeiten für die verschiedensten Anlässe.

Genießen Sie ein saisonales Menü oder lassen Sie sich à la carte mit den kreativen Köstlichkeiten unserer Köche verwöhnen.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen!



IHRE FEIER IN
UNSEREN NEUEN
RÄUMLICHKEITEN.

Lietholzstraße 22 | 32105 Bad Salzufen | Tel.: 05222 6299-0 | www.weinhotel-atrium.de

SEMINARTERMINE

BETRIEBLICHE/-R DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE/-R

Die Umsetzung der datenschutzrechtlichen Verpflichtungen ist für viele Unternehmen eine größere Herausforderung geworden. Zeitgleich wächst der Umsetzungsdruck, sei es durch eine geänderte Gesetzeslage, Datenpannen oder Datenkriminalität. Deshalb hat der Gesetzgeber zur Unterstützung der Geschäftsführung den betrieblichen Datenschutzbeauftragten vorgesehen oder sogar vorgeschrieben. Sein Profil ist klar definiert: Die Aufgabe darf nur übernehmen, wer die erforderliche Fachkunde und Zuverlässigkeit besitzt. Erwerben Sie mit diesem Zertifikatslehrgang alle erforderliche Fachkenntnisse des/der Datenschutzbeauftragten. Holen Sie sich praxisnahe Hilfestellung bei der Erfüllung Ihrer Aufgaben. Der Lehrgang endet nach erfolgreichem Abschluss mit einem Zertifikat.

Teilnehmerkreis: Der Lehrgang richtet sich branchenübergreifend an zukünftige oder bereits bestellte betriebliche Datenschutzbeauftragte, verantwortliche Führungskräfte und Mitarbeiter.

Termin: 29.10.–08.12.2018

Terminplan:

29.10.2018, 08.11.2018,
09.11.2018, 15.11.2018,
16.11.2018, 26.11.2018,
27.11.2018

Leistungsnachweis: 08.12.2018
ca. 56 Ustd.

Kosten: 1.500 Euro zzgl. Seminarunterlage

BESPRECHUNGEN ORGANISIEREN UND MODERIEREN

Besprechungen kosten Zeit und Geld – und die Ergebnisse lassen manchmal zu Wünschen. Es fehlt die Struktur, es wird wenig zielführend und effizient agiert. Eine professionelle Besprechungsorganisation und -moderation ermöglicht die ziel- und ergebnisorientierte Durchführung von Meetings. Im Mittelpunkt steht

hierbei eine lösungsfokussierte Gesprächsführung sowie moderne Moderations- und Visualisierungstechniken. Sie erlernen in praktischen Übungen grundlegende Techniken zur Besprechungsorganisation und -moderation. Dies vermittelt Ihnen Sicherheit und wappnet Sie auch für schwierige Meetingsituationen.

Teilnehmerkreis: Führungskräfte; Abteilungsleiter/-innen, Teamleiter/-innen, Projektleiter/-innen

Termin: 31.10.2018

Mi. 09.00–17.00 Uhr

Kosten: 220 Euro inkl. Verpflegung zzgl. Seminarunterlage

SYSTEMATISCHE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Eine systematische Unternehmensplanung ist Voraussetzung für eine effiziente Unternehmensführung. Ziel ist es, die Ertrags- und Bestandssicherheit kontinuierlich und nachhaltig zu gewährleisten. Eine effiziente Unternehmensführung kann unabhängig von der Unternehmensgröße ohne besonderen Aufwand installiert werden.

Im praxisnahen Seminar werden zeitgemäße betriebswirtschaftliche Instrumente vorgestellt.

Teilnehmerkreis: Führungskräfte, Nachwuchskräfte, Personen mit Interesse an betriebswirtschaftlichen Planungen.

Versicherungsvermittler/-innen erhalten 7 Stunden Bildungszeit „gut beraten“.

Termin: 06.11.2018

Di. 09.00–17.00 Uhr

Kosten: 220 Euro inkl. Verpflegung zzgl. Seminarunterlage

GEPRÜFTE/-R TECHNISCHE/-R BETRIEBSWIRT/-IN

Der/Die Geprüfte Technische Betriebswirt/-in soll sowohl im technischen wie auch im betriebswirtschaftlichen Bereich umfassende Kenntnisse besitzen, um in Führungspositionen des Unternehmens die Gesamtzusammenhänge zu beherrschen und mitzugestalten.

Teilnehmerkreis:

Industriemeister/-innen, Handwerksmeister/-innen, Techniker/-innen und Ingenieure/-innen, die eine umfassende qualifizierte Weiterbildung im betriebswirtschaftlichen Bereich suchen.

Termin: 07.11.2018–24.02.2021

Mi. 18.00–21.15 Uhr

Sa. 08.00–13.00 Uhr

ca. 700 Ustd.

Kosten: 3.750 Euro (Ratenzahlung) zzgl. Lernmittel und Prüfungsgebühr
Förderung über AFBG möglich

WIRKSAM MITARBEITER- GESPRÄCHE FÜHREN

Mitarbeitergespräche gehören zu den wirksamsten und motivierendsten Führungstechniken. Im Dialog von Führungskraft und Mitarbeiter lassen sich Potentiale frühzeitig erkennen, fördern und weiterentwickeln. Gemeinsam vereinbarte Leistungs- und Entwicklungsziele sorgen für Klarheit und Motivation. Die wesentlichen Kriterien für die Vorbereitung und Durchführung werden genauso vermittelt, wie das Handwerkszeug, um solche Gespräche selbst erfolgreich zu führen. Mit einfachen Regeln und verständlichen Techniken können Sie künftig zielorientierte Mitarbeitergespräche führen und dabei tragfähige Ergebnisse erreichen. In Übungen und Rollenspielen erproben Sie die erlernten Techniken praktisch.

Teilnehmerkreis: Führungskräfte, Nachwuchsführungskräfte, Teamleiter/-innen, Projektleiter/-innen.
Versicherungsvermittler/-innen erhalten 7 Stunden Bildungszeit „gut beraten“.

Termin: 07.11.2018

Mi. 09.00–17.00 Uhr

Kosten: 220 Euro inkl. Verpflegung zzgl. Seminarunterlage

DER AUSBILDER ALS COACH: KONFLIKTE AUFFANGEN – AUSBILDUNGSABBRÜCHE VERHINDERN

Konflikte in der Ausbildung sind nichts Ungewöhnliches. Doch ungelöst belasten sie das Arbeitsklima sehr und beeinträchtigen in besonders schweren Fällen den Ausbildungsverlauf erheblich – zum Teil auch über die Ausbildung hinaus. Rechtzeitiges Wahrnehmen der Konfliktsignale ermöglicht die Vermeidung konfliktärer Situationen. Ungelöste Konflikte verbrauchen Energie und mindern die Freude an der Arbeit. Sie zu ignorieren oder unter den Teppich zu kehren mindert nicht nur die Leistungsfähigkeit, sondern belastet die Ausbilder-Azubi-Beziehung sehr. Echtes Interesse ist oftmals das Zauberwort des Deeskalierens. Professionell gelöste Konflikte motivieren, stärken das Problemlösungsverhalten und wirken sich positiv auf die Ausbildungsprozesse und den Ausbildungserfolg aus. Das

Handwerkszeug dazu ist Inhalt dieses Seminars. Durch praktische Analysen/Übungen an Beispielen aus dem Ausbildungsalltag werden verschiedene Konzepte der Konfliktbewältigung konkretisiert.

Teilnehmerkreis: Ausbilder/-innen, Ausbildungsbeauftragte, Fachausbilder/-innen, Personalverantwortliche und Führungskräfte mit Ausbildungsverantwortung

Versicherungsvermittler/-innen erhalten 7 Stunden Bildungszeit „gut beraten“.

Termin: 08.11.2018

Do. 09.00–17.00 Uhr

Kosten: 220 Euro inkl. Verpflegung zzgl. Seminarunterlage

DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG FÜR KMUS-ANFORDERUNGEN, PRIORITÄTEN UND METHODEN ZUR UMSETZUNG

Die Datenschutz-Grundverordnung trat Ende Mai in Kraft. Die Brisanz und die Notwendigkeit einer Umsetzung der Verordnung ist vielen Verantwortlichen erst in den letzten Wochen bewusst geworden. In Folge dessen haben sich viele Unternehmen nicht oder nur unzureichend mit der Umsetzung der DS-GVO beschäftigt und fühlen sich damit überfordert. Zudem herrscht große Verunsicherung über die rechtlichen Konsequenzen und drohende Abmahnungen. Das Seminar vermittelt kompakt und praxisorientiert die wichtigsten Anforderungen der DS-GVO und gibt Tipps für die Umsetzung.

Teilnehmerkreis: Inhaber/-innen, Geschäftsführer/-innen, interne Datenschutzbeauftragte, Datenschutzkoordinatoren
Versicherungsvermittler/-innen erhalten 7 Stunden Bildungszeit „gut beraten“.

Termin: 08.11.2018

Do. 09.00–17.00 Uhr

Kosten: 190 Euro inkl. Verpflegung zzgl. Seminarunterlage

Infos

Regina Müller

Tel. 05231 7601-35

mueller@detmold.ihk.de

Alina Kluckhuhn

Tel. 05231 7601-33

kluckhuhn@detmold.ihk.de

Andrea Schlüter

Tel. 05231 7601-31

schlueter@detmold.ihk.de



Industrielacke nach Maß

Industriestraße 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42/93 00-0 · Telefax 0 57 42/93 00-49

www.dreisol.de · mail@dreisol.de

Das Telefonbuch

Alles in einem

Gefunden statt gesucht werden: Werben in Das Telefonbuch.

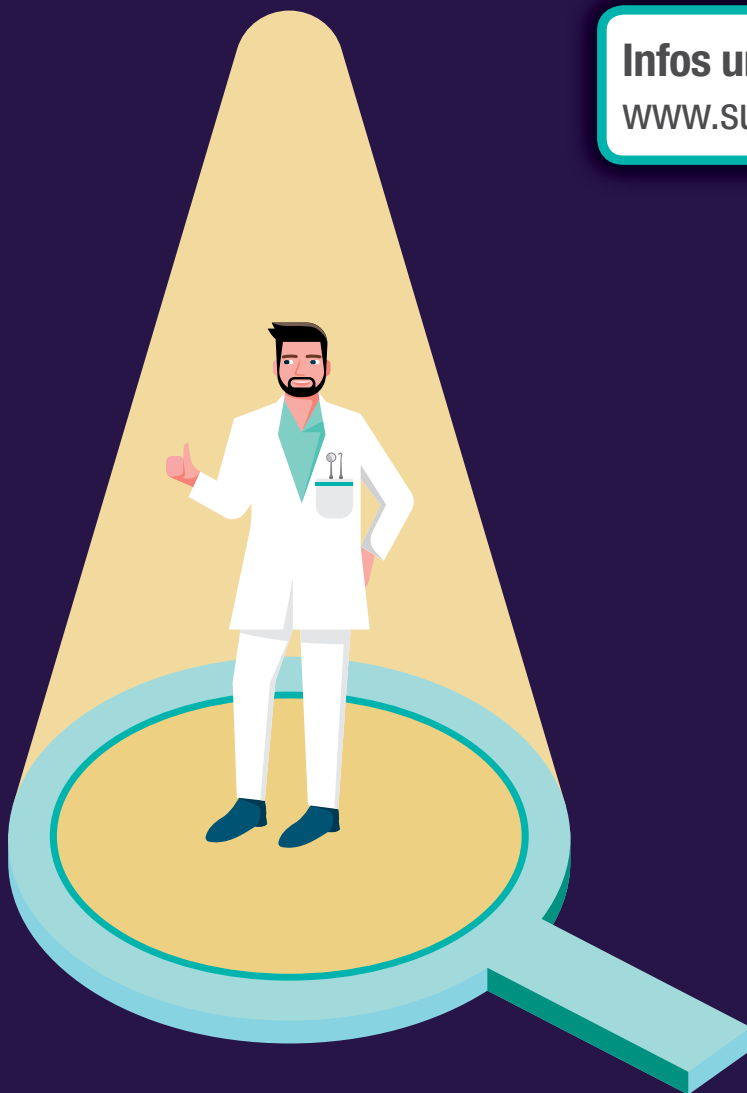
Seien Sie dort, wo Ihre Kunden Sie erwarten. Denn 71 % unserer Nutzer verwenden Das Telefonbuch zur Suche nach gewerblichen Anbietern. Und weil sie dort einfach fündig werden, tätigen 50 % von ihnen auch einen Kauf.¹

Also: Wann lassen Sie sich finden?

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:
www.sutter-local-media.de



¹Quelle: GfK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2017, repräsentative Befragung von 15 Tsd. Personen ab 16 Jahren, Oktober 2017.

FÜR DIE PRAXIS

Recht & Steuern

Abmahnung und verhaltensbedingte Kündigung

Besser vorab informiert, als im Notfall ratlos...

Bei der Nutzung der arbeitsrechtlichen Instrumente der Abmahnung und verhaltensbedingter Kündigung gibt es viel zu beachten. Wann ein (wiederholtes) Fehlverhalten des Mitarbeiters vorliegt und wie der Arbeitgeber hierauf reagieren kann, ist nicht immer einfach zu beantworten. Hier unterstützen gesetzliche Regelungen und die aktuelle Rechtsprechung. Nur: diese muss der Arbeitgeber kennen.

Dr. Sören Kramer, Fachanwalt für Arbeitsrecht bei der Kanzlei BRANDI Rechtsanwälte, trägt als Mitglied des Rechts- und Steuerausschusses der IHK Lippe zu Detmold zum Thema „Abmahnung“ und „verhaltensbedingte Kündigung“ vor und beantwortet die Fragen der Teilnehmer.

Termin: 20. November 2018, 17.00–19.00 Uhr

Ort: IHK Lippe

Anmeldung:

BIANCA KOTZENBERG

Tel. 05231 7601-42 oder
kotzenberg@detmold.ihk.de

Ansprechpartnerin für weitere Fragen:

SVENJA JOCHENS

Tel. 05231 7601-43 oder
jochens@detmold.ihk.de

Die nachfolgenden Urteile können auch direkt unter der Internet-Adresse www.detmold.ihk.de Rubrik Recht und Steuern – aktuelle Gerichtsentscheidungen – abgerufen werden

Wirtschaftsrecht

BESTELLUNG DES SONDERPRÜFERS FÜR GMBH UND KOMMANDITGESELLSCHAFT

Bei einer begründeten Annahme von Pflichtwidrigkeiten der Organe einer Gesellschaft können die gesetzlichen Auskunfts- und Informationsrechte bisweilen nicht ausreichen. Das Aktienrecht sieht in derartigen Fällen die Bestellung eines Sonderprüfers vor, der ggf. geeignete Geschäftsführungsmaßnahmen ergreift. Für die Gesellschaftsformen GmbH und Kommanditgesellschaft (KG) fehlen entsprechende gesetzliche Regelungen. Gleichwohl werden die aktienrechtlichen Vorschriften in geeigneten Fällen – mit unterschiedlichen juristischen Begründungen – insbesondere für die GmbH entsprechend herangezogen.

Für das Oberlandesgericht München bedarf die Bestellung eines Sonderprüfers in einer KG einer gesellschaftsvertraglichen

Grundlage und in Ermangelung einer solchen eines satzungsändernden Beschlusses. Für beide Gesellschaftsformen gilt, dass eine Sonderprüfung nur dann unzulässig ist, wenn der entsprechende Antrag rechtsmissbräuchlich ist und eine Treuepflichtverletzung des antragstellenden Gesellschafters darstellt.

Urteil des OLG München vom 14.12.2017; 23 U 1481/17; EWIR 2018, 197



Foto: iStock®/altmodern

PRIVATSCHULE MUSS KEINEN RELIGIONSUNTERRICHT ANBIETEN

Privatschulen darf die staatliche Genehmigung nicht alleine deswegen verweigert werden, weil sie keinen Religionsunterricht anbieten. Das Angebot von Religionsunterricht ist für den Verwaltungsgerichtshof Mannheim nicht als Lehrziel i.S.d. § 5 Abs. 1 Satz 1 PSchG (Privatschulgesetz) und Art. 7 Abs. 4 Satz 3 GG anzusehen, das bei

der Genehmigung einer privaten Ersatzschule in die Prüfung der Gleichwertigkeit einzubeziehen ist.

Urteil des VGH Baden-Württemberg vom 06.07.2018; 9 S 653/16; Pressemitteilung des VGH Baden-Württemberg

FRIST ZUR ABLEHNUNG EINES SACHVERSTÄNDIGEN WEGEN BEFANGENHEIT

Nicht nur Richter, sondern auch Sachverständige in einem Zivilprozess können auf Antrag einer Partei wegen Besorgnis der Befangenheit abgelehnt werden. Hat das Gericht den Verfahrensbeteiligten eine Frist gesetzt, in der sie ihre Einwendungen gegen das Gutachten, die Begutachtung betreffende Anträge und Ergänzungsfragen zu dem schriftlichen Gutachten mitzuteilen haben, läuft die Frist zur Ablehnung des Sachverständigen wegen Besorgnis der Befangenheit grundsätzlich gleichzeitig mit der vom Gericht gesetzten Frist zur Stellungnahme.

Beschluss des OLG Celle vom 18.01.2018; 7 W 79/17; BauR 2018, 874

Wettbewerbsrecht und gewerblicher Rechtsschutz

WARNWETTER-APP VERSTÖSST NICHT GEGEN WETTBEWERBSRECHT

Das Oberlandesgericht Köln hat die Klage des Betreibers eines privaten Online-Wetterdienstes gegen die Bundesrepublik Deutschland als Rechtsträger des Deutschen Wetterdienstes auf ein Verbot der WarnWetter-App abgewiesen. Die Klage war damit begründet worden, die beanstandete App sei für Nutzer kostenlos und werbefrei und enthalte nicht nur amtliche Unwetterwarnungen, sondern auch weitere Wetterinformationen. Durch diesen ausschließlich aus Steuergeldern finanzierten Dienst würden private Wetteranbieter wettbewerbswidrig benachteiligt. Die auf wettbewerbsrechtliche Vorschriften gestützte Klage scheiterte daran, dass die Bereitstellung der WarnWetter-App schon gar keine „geschäftliche Handlung“ im Sinne des Wettbewerbsrechts darstellt. Der Deutsche Wetterdienst wird nämlich aufgrund seiner gesetzlich normierten Aufgabe tätig. Nach § 4 Abs. 1 des Gesetzes über den Deutschen Wetterdienst (DWG)

gehört zu diesen gesetzlichen Aufgaben auch die Erbringung meteorologischer Dienstleistungen für die Allgemeinheit als Teil der Daseinsfürsorge.

Das Gericht ließ letztlich offen, ob die Unterlassungsklage auf einen Verstoß gegen öffentlich-rechtliche Vorschriften gestützt werden kann. Hierüber haben ausschließlich die Verwaltungsgerichte zu entscheiden.

Urteil des OLG Köln vom 13.07.2018; 6 U 180/17; MarkenR 2018, 274

Arbeits- und Sozialrecht



Foto: iStock®/Stadtrat

KEINE FRISTLOSE KÜNDIGUNG WEGEN AUSSERDIENSTLICHER VERFEHLUNG

Die Polizei fand bei einem Mann 1,5 Kilogramm chemischer Stoffmischungen, die als gefährlich bewertet wurden. In der Folge wurde er wegen des Versuchs eines Sprengstoffvergehens verurteilt. Als der Arbeitgeber, ein Chemieunternehmen, bei dem der Mann im Labor beschäftigt war, davon erfuhr, sprach er eine fristlose Kündigung aus. Nach Auffassung des Landesarbeitsgerichts Düsseldorf waren die Voraussetzungen einer personenbedingten Kündigung wegen außerdienstlichen Verhaltens nicht gegeben. Zwar kann auch bei außerdienstlichem Verhalten eine fristlose Kündigung des Arbeitsverhältnisses in Betracht kommen, wenn dieses die Eignung bzw. Zuverlässigkeit des Arbeitnehmers entfallen lässt. Dabei sind die Art und Schwere des Delikts, die konkret nach dem Arbeitsvertrag geschuldete Tätigkeit sowie die Stellung im Betrieb zu berücksichtigen. Im vorliegenden Fall rechtfertigte der Versuch eines Sprengstoffvergehens als außerdienstliche Straftat in Anbetracht der konkreten Arbeitsaufgabe, der Stellung im Betrieb und der langen Betriebszugehörigkeit keine fristlose Kündigung.

Urteil des LAG Düsseldorf vom 12.04.2018; 11 Sa 319/17; AA 2018, 79

AUSSERORDENTLICHE KÜNDIGUNG EINES GESCHÄFTSFÜHRERS

Das Landesarbeitsgericht Köln hat entschieden, dass für einen Rechtsstreit über die Rechtmäßigkeit einer außerordentlichen Kündigung eines Geschäftsführeranstellungsvertrags nicht die Arbeitsgerichte, sondern die Zivilgerichte zuständig sind. Beschluss des LAG Köln vom 06.02.2018; 9 Ta 3/18; jurisPR-ArbR 21/2018 Anm. 5

WIRKSAME FREISTELLUNGSWAHL DES BETRIEBSRATS

In § 38 Abs. 1 BetrVG ist geregelt, wie viele Betriebsräte zur Ausübung ihres Amtes vom Arbeitgeber abhängig von der Betriebsgröße freizustellen sind. Absatz 2 der Vorschrift besagt, dass die freizustellenden Betriebsratsmitglieder nach Beratung mit dem Arbeitgeber vom Betriebsrat aus seiner Mitte in geheimer Wahl und nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt werden. Der Betriebsrat hat die Namen der Freizustellenden dem Arbeitgeber bekannt zu geben. Hält der Arbeitgeber eine Freistellung für sachlich nicht vertretbar, so kann er innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach der Bekanntgabe die Einigungsstelle anrufen. Macht er hiervon keinen Gebrauch, gilt sein Einverständnis mit den Freistellungen nach Ablauf der zweiwöchigen Frist als erteilt. Der Wirksamkeit einer Freistellungswahl des Betriebsrats steht es nach Auffassung des Bundesarbeitsgerichts nicht entgegen, wenn die gemäß § 38 Abs. 2 Satz 1 BetrVG vorgeschriebene vorherige Beratung des Betriebsrats mit dem Arbeitgeber unterblieben ist. Die Wahl kann daher durch ein einzelnes Mitglied oder mehrere Mitglieder des Betriebsrats nicht wegen der unterbliebenen

Beteiligung des Arbeitgebers angefochten werden. Da in diesem Fall auch kein grober Verstoß gegen allgemeine Wahlvorschriften vorliegt, ist die Wahl auch nicht als von vornherein nichtig anzusehen. Beschluss des BAG vom 22.11.2017; 7 ABR 26/16; DB 2018, 967

Onlinerecht



Foto: iStock/freuder

BEWEIS DES ZUGANGS EINER GESCHÄFTLICHEN E-MAIL

Auch der geschäftliche Schriftverkehr wird zunehmend über elektronische Medien geführt. In Rechtsstreitigkeiten wird nicht selten der Zugang von E-Mails, die rechtserhebliche Erklärungen, wie z. B. Kündigungen enthalten, vom Adressaten bestritten. Das Amtsgericht Hamburg hat sich in einer Entscheidung mit der Frage befasst, wie die Beweislast in derartigen Fällen verteilt ist. Nicht ausreichend ist die Vorlage der entsprechenden E-Mail, um den Zugang der Nachricht zu beweisen. Legt der Absender jedoch aus seinem Postausgangssystem einen Ausdruck der Bestätigung des Abrufs der E-Mail von dem Mailserver des E-Mail-Kontos des Adressaten vor, begründet diese Eingangsbestätigung die Vermutung der ordnungsgemäßen Ablieferung der Erklärung des Absenders, sodass ein sogenannter Anscheinsbeweis für den Zugang begründet wird. Der Annahme des Anscheinsbeweises steht

nach Auffassung des Gerichts auch die technische Möglichkeit einer Manipulation durch den Beweispflichtigen nicht entgegen.

Der Anscheinsbeweis kann vom Empfänger nicht durch die bloße Behauptung erschüttert werden, die Nachricht sei nicht bei ihm angekommen. Er ist vielmehr gehalten, insbesondere durch Vorlage z.B. von Posteingangsprotokollen die ernsthafte Möglichkeit eines atypischen Geschehensablaufs darzulegen. Der Fall zeigt, wie wichtig es ist, E-Mails im Rechts- und Geschäftsverkehr stets mit Eingangs- oder Lesebestätigungen zu versenden.

Urteil des AG Hamburg vom 27.04.2018; 12 C 214/17; jurisPR-ITR 13/2018 Anm. 3

NAMENSNENNUNG BEI VERLETZUNG VON CREATIVE COMMONS-LIZENZEN

Werden Werke unter den Bedingungen von Creative Commons-Lizenzen (CC-Lizenzen) im Internet kostenlos, aber unter bestimmten Lizenzbedingungen (z. B. Namensnennung des Urhebers oder Verlinkung auf bestimmte Internetseiten) zur Verfügung gestellt, stellt sich

die Frage, ob dem Urheber Schadensersatzansprüche zustehen, wenn gegen die Lizenzbedingungen verstoßen wird.

Für das Oberlandesgericht Köln führt die Verletzung einer solchen Lizenz nur zu einem Schadensersatzanspruch, wenn der Rechteinhaber einen Schaden darlegen und nachweisen kann, der durch die Verletzung der Pflicht zur Namensnennung entstanden ist. Der objektive Wert bei einer Creative Commons-Lizenz eines Werks (hier einer Fotografie), das sowohl für die kommerzielle wie auch für die nicht kommerzielle Nutzung kostenlos zur Verfügung gestellt wird, ist grundsätzlich mit Null anzusetzen. Ein Schaden kann ausnahmsweise vorliegen, wenn bei einer vorgeschriebenen Verlinkung auf eine Internetseite des Urhebers verwiesen wird, die weitere Werke enthält, die er kostenpflichtig lizenziert.

Urteil des OLG Köln vom 13.04.2018; 6 U 131/17; WRP 2018, 873

WERKVERTRAG ÜBER PLATZIERUNG EINER WERBEANZEIGE AUF EINER INTERNETSEITE

Ein Vertrag über die Platzierung einer elektronischen Werbean-

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

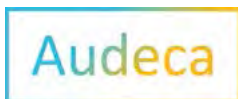
Gewerbebaugrundstück in verkehrsgünstiger Lage

32756 Detmold-Hohenloh
Charles-Lindbergh-Ring
Grundstücksgröße: 8.904 m²
Kaufpreisvorstellung: 445.000 €

Exposé auf www.bundesimmobilien.de oder bei der

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Verkaufsteam Dortmund • Ravensberger Straße 117 • 33607 Bielefeld
Telefon: 0521 5256-126 Frank Gößling

Provisionsfrei



Stark. Sicher.
Simpel. Regional.

IT-Systemhaus | Datenschutz | IT-Consulting

Sichern Sie sich Ihre **kostenfreie Erstanalyse*** aus dem Bereich IT-Infrastruktur oder Datenschutz. Sprechen Sie uns an! Lernen Sie uns kennen!

Audeca GmbH | Paulinenstr. 12 | 32657 Lemgo
info@auodeca.de | www.auodeca.de | Telefon: 05261 943238-0

*weitere Informationen unter www.auodeca.de/angebot



Vernichtung von Akten und Datenträgern

Damit sensible Daten bleiben, was sie sind: Streng vertraulich!

Veolia Umweltservice West GmbH
Industriestraße 9 • 32694 Dörentrup
Telefon: 05265 9499-0



zeige unter einer Domain ist nach Auffassung des Bundesgerichtshofs rechtlich als Werkvertrag zu qualifizieren. Dies bedeutet, dass das beauftragte Unternehmen seine Vertragspflicht mit der Platzierung der Anzeige erfüllt hat. Das Erreichen einer bestimmten Werbewirksamkeit der in Auftrag gegebenen Werbeanzeige gehört nicht zum wesentlichen Inhalt eines auf die Schaltung einer elektronischen Werbeanzeige gerichteten Vertrags, es sei denn, Entsprechendes wurde ausdrücklich vereinbart. Fehlt es an einer derartigen Abrede, führt dies nicht dazu, dass der Werkvertrag wegen unzureichender Bestimmtheit als unwirksam anzusehen wäre. Vielmehr trägt grundsätzlich der Besteller das Risiko, dass mit der in Auftrag gegebenen Werbemaßnahme die gewünschte Werbewirkung tatsächlich erzielt werden kann.

Urteil des BGH vom 22.03.2018;
VII ZR 71/17; CR 2018, 386

Insolvenzrecht

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER VERGÜTUNG DES INSOLVENZVERWALTERS

Setzt das Insolvenzgericht die Vergütung und die zu erstattenden Auslagen des Insolvenzverwalters fest, ist dieser Beschluss von anderen Beschlüssen getrennt und vollumfänglich im Internet unter www.insolvenzbekanntmachungen.de bekanntzugeben. Die Beträge, die bei einem Beschluss über die Vergütung des Insolvenzverwalters festgesetzt werden, sind hingegen nicht publik zu machen. Dies ergibt sich nach § 64 Abs. 2 Satz 2 InsO, der vorschreibt, dass die

Höhe der festgesetzten Vergütung nicht zu veröffentlichen ist. Der Gesetzgeber hielt dies für erforderlich, um unnötige Einblicke Außenstehender zu vermeiden. Hinweis: Um, wie vielfach gefordert, die Transparenzwaltervergütungen zu verbessern, ist daher der Gesetzgeber gefordert.

Beschluss des BGH vom 14.12.2017;
IX ZB 65/16; ZInsO 2018, 135

Baurecht

PROZESSVERBINDUNG BEI ZWEI DENSELBE BAUVERTRAG BETREFFENDEN KLAGEN

Nach § 147 ZPO kann das Gericht die Verbindung mehrerer bei ihm anhängiger Prozesse derselben Parteien zum Zwecke der gleichzeitigen Verhandlung und Entscheidung anordnen, wenn die Ansprüche, die den Gegenstand dieser Prozesse bilden, in rechtlichem Zusammenhang stehen oder in einer Klage geltend gemacht werden können. Die Vorschrift dient der Prozessökonomie und ermöglicht eine einheitliche Verhandlung, Beweisaufnahme und Entscheidung, wenn der Streitstoff sonst ohne sachlichen Grund willkürlich in mehrere Prozesse zerlegt würde.

Eine Verbindung zweier Verfahren ist jedoch nicht bereits deswegen rechtlich geboten, weil es sich bei den jeweils streitgegenständlichen Klageforderungen um die verbleibenden streitigen Positionen aus der vom Bauunternehmer gestellten Schlussrechnung handelt. Hinweis: Ein Bauunternehmer kann durchaus ein Interesse daran haben, in einem einfa-

cher gelagerten Fall durch eine gesonderte Klage mit einer Teilforderung schneller zu einem Vollstreckungstitel zu kommen. Für ihn könnte daher eine Prozessverbindung durchaus wirtschaftliche Nachteile mit sich bringen.

Urteil des BGH vom 08.11.2017;
VII ZR 82/17; NZBau 2018, 100

Steuerrecht



Foto: iStock®Vladimiroquai

DIENTSWAGEN FÜR „MINIJOBBERDE“ EHEFRAU

Ein Unternehmer beschäftigte seine Ehefrau für 450 Euro monatlich in einem Minijob. Für die Arbeit überließ er ihr seinen Pkw auch zur privaten Nutzung. Der geldwerte Vorteil in Höhe von 385 Euro wurde vom Lohn der Ehefrau abgezogen. Das Finanzamt sah darin ein unerlaubtes Steuersparmodell. Demgegenüber hatte das Finanzgericht Köln keine rechtlichen Bedenken. Kosten für einen Firmenwagen können auch dann als Betriebsausgaben abzugsfähig sein, wenn das Fahrzeug dem Ehegatten im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses überlassen wird. Der Umstand, dass das Firmenfahrzeug dem Arbeitnehmer-Ehegatten zur uneingeschränkten privaten Nutzung unter Anrechnung dieses Nutzungsvorteils auf den Gehaltsanspruch überlassen wird, führt nicht dazu, dass das geringfügige Beschäftigungsverhältnis deswegen als fremdunüblich (sogenannter Fremdvergleich) anzusehen wäre.

Urteil des FG Köln vom 27.09.2017;
3 K 2547/16; BB 2018, 1123

ABZUG DER AUFWENDUNGEN EINES NEBENBERUFLICHEN ÜBUNGSLEITERS

Erzielt ein mit Einkunftserzielungsabsicht tätiger Sporttrainer steuerfreie Einnahmen unterhalb des sog. Übungsleiterfreibetrags nach § 3 Nr. 26 EStG, kann er die damit zusammenhängenden Aufwendungen insoweit als Werbungskosten geltend machen, als sie die Einnahmen übersteigen.

Urteil des BFH vom 20.12.2017;
III R 23/15; DB 2018, 867

International



Foto: iStock®pop_jap

AUSTRALIEN: NEUE EINFUHRBESTIMMUNGEN

Das australische Ministerium für Land- und Wasserwirtschaft hat befristete Maßnahmen für Sendungen mit Hochrisiko- und Risikowaren, die zwischen dem 01.09.2018 und dem 30.04.2019 nach Australien versendet werden, getroffen.

Quelle: DIHK/AHK

<https://www.detmold.ihk.de/de/international/export/aktuelles/67/5294>



Foto: iStock®Fourleaflover

EU: KONTROLLE BEI VERPACKUNGSMATERIAL AUS HOLZ

Die EU-Kommission hat das Verfahren zur Kontrolle bei Verpackungsmaterial aus Holz, das für den Transport bestimmter Waren mit Ursprung in bestimmten Drittländern verwendet wird, mit Wirkung vom 1. Oktober 2018 neu geregelt. Von der Neuregelung betroffen sind entsprechende Warensendungen mit Ursprung in Belarus und der VR China.

Quelle: GTAI

<https://www.detmold.ihk.de/de/international/import/aktuelles/70/5297>

POLEN: DEUTSCHE MASCHINENBAUER HABEN GUTE ABSATZCHANCEN

Die Investitionstätigkeit in Polen zieht seit Anfang 2018 an. Davon profitieren insbesondere Anbieter von Maschinen und Anlagen aus dem wichtigs-



Zuverlässige Zustellung Ihrer Briefe zu günstigen Preisen deutschland- und weltweit. Bequemer Service und persönliche Beratung.

Erfahren Sie mehr auf www.citipost-owl.de oder unter (0521) 555-840.



CITIPOST OWL GmbH & Co. KG Industriestraße 20 33689 Bielefeld

CITIPOST
Einfach Gut. Raschick.

ten Lieferland Deutschland. Das polnische Bruttoinlandsprodukt (BIP) dürfte 2018 eine ähnliche Dynamik wie im Vorjahr erreichen und über 4,5 Prozent liegen. Im 1. Halbjahr 2018 betrug das Plus gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum rund 5 Prozent. Die Investitionen ziehen wieder an, nicht zuletzt wegen der hohen Kapazitätsauslastung, die 2017 bereits 82,4 Prozent erreichte. Es kommen vor allem importierte Maschinen und Anlagen zum Einsatz. (GTAI)

<https://www.detmold.ihk.de/de/international/marktinformationen/aktuelles/80/5336>



Foto: iStock®Fourleaflover

**SLOWENIEN:
AHK WARNT VOR BETRUGS-
FÄLLEN**

Da sich bei der Auslandshandelskammer (AHK) Slowenien in letzter Zeit die Anfragen von deutschen Unternehmen in Bezug auf Bestellungen von slowenischen Unternehmen häufen und der Hintergrund öfters ein Betrugsversuch zulasten deutscher Unternehmen ist, hat die AHK ein Merkblatt zur Betrugsprävention vorbereitet. Die Täter treten meistens als Käufer oder als zahlungskräftige Investoren auf.

<https://www.detmold.ihk.de/de/international/marktinformationen/aktuelles/80/5300>

BREXIT – und dann? – Auswirkungen auf Wirtschaft und Zoll

Zum 29. März 2019 verlässt Großbritannien die Europäische Union – und wird danach zu einem „Drittland“. Was bedeutet das für die deutschen Unternehmen? Wie kann sich der Mittelstand auf den BREXIT vorbereiten? Wir wollen unseren lippischen Unternehmen dabei eine Hilfe geben und bieten hierzu eine Informationsveranstaltung an.



Foto: iStock®mrdoomits

Vertreter des Hauptzollamtes Bielefeld sowie der Deutsch-Britischen Industrie- und Handelskammer geben einen Überblick über die zu erwartenden Änderungen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Termin: 30. Oktober 2018, 14.00 Uhr

Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

Anmeldungen bitte bis zum 15. Oktober 2018 an:

GABRIELE NARHOFER

Tel. 05231 7601-22, narhofer@detmold.ihk.de

Beratungstage „Go ASEAN“

Die IHK Lippe bietet mit den IHKs in Nordrhein-Westfalen einen individuellen Beratungstag zu den Ländern Südostasiens im Staatenverbund ASEAN an. Im Fokus stehen die Länder Malaysia, Philippinen, Singapur und Vietnam. Marktexperten der deutschen Auslandshandelskammern stehen für terminierte Einzelgespräche zur Verfügung.



Foto: iStock®emarto

Termin: 14. November 2018

Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

Die Veranstaltungsreihe findet auch am **15. November in Düsseldorf** und am **16. November in Hagen** statt.

Ansprechpartnerin:

GABRIELE NARHOFER

Tel. 05231 7601-22, narhofer@detmold.ihk.de

Internet-Tipp: <https://www.detmold.ihk.de/de/service/veranstaltungen/111/953>

Marktberatung INDIEN

Das zweitbevölkerungsreichste Land der Erde und drittgrößte Volkswirtschaft Asiens steht dem Investment ausländischer Unternehmen offen gegenüber, ist jedoch auch als reiner Absatzmarkt eine gute Wahl. Indien ist daher für deutsche Firmen interessant: als Produktionsstandort, als Einstiegstor für den asiatischen Markt und als Absatzmarkt für Investitions- und Konsumgüter. Anne Kriekhaus, Marktexpertin der Deutsch-Indischen Handelskammer von der Repräsentanz in Düsseldorf, berät Unternehmen in ausführlichen Einzelgesprächen von ca. 45–60 Minuten zu individuellen Marktchancen.



Foto: iStock®Kagnemi

Termin: 13. November 2018

Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

Ansprechpartnerin:

GABRIELE NARHOFER

Tel. 05231 7601-22, narhofer@detmold.ihk.de

Internet-Tipp: <https://www.detmold.ihk.de/de/service/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/111/948>

Innovation & Umwelt

IHK-Newsletter: Immer auf aktuellem Stand!



Mit dem Newsletter „Umwelt, Energie und Arbeitsschutz“ sowie dem Newsletter „Innovation“ der IHK Lippe bleiben Sie auf dem Laufenden. Einmal im Monat erhalten Sie für Ihren Arbeitsbereich aktuelle Informationen zu wichtigen Gesetzesänderungen, politischen Entwicklungen, interessanten Studien, spannenden Technologien und IHK-Veranstaltungen.

lungen, interessanten Studien, spannenden Technologien und IHK-Veranstaltungen.

Anmeldung:
www.detmold.ihk.de
(Menü: Service/Newsletter)



BMWi: MONITORING-BERICHT ZUM DIGITALISIERUNGSGRAD DEUTSCHER UNTERNEHMEN



Der neue Monitoring-Report Wirtschaft DIGITAL 2018 des Bundeswirtschaftsministeriums (BMWi) fasst den Digitalisierungsgrad in den Unternehmen nach Branchen, Teilbereichen und Unternehmensgrößen zusammen. Der Digitalisierungsgrad bleibt im Vergleich zu 2017 unverändert auf 54 und 100 Punkten. Ernüchternd: Rund ein Viertel der deutschen Unternehmen bezeichnen sich als digitale Anfänger oder digitale Nachzügler und nur knapp 7 Prozent als Vorreiter. Im Dienstleistungs-

sektor treiben vor allem Cloud Computing und Big Data die Digitalisierung voran, in der Industrie das Internet der Dinge.

sektor treiben vor allem Cloud Computing und Big Data die Digitalisierung voran, in der Industrie das Internet der Dinge.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Innovation und Management/Aktuelles)

VERPACKUNGSGESETZ: REGISTRIERUNG AB SOFORT MÖGLICH



Das Verpackungsregister der Zentralen Stelle „LUCID“ ist online gegangen. Alle gewerblich tätigen Unternehmen und Personen, die verpackte Ware für den privaten Endverbraucher und gleichgestellte Anfallstellen in Deutschland erstmalig in Verkehr bringen, müssen dort bis zum 1. Januar 2019 registriert sein. Die Registrierung ist ab sofort möglich. Inverkehrbringer, die nicht registriert sind, dürfen ihre verpackte Ware ab dem 1. Januar 2019 nicht mehr verkaufen.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Umweltschutz/Aktuelles)

ÖKODESIGN: PRODUKTIONS- UND IMPORTVERBOT FÜR BESTIMMTE HALOGENLAMPEN

Die EU schließt seit 1. September 2018 bestimmte Halogenlampen mit ungebündeltem Licht wegen ihres hohen Energieverbrauchs vom Markt aus. Innerhalb der EU greift deshalb für die betroffenen Halogenlampen ein Produktions- und Importverbot zur weiteren Vermarktung.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Umweltschutz/Aktuelles)



Foto: Fotolia © Gina Sanders

ENERGIEMANAGEMENTNORM ISO 50001 VERÖFFENTLICHT

Die Internationale Organisation für Normung (ISO) hat die grundlegend überarbeitete neue internationale Energiemanagementnorm ISO 50001:2018 veröffentlicht. Sie ersetzt die bisherige Fassung ISO 50001:2011. Die neue ISO 50001:2018 orientiert sich an der „High Level Structure“ aller neuen Managementsystemnormen. Sie konkretisiert und verschärft viele Anforderungen an die Organisation und die betriebliche Energieeffizienz.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Energie und Rohstoffe/Aktuelles)

„10 FAKTEN ZU ENERGIE UND KLIMASCHUTZ IN NRW“



Von Versorgungssicherheit über Energieeffizienz bis zur EEG-Umlage. Die 16 Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen, haben in einer Broschüre Fakten zu zehn zentralen Aspekten der Energiewende zusammengetragen. Sie sollen dabei helfen, den Überblick in einer immer komplexer werdenden Debatte um den richtigen Weg bei der

Energiewende für Nordrhein-Westfalen zu behalten.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Energie und Rohstoffe/Aktuelles)

VDI-ZRE-STUDIE: EFFIZIENTE ELEKTROMOTOREN IN DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION



Neben der Auswahl der Effizienzklasse eines Motors gibt es viele weitere Möglichkeiten, um Verluste und Verbräuche

elektromotorischer Systeme zu minimieren. Die Studie „Ökologische und ökonomische Bewertung des Ressourcenaufwands – Effiziente Elektromotoren in der industriellen Produktion“ des VDI ZRE zeigt, dass die Effizienzpotenziale mithilfe einer Lebenswegbewertung sichtbar gemacht und erschlossen werden können.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Energie und Rohstoffe/Aktuelles)

KLIMAZIELE 2030 IM VERKEHR: STUDIE ZU POLITIKOPTIIONEN



Das Öko-Institut e.V. hat im Auftrag von Agora Verkehrswende in einer Studie untersucht, mit welchen

politischen Optionen die Klimaziele 2030 im Verkehrsbereich erreicht werden können. EU-Effizienzstandards für neue Fahrzeuge genügen demnach nicht. Als zentraler Hebel werden Preisinstrumente wie Kraftstoff- oder Kfz-Besteuerung, eine Maut oder auch ein Tempolimit identifiziert. CO₂-freie Kraftstoffe stehen dagegen bis 2030 nicht ausreichend zur Verfügung.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Energie und Rohstoffe/Aktuelles)

UNI CARRIERS
Die erste TX-Serie mit „Three E Inside“

ENTDECKEN SIE DIE BRANDNEUE TX-GENERATION

- Green Operation
- Precision Concept
- Energy Saving

Ihr Partner der Region OWL:
FRENZ
Gabelstapler | Reinigungsgeräte

Im Heidkamp 2 · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41/9 15 06-0 · Fax 0 52 41/9 15 06-16
www.frenz-gabelstapler.de

KUNSTSTOFFE IN DER UMWELT: UMFANG, URSACHEN, HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN



Das Fraunhofer-Institut (Fraunhofer UMSICHT) hat in der Studie „Kunststoffe in der Umwelt: Mikro- und Makroplastik“

umfassend die Mengen, Quellen und Umweltauswirkungen des Kunststoffeintrages in die Umwelt untersucht. Darüber hinaus trifft die Studie eigene Empfehlungen zu möglichen Gegenmaßnahmen. Laut Studie werden in Deutschland 3,1 Prozent des Kunststoffverbrauches (14,5 Mio. Tonnen) wieder in die Umwelt emittiert. Das entspricht einer jährlichen Pro-Kopf-Emission von 5,4 kg. Die Quellen sind dabei weit vielfältiger als in der Öffentlichkeit diskutiert.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Umweltschutz/Aktuelles)

IFA: GEFAHRSTOFFLISTE 2018 VERÖFFENTLICHT



Das Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA) hat in der Gefahrstoffliste

2018 die wichtigsten Regelungen für die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz sowie ergänzende Hinweise in einer Tabelle zusammengefasst. Der IFA-Report enthält u. a. die vorgeschriebenen Einstufungen von Stoffen und Grenzwerte von Gefahrstoffen sowie Hinweise zu Messverfahren, Arbeitsmedizin und stoffbezogenen Regelungen.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Arbeitsschutz/Aktuelles)

IFM-STUDIE: KMU RÜSTEN SICH FÜR DEN FACHKRÄFTE-WETTSTREIT



Graphik: IfM Bonn

Mittel- und langfristig erwartete personalpolitische Folgen des demografischen Wandels 2017 und 2007

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind sensibilisiert für den demografischen Wandel: Sechs von zehn KMU rechnen mit einem Fach- und Führungskräftemangel. Und sie reagieren: Aktivitäten zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit haben deutlich an Bedeutung gewonnen. Viele kümmern sich um das Thema Arbeitgeberattraktivität. Die aktuelle Trendstudie „Der Umgang kleiner und mittlerer Unternehmen mit den demografischen Herausforderungen“ des Instituts für Mittelstandsforschung (IfM Bonn) zeigt aber auch, dass sich KMUs in der Stadt bzw. auf dem Land unterschiedlichen Herausforderungen stellen müssen.

www.detmold.ihk.de
(Menü: Innovation und Umwelt/Innovation und Management/Aktuelles)

Die neuesten Prüfungen der Deutschen Rentenversicherung haben gezeigt, dass die sogenannte Scheinselbständigkeit immer mehr in den Fokus der Sozialversicherungsträger rückt.

In Anbetracht **ständig steigender Sozialabgaben** und dem geltenden Kündigungsschutzrecht werden immer mehr „freie Mitarbeiter“ beschäftigt.

Oftmals werden die betroffenen Sachverhalte bei der **Betriebsprüfung** anders bewertet und dadurch die **Nachzahlung von Sozialversicherungsbeiträgen** erforderlich.



Nina Ruwe |
Rechtsanwältin |
Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht

Peter Ruwe |
Rechtsanwalt |
LL.M. (Master of Laws)

Verlieren Sie keine Zeit, lassen Sie sich beraten.

Das rechtzeitige **Erkennen** von Gefahren eröffnet einen größeren Handlungsspielraum beim **Beraten** und rechtssicheren **Umsetzen**.



ERKENNEN | BERATEN | UMSETZEN

Ihr Kontakt zu uns

dhs Detmold		Elisabethstraße 11		32756 Detmold		Tel: +49 (5231) 9793-0		Fax: +49 (5231) 9793-33
dhs Lemgo		Auf dem Plecken 3		32657 Lemgo		Tel: +49 (5261) 983-0		Fax: +49 (5261) 983-144
dhs Extertal		Bahnhofstraße 4		32699 Extertal		Tel: +49 (5262) 9491-0		Fax: +49 (5262) 9491-19
dhs Vlotho		Valdorfer Str. 109		32602 Vlotho		Tel: +49 (5733) 9128-0		Fax: +49 (5733) 9128-28

www.steuerberater-dhs.de | zentrale@steuerberater-dhs.de

solutions

OWL Forum für
Technologie und Innovation

Neue Impulse für Ihr Unternehmen
31. August bis 12. Dezember 2018

Wie sehen die Produkte der Zukunft aus? Wie verändern sich Fertigungsverfahren, Geschäftsmodelle und die Arbeitswelt? Die digitale Transformation ist mit Fragen und Herausforderungen verbunden – eröffnet den Unternehmen jedoch gleichzeitig vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und hervorragende Perspektiven.

Informationen und Impulse zu Digitalisierung, Industrie 4.0 und Innovation geben die 36 Workshops, Kongressen und Messen der solutions OWL.

Das Programm wird in diesem Jahr von 19 solutions-Partnern in Kooperation mit über 30 weiteren Organisationen umgesetzt. (Weitere Informationen: www.solutions-owl.de).

Im Folgenden finden Sie die Veranstaltungen mit Beteiligung der IHK Lippe. Anmeldung auch online unter www.detmold.ihk.de.



Foto: ©Sebastian Kaulitzki/Fotolia

Künstliche Intelligenz in der Produktion: Hype oder Notwendigkeit?

13. November 2018, 17.00 bis 19.00 Uhr

Ort: SmartFactoryOWL
Langenbruch 17, Lemgo

Künstliche Intelligenz (KI) wird langsam aber sicher Teil unseres täglichen Lebens. Konsumerprodukte sind die Vorreiter. Welche Ansätze können sinnvoll in der Fertigung eingesetzt werden? Sind sie eine Alternative oder pure Notwendigkeit für zukünftige Geschäftsmodelle?

Anmeldung:
Nissrin Perez
Hochschule OWL
Tel. 05261 7025395
nissrin.perez@hs-owl.de



Foto: ©Yurlick - Freepik

Workshop: Medizin- und Gesundheitstechnologie

28. November 2018, 17.00 bis 19.00 Uhr

Ort: SmartFactoryOWL
Langenbruch 17, Lemgo

Gesellschaftliche Veränderungen sorgen dafür, dass die Individualisierung z. B. in Pflege und Medizintechnik einen immer größeren Stellenwert bekommt. Hierzu ist die Verschmelzung der physischen und digitalen Welt notwendig. Diskutieren Sie die Herausforderungen und Möglichkeiten.

Anmeldung:
Nissrin Perez
Hochschule OWL
Tel. 05261 7025395
nissrin.perez@hs-owl.de



Foto: ©ILT.NRW

Industrie 4.0 in der Lebensmitteltechnologie

5. November 2018, 9.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Hochschule Ostwestfalen-Lippe
Liebigstraße 87, Lemgo

Wer Lebensmittel produziert, muss vielen Anforderungen gerecht werden. Die Digitalisierung kann dabei neue Lösungen liefern und Impulse setzen. Lernen Sie spannende Inhalte am Beispiel der Getränkeindustrie kennen.

Anmeldung:
Simone Gebauer
ILT NRW, Hochschule OWL
Tel. 05261 7835019
simone.gebauer@hs-owl.de



Foto: ©chombosan - stock.adobe.com

Crowdworking – Chancen und Risiken einer neuen Form der Arbeitsorganisation

26. November 2018, 15.00 bis 17.00 Uhr

Ort: IHK Ostwestfalen zu Bielefeld
Elsa-Brändström-Str. 1–3, Bielefeld

Lernen Sie Crowdworking kennen. Über eine Online-Plattform werden Arbeitsaufgaben als offener Aufruf an eine heterogene Gruppe – die Crowd – vergeben. Dies ermöglicht die Auslagerung von Aufgaben an Personen außerhalb eines Unternehmens oder eine neuartige interne Zuordnung von Aufgaben.

Anmeldung:
Uwe Lück
IHK Ostwestfalen
Tel. 0521 554108
u.lueck@ostwestfalen.ihk.de



Foto: ©Fraunhofer IPT

9. Fachtagung Innovativer Werkzeugbau

6. Dezember 2018, 12.00 bis 19.00 Uhr

Ort: IHK Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2, Detmold

Kleine Lose führen im Werkzeugbau dazu, dass Skalen- und Lerneffekte kaum möglich sind. Hier können intelligente Lösungen wie der „Digitale Zwilling“ helfen. So lassen sich z. B. Eigenschaften einer zerspannten Oberfläche vorhersagen. Mit solchen intelligenten Lösungen befasst sich die Tagung.

Anmeldung:
Sekretariat
OWL ViProSim e.V.
Tel. 05251 5465340
sekretariat@owl-viprosim.de



Foto: ©FALotOfPeople/iStock

Effizient und kreativ entwickeln: Geht das? „LIP-Modell“ und „Lean TRIZ“

10. Dezember 2018, 15.00 bis 17.30 Uhr

Ort: IHK Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2, Detmold

Klassische Ansätze des Lean Development zielen auf Schnelligkeit und Effizienz. Aber reicht das aus, um wirklich innovativ zu sein? Das „Lean Innovation and Problem-solving Modell“ verbindet Effizienz mit kreativitätsfördernden Methoden wie der Theorie der erfinderischen Problemlösung (TRIZ).

Anmeldung:

Jasmin Woznikowski
IHK Lippe
Tel. 05261 7601-48
woznikowski@detmold.ihk.de



Foto: ©Fraunhofer IOSB-INA

Intelligente Sensorsysteme in der Produktion – Möglichkeiten moderner Sensoren und Aktoren

12. Dezember 2018, 9.30 bis 16.00 Uhr

Ort: SmartFactoryOWL
Langenbruch 17, Lemgo

Intelligente Sensorik ist ein Eckpfeiler von Industrie 4.0, z. B. beim „Retrofit“ von Bestandsmaschinen. Nach einer Einführung in Theorie und Praxis der digitalen Signalverarbeitung und Messtechnik trainieren Sie, wie Sie eine „Altanlage“ modernisieren können.

Anmeldung:

Pedro Rodrigues
Fraunhofer IOSB-INA
Tel. 05261 9429040
pedro.rodrigues@iosb-ina.fraunhofer.de



SELBSTSTÄNDIGKEIT ANGEDACHT?

Wir beraten und/oder beteiligen uns an
Dienstleistungsunternehmen
und unterstützen diese mit unseren
umfassenden Kernkompetenzen:

Konzeption · Businessplan · Standortanalyse
Finance · IT · Marketing und Design · Compliance
Personalauswahl QM · Weiterbildung · u.v.m

Wir freuen uns darauf Sie mit unserer 40-jährigen
Markterfahrung zu unterstützen! Vereinbaren Sie Ihren
Beratungstermin unter 05231/87880 oder
per Mail unter neugruendung@aeug-netzwerk.de

AÜG®

NETZWERK HUMAN RESOURCES

Paulinenstraße 36 · 32756 Detmold
www.seit1977.de



Start-ups – Die „Hidden Champions“ von morgen

Die lippische Gründerszene

Um eingefahrene Märkte und Strukturen aufzumischen, braucht es eine gehörige Portion Mut und Innovationsgeist. Start-ups heißt das Zauberwort, das derzeit in aller Munde ist und durch die Medienlandschaft schwirrt. Doch was genau hat das überhaupt zu bedeuten? Hat sich hier schlicht eine Szene entwickelt, bestehend aus „jungen Wilden“, die mit ihren Ideen die Welt verändern wollen? Möglichst schnell und mit rasanter Gewinnmaximierung? Die klischeehafte Vorstellung von dunklen Kellerräumen oder unauffälligen Garagen, in denen bei Nacht und Nebel mit minimalen finanziellen Ressourcen an revolutionären Produkten gearbeitet wird, hält sich hartnäckig.

Start-up heißt übersetzt so viel wie: gründen, etwas in Gang setzen. Eine Bezeichnung für junge Unternehmen, die sich in der ersten Phase des Lebenszyklus eines Unternehmens befinden. Die ein erhebliches Wachstumspotential haben. Bedingt durch innovative Produktideen oder Geschäftsmodelle.

SKALIERBARE GESCHÄFTSMODELLE

Ein klassisches Beispiel sind digitale Start-ups im Bereich Software, IT-Infrastruktur et cetera. Das Wachstumspotenzial ist da. Durch die sehr gute Skalierbarkeit: Software, die einmal entwickelt ist, kann sich zehn Mal oder zehntausend Mal verkaufen ohne erheblichen

Mehraufwand zu verursachen. Und das vergleichsweise einfache Erreichen eines größeren Marktes ist gegeben.

Dafür braucht man nicht in die Ferne schweifen. Die Voraussetzungen in Lippe sind bestens. Hier sitzen „Global Player“, weltweit agierende Firmen die wissen, wie es geht. Pioniere, deren Herz im Takt der heimischen Wirtschaft schlägt. Starke Mittelständler, familiengeführte Unternehmen, denen in Sachen Netzwerken so schnell niemand etwas vormachen kann. Und die bereit sind, ihr Know-how und ihre Erfahrungen weiterzugeben. Oder künftig Business-Partner zu werden. Regionale Spieler bilden gemeinsam ein starkes Team. Einen wichtigen Beitrag,



Fotos: ©Sandra Castrup

Gemeinsam kreativ im knOWledgeCUBE der Hochschule OWL in Lemgo: Ricarda Jacobi, Thomas Schellenberg, Nikolas Rolf und Jannis Stadtmann (von links)

Wolf-Henning Ohly hat genau dieses Hobby mit dieser Vision vermischt und kräftig gerührt. Herausgekommen ist die „Viafly GmbH“. „Als Hauptstandort habe ich mir ganz bewusst die Räumlichkeiten im KnowledgeCube der Hochschule OWL ausgesucht“, erzählt der 35-Jährige von der Entscheidung vor zwei Jahren. „Technologieorientierte Gründungen brauchen den engen Kontakt zu Forschungseinrichtungen und Unternehmen“, nennt er den ausschlaggebenden Punkt. Inzwischen gibt es bereits zwei Zweigstellen in Paderborn. Doch in Lemgo schlägt das Herz von Viafly, hier wird geforscht und entwickelt. Ziel sind autonome Drohnensysteme. Fliegende Helfer, die unermüdlich im Sinne eines Unternehmens arbeiten. „Ein fliegender Computer mit unglaublicher Rechenpower“, beschreibt es Wolf-Henning Ohly. „Wir ersetzen den Piloten und schaffen eine Art hochintelligenten Avatar, der selbstständig seine Aufgaben erfüllt.“ Sich und seine Mitarbeiter sieht er als Trainer dieser Systeme. „Eine vermisste Person, ein Gasleck genauso wie ein Loch im Zaun wird geortet und automatisch an die Firmenzentrale gemeldet, ohne dass jemand das Gelände absuchen muss. Damit wird ein enormer Kostenfaktor eingespart“, nennt Ohly ein einfaches Beispiel. Dabei gehe es darum, die Mitarbeiter mit den bestmöglichen Informationen zu versorgen und die Effektivität zu steigern. „Man hat Augen, Ohren und Nase vor Ort, ohne selber dort zu sein“, schwärmt der Gründer, der regenerative Energien studiert hat, von den ästhetischen Multi koptern.

Aufgrund ihrer einzigartigen Flugeigenschaften übernehmen Drohnen immer mehr Aufgaben für Industrie und Wirtschaft und leisten einen großen Beitrag zur Unternehmenseffizienz. „Die Nachfrage am europäischen Markt ist gewaltig und kann kaum bedient werden“, weiß Ohly. Namhafte Firmen wie BASF oder Mercedes Benz haben für Wartungs- und Überwachungsaufgaben bereits Interesse bekundet. „Wir machen diese Arbeit aus Leidenschaft und sind nicht angetreten, um etwas zu entwickeln und uns dann aufkaufen zu lassen“, betont der Jungunternehmer. „Viafly soll sich als lippisches Unternehmen etablieren und bestehen.“

GRÜNDEN IM TEAM

Ebenfalls im Jahr 2016 gestartet ist „Assembly Solutions“. Von Anfang an als Team. Professor Andreas Deuter, Andrej Friesen, Professor Doktor Sven Hinrichsen, Daniel Riediger sowie Alexander Unrau haben sich als Gesellschafter zusammengetan. Riediger und Unrau führen die Geschäfte. „Die Grundidee ist in einer Abschlussarbeit entstanden, mit einer konkreten Anforderung eines mittelständischen Unternehmens aus Lemgo“, erinnern sich die beiden Wirtschaftsingenieure gerne zurück. Sie hatten sich mit Unterstützung ihrer Professoren und von Andrej Friesen das Ziel gesetzt, die Effizienz manueller Montagetätigkeiten bei mittelständischen Unternehmen zu steigern. „Durch innovative und intelligente Werkerassistenzsysteme wird der Mitarbeiter papierlos angeleitet und unterstützt, die Produktivität und

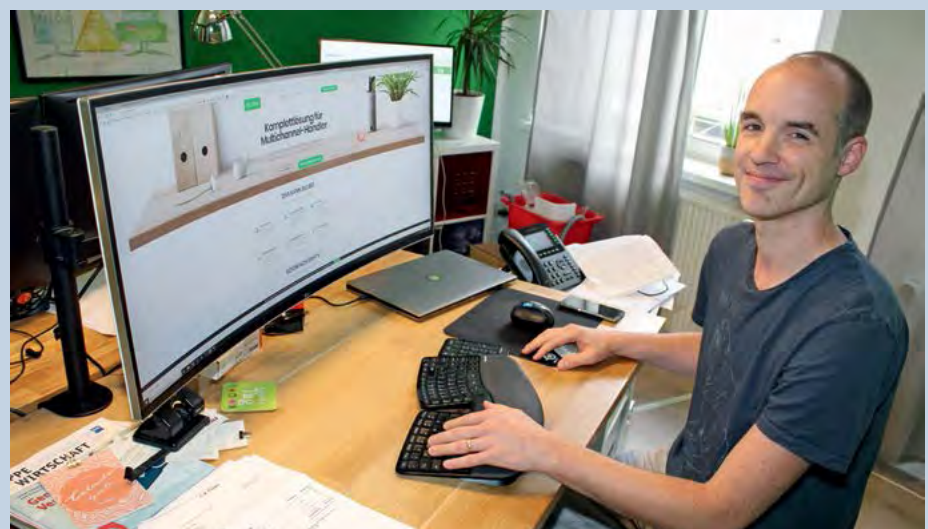
boomt

Gründungsprojekte zu forcieren und zu unterstützen, leistet auch das InnovationslaborOWL (s. weiterer Bericht).

AM ANFANG STEHT DIE VISION

Doch wie wächst man aus dieser „ist jung und hat noch sehr viel Potenzial“-Nische heraus? Wie werden aus den Gründern von heute die erfolgreichen Unternehmer von morgen? Auf der Suche nach Antworten haben wir drei regionale Start-ups besucht, deren Entwicklung bereits steil nach oben geht.

Am Anfang stand die Vision. Die Vision einer intelligenten Drohne. Die mehr kann, als die Geräte, die sich von Hobby-Lotsen in die Luft schrauben lassen.



Billbee-Gründer: Jan Krause in seinem Detmolder Büro



Foto: privat

Assembly Solutions: Daniel Riediger, Alexander Unrau, Andrej Friesen sowie Sebastian Imort (von links) gehören zum Entwicklerteam

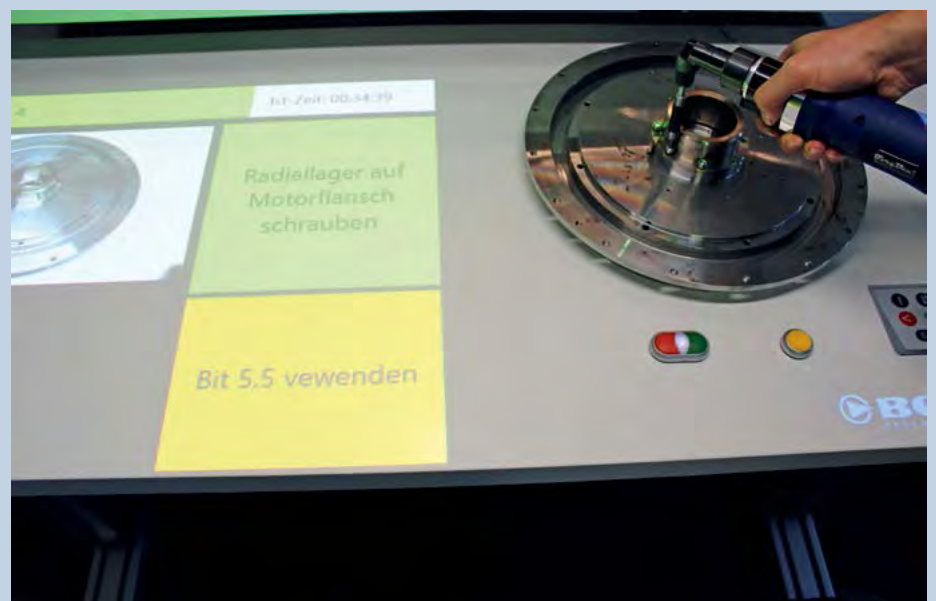
Qualität gesteigert, aber auch individuelle Kundenanforderungen berücksichtigt“, zählt Riediger nur einige der vielen Vorteile auf. Ein Prototyp war schnell entwickelt und wurde auf der Hannover Messe einem breiten Publikum präsentiert. „Schnell haben wir anhand des großen Interesses gemerkt, wie hoch das Potenzial ist“, so Unrau. „Im Zusammenhang mit der zunehmenden Digitalisierung war die Zeit für dieses Vorhaben genau richtig und glücklicherweise konnten wir direkt mit dem ersten Kunden in das erste Entwicklungsprojekt gehen“, ergänzt Unrau. Danach ging alles ganz schnell. Zwei Monate später wurde die Assembly Solutions GmbH gegründet.

ZIEL: MARKTFÜHRUNG IN DEUTSCHLAND

„Wir waren spontan, weil wir uns in den Bereichen Softwareentwicklung als auch Industrial Engineering auf die verschiedenen Kompetenzen und Erfahrungen im Gesellschafterkreis verlassen konnten“, gibt Riediger zu, in dessen Berufsplanung ursprünglich keine Selbstständigkeit auftauchte und der parallel noch an der Hochschule als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig war. Doch die Auftragslage steigt kontinuierlich, Friesen, Riediger und Unrau können als Vollzeitkräfte getragen und zusätzlich noch weitere Softwareentwickler beschäftigt werden.

„Wir entwickeln nicht einfach nur Software, sondern interessieren uns für die Prozesse unserer Kunden, um diese hoch-effizient zu gestalten“, erläutert Alexander Unrau das Credo des wachsenden Start-ups. „Wir sind mit arbeitsintensiven Maß-Lösungen angefangen. Der Aufwand war zu hoch. Es war wichtig, schnell skalier-fähige Produkte anbieten zu können.“ Inzwischen vertreiben die Lipper, die Büroräume im Gilde-Zentrum angemietet haben, drei Standard-Produkte,

die auch individualisierbar sind. Wovon sie sich von den Wettbewerbern unterscheiden? „Durch unsere Flexibilität. Wir entwickeln passgenau und können individuelle Lösungen anbieten.“ Beim „startklar Businessplan-Wettbewerb OWL“ belegte das Team im Juni dieses Jahres den dritten Platz. „Dieser Wettbewerb ist eine tolle Sache, um Gründer bei der Entwicklung ihrer Idee zu einem tragfähigen Geschäftsmodell zu unterstützen“, loben die beiden und geben zu, anschließend



Assembly Solutions: Werkerassistenzsysteme sind gefragt

ihr eigenes Geschäftsmodell noch einmal kritisch hinterfragt und neue Impulse mitgenommen zu haben. Das erklärte Ziel der Montage-Lösungs-Finder lautet: „Wir wollen deutschlandweit die Marktführung übernehmen.“

KOMPLETLÖSUNGEN FÜR MULTICHANNEL

Top-Dienstleister 2017 und Top-Dienstleister 2018. Auf diese Auszeichnungen vom Kundenzufriedenheitstool „ProvenExpert“ kann man durchaus stolz sein. Ist Jan Krause auch. Der 44-Jährige ist der Gründer von „Billbee“. Das ist mehr als eine fleißige Biene, die Rechnungen schreibt. Es ist das Angebot einer Komplettlösung für Multichannel-Händler. „Eine Selbstständigkeit war überhaupt nicht geplant“, lacht Krause, wenn er an die ersten Schritte in Sachen Software für Online-Händler denkt. Denn der Informatiker hat anfangs seiner Frau, später einer ganzen Community seine Programme gratis zur Verfügung gestellt. „Ich habe als selbstständiger Softwareentwickler von Zuhause aus gearbeitet. Meine Frau hat nebenbei Handgemachtes bei DaWanda verkauft und ich sollte ihr Administrator sein, Rechnungen schreiben, verpacken und Versandlabel ausdrucken. Das alles per Hand zu machen, hat mich dermaßen genervt, dass ich dafür ein Programm geschrieben habe.“ In der DaWanda-Community stellte sich schnell



Foto: privat

Viafly: Wolf-Henning Ohly zeigt sein autonomes Drohnensystem

heraus, dass alle das gleiche Problem haben und als immer mehr von Krauses Möglichkeit der Arbeitserleichterung erfuhren, nahm das Geschäftsmodell seinen Lauf. „Ich war eigentlich zufrieden, wie es so als Ein-Mann-Unternehmen lief, bis David Pohlmann als erster Mitstreiter

auf mich zukam.“ Der Marketing-Fachmann hatte das Potential erkannt und brachte Krause zu der Entscheidung, Billbee auf breitere Füße zu stellen. Inzwischen zählt das Dienstleistungsunternehmen sechs Mitarbeiter. Nummer sieben und acht werden derzeit gesucht. 20.000 registrierte Nutzer sprechen für sich. Die Kunden sind in der Regel kleine und mittlere Internet-Händler. 95 Prozent aus Deutschland. Billbee ist auf sämtlichen Online-Marktplätzen unterwegs und dank unzähliger Schnittstellen sehr gut vernetzt. „Wir stellen inzwischen auch eine Oberfläche in englischer Sprache zur Verfügung“ wirbt Krause, der Wert darauf legt, die Bedienung so einfach wie möglich zu halten. Würde Billbee auch weltweit funktionieren? „Andere Länder haben andere Anforderungen. Aber ja, wir könnten das“, blickt der Geschäftsführer optimistisch in die Zukunft.

Startercenter Lippe akkreditiert für neue Landesförderung GRÜNDERSTIPENDIUM FÜR INNOVATIVE IDEEN

Das Wirtschaftsministerium unterstützt Gründerinnen und Gründer, die vor oder am Anfang der Existenzgründung stehen mit einem monatlichen Stipendium in Höhe von 1.000 Euro für maximal ein Jahr, um den Start in die Welt der Unternehmer zu erleichtern. Anlaufstelle ist das Gründungsnetzwerk Lippe, das als Startercenter akkreditiert wurde. Egal ob Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen – wichtig ist der innovative und zukunftsweisende Charakter einer Idee. So können Gründer neue Produkte erfinden und damit Marktlücken schließen oder Verfahren und Dienstleistungen so optimieren. Wer bereits erste Ideen entwickelt hat, kurz vor der Gründung steht oder einen Schritt weiter ist und innerhalb der vergangenen 12 Monate ein

Start-up ins Leben gerufen hat, kann sich bewerben. Auch Teamgründungen mit bis zu drei Gründern sind möglich. Potentielle Stipendiaten melden sich beim Startercenter Lippe und präsentieren ihr Vorhaben überzeugend einer fachkundigen Jury. Das ist die Einstiegskarte für den Antrag. Träger des Startercenters sind die IHK Lippe und die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld. Weiterführende Informationen zum Gründerstipendium gibt es unter www.gruenderstipendium.nrw

Infos

MARIA KLAAS

Startercenter Lippe bei der IHK Lippe
Tel. 05231 7601-76
klaas@detmold.ihk.de



Foto: privat

SANDRA CASTRUP
Freie Journalistin



Foto: privat

Emilien-Bier aus Detmold: Udo Spallek setzt auf den lokalen Bezug

InnovationslaborOWL

Geschäftsideen mit Innovationspotenzial

Vor einem halben Jahr ist ein einzigartiges und in der Region bisher einmaliges Projekt an den Start gegangen: Das InnovationslaborOWL. Ein vom Land Nordrhein-Westfalen und dem Europäischen Fonds für regionale Ent-

wicklung gefördertes Verbundprojekt der Hochschule OWL, der Universitäten Paderborn und Bielefeld sowie der Fachhochschule Bielefeld. Hier sollen Gründer das notwendige Rüstzeug bis zur Marktfähigkeit ihrer Geschäftsidee an die Hand

bekommen. Für eine individuelle und strukturierte Begleitung im Gründungsprozess stehen erfahrene Coaches zur Verfügung. Dazu gehören Ricarda Jacobi und Nikolas Rolf. „Überall entstehen derzeit kleine Gründerzentren. Zusammen kön-



Foto: privat

Lowjito: Thomas Schellenberg präsentiert sein innovatives Mix-Getränk

nen wir noch viel mehr bewirken“, setzen die beiden auf gemeinsames Netzwerken zwischen den Standorten. Die Coachings, Workshops und Veranstaltungen sind für alle Beteiligten offen.

FÜNF TEAMS SIND AM START

Am Standort Lemgo sind in der ersten Phase fünf Teams dabei. „Ein Jahr lang werden wir diese Teams intensiv begleiten“, erzählt Ricarda Jacobi von zielgerichteten Trainingseinheiten, die je nach Reife und Bedarf zur Verfügung gestellt werden. „Wir holen die Teilnehmer dort ab, wo sie gerade stehen“, erläutert Nikolas Rolf, dass die Stadien von der ersten Skizze bis zur fertigen Produktidee reichen. Junge Studenten sind dabei, Mitarbeiter der Hochschule, aber auch Außenstehende. „Das Innovationslabor steht jedem offen. Allerdings muss die Geschäftsidee Innovationspotential haben“, so die Coaches. Das könne ein neues Produkt, aber auch eine neue Struktur sein, um den Markt zu erobern.

EMILIENBIER

Udo Spallek ist schon einen Schritt weiter. Sein „Emilienbier“ ist bereits in aller Munde. Stephan Prinz zur Lippe hat sogar eine persönliche Lieferung mit personalisiertem Label erhalten. Außergewöhnlich ist hier die Geschichte hinter dem Bier: Es gab erst das Label und die Marketingstrategie, dann den Gerstensaft. Spallek wollte unbedingt ein Bierlabel mit einer Verbindung zum Detmolder Campus aufbauen und der Name Emilie verfolgt den gebürtigen Hamburger nicht nur in der Residenz: seine Oma hieß Emilie, er lebt im gleichnamigen Studentenwohnheim und wohnte auch mal an einer entsprechenden Straße. Ein Running-Gag, der Bier-Ernst wurde. In der Lebensmitteltechnologie in Lemgo ließ sich der angehende Innenarchitekt in die Kunst des Brauens einweisen und fand großen Gefallen daran. „Zu seinem großen Glück schmeckt das Craftbier auch noch richtig gut“, loben Ricarda Jacobi und Nikolas Rolf.

LOWJITO

Da die Lebensmitteltechnologie in Lemgo stark vertreten ist, verwundert es nicht, dass gleich zwei Kandidaten mit Getränken im Projekt vertreten sind. Thomas Schellenberg hat die berauschende Idee, ein kalorienreduziertes, alkoholisches Erfrischungsgetränk zu produzieren und am Markt zu etablieren.

Mit alternativen Süßungsmitteln und ohne Kohlenhydrate gelingt dem Fitnesstrainer und Getränketechnologen die Balance zwischen Ernährungsbewusstsein und Alkoholgenuss. Das Getränk passt damit zum aktuellen Trend bewusster Ernährung und dem Fitness-Lebensstil vieler jüngerer Menschen. Nach etlichen Verkostungen wurden 300 Flaschen des ersten Prototyps bereits abgefüllt, weitere Chargen folgen. „Für das Designen des Logos habe ich per Internet einen Freelancer aus Amerika beauftragt“, verrät Schellenberg. „Lowjito“ soll es heißen, das innovative Mischgetränk made in OWL.



Beetlefoods-Gründer: Tim Fechner und Mariana Rott

BEETLE FOODS

Dazu könnte man demnächst einen Insektenbratling nach Frikadellenart oder eine Insektenbrühwurst reichen. „Beetle foods“ heißt die Geschäftsidee von Mariana Rott und Tim Fechner. „Insekten sehen für den westlichen Geschmack eklig aus, da ist es schwer, den Markt zu erobern“, wissen die Coaches. Das „Beetle foods“-Team will deshalb die proteinhaltige Fleischalternative als appetitliche Bratlinge servieren. „Die ersten Verkostungen hier im Haus sind hervorragend angekommen“, weiß Jacobi. Fechner arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Lebensmitteltechnologie, seine Team-Partnerin kommt von extern und ist für das Marketing, die Organisation und Administration zuständig. „Die beiden benötigen nicht allzu viel Unterstützung“, freut sich Rolf, der selbst zwei Jahre in einem Start-up-Unternehmen tätig war, über die gelebte Selbstständigkeit.

CLIPHUT

Das umfangreichste Projekt unter den fünf innovativen Geschäftsideen ist das „ClipHut“. Maria Helena Wilkens, Tomas



Clip-Hut-Erfinder: Tomas Mena, Thomaz Vieira und Maria Helena Wilkens (von links)

Mena und Thomaz Vieira haben Module entwickelt, die in kürzester Zeit zu kleinen mobilen Häusern zusammengesteckt werden können. Der Nutzer kann das hölzerne Clip-System per App individuell generieren. „Das ist ähnlich wie mit Lego zu bauen“, vergleicht Nikolas Rolf das Prinzip. Ein Gebäude kann einfach zusammengeklippt werden, nachdem online die erforderlichen Maße berechnet und die Bauteile zum Fräsen gegeben wurden. „Ein Prototyp wird gerade in Nieheim gebaut“, so Ricarda Jacobi. Die 31-jährige Innenarchitektin weiß, dass das nicht der letzte Prototyp sein wird sondern noch sehr viel Arbeit vor den Protagonisten liegt. Alle drei studieren Computational Design. Ein interationales Trio, das aus Deutschland, Venezuela und Brasilien stammt.

„ClipHut hat bereits auf der Hannover Messe sehr viel Aufmerksamkeit erregt und das Team ist aktuell auf der Suche nach einer Forschungsförderung“, so Rolf. Denn um das ausgeklügelte intelligente System online nutzbar zu machen, braucht es Entwickler, um digitale Oberflächen bereit zu stellen, damit jedermann die Möglichkeit hat, eigenständig sein Clip-Haus zu planen und zu erstellen. Ausführliche Informationen und anschauliche Bilder zu der aktuellen Entwicklung von „ClipHut“ gibt es auf deren Website unter www.cliphut.org.

SPENDENSCHWEIN

Nicht auf Profit ist die Idee von Jannis Stadtmann ausgelegt. Zumindest nicht auf den eigenen. Wohl aber auf Gewinn für gemeinnützige Zwecke. Der Holztechnologie- und Innenarchitektur-Student hat ein Holz-Brettchen in Form eines Schweins kreiert. „Ein praktisches Mittel um einfacher Spendengelder zu akquirieren“, beschreibt er sein Konzept. Produziert werden könnte das Brettchen in Lebenshilfe-Werkstätten, um den sozialen Kreis zu schließen. Ein einfaches Produkt, aber ein ausgeklügeltes Netzwerk, das dahinter steckt.

Gründungsinteressierte mit innovativen Ideen können sich noch bis zum 31. Oktober 2018 für die zweite Phase des Start-up-Projekts bewerben.

Weitere Informationen unter www.innovationslaborowl.de

SANDRA CASTRUP



Will das Spendenschwein vermarkten: Jannis Stadtmann

ZAHLEN & BÖRSEN

Verarbeitendes Gewerbe in Lippe Januar bis Juli 2018

	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz		Auslandsumsatz		Exportquote** i. v. Hundert
	Ø-Werte	VR*	Ø-Werte	VR*	in T €	VR*	in T €	VR*	
Elektrische Ausrüstungen	12	0,0	8.976	5,3	1.662.219	9,5	1.089.042	11,5	65,5
Gummi- und Kunststoffwaren	26	7,7	4.080	7,1	408.127	3,7	113.383	3,5	27,8
Maschinenbau	13	22,1	2.076	9,4	315.184	25,9	208.606	34,7	66,2
Möbel	14	-1,0	1.848	4,8	168.463	4,3	37.775	3,3	22,4
Kraftwagen und Kraftwagenteile	5	0,0	1.904	7,6	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Chemische Erzeugnisse	8	14,3	1.199	9,4	235.291	3,7	122.752	-0,8	52,2
Metallerzeugnisse	10	11,3	1.101	8,0	93.915	1,7	31.927	-12,0	34,0
Nahrungs- und Futtermittel	8	31,0	809	28,5	148.077	22	34.029	5,5	23,0
Druckerzeugnisse	5	2,9	381	7,3	37.338	7,1	k. A.	k. A.	k. A.
Elektronische und optische Erzeugnisse	3	0,0	362	1,6	38.476	0,7	k. A.	k. A.	k. A.
Holzwaren	2	0,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
insgesamt	122	8,1	26.330	7,1	3.813.448	8,5	2.006.307	10,6	52,6

Betriebe mit i. d. R. 50 und mehr Beschäftigten

*Veränderungsrate gegenüber Vorjahr i. v. Hundert; **Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz; k. A. = Keine Angaben

Öffentliche Finanzierungshilfen

Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und die aktuellen Konditionen können bei der IHK Lippe nachgefragt werden.

Infos **ELKE STINSKI**, Tel. 05231 7601-30, stinski@detmold.ihk.de

Verbraucherpreisindex

Aktueller Verbraucherpreisindex der Lebenshaltung der privaten Haushalte in Deutschland

nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

aktuelles Basisjahr	2017 Jahres- durchschnitt	2018 Juli	2018 August	Veränderungen gegenüber Vor- jahresmonat in %
2010 = 100	109,3	111,6	111,7	2,0

Infos **KAROLINA TIESEN**, Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de

Unternehmens- und Nachfolgebörse

Sie suchen die Übernahme eines bestehenden Unternehmens?

Sie suchen für Ihr Unternehmen einen geeigneten Nachfolger? Angebote und Nachfragen werden kostenlos ohne Namensnennung veröffentlicht. Der Inserent bleibt stets anonym. Die gesamte bundesweite Börse kann unter www.nexxt-change.org eingesehen werden. Es gelten die AGB's der nexxt-change, die ebenfalls dort hinterlegt sind. Meldeformulare können auf Anfrage zugeschickt werden.

Angebote

BUCHHANDLUNG (mit Versand) aus Altersgründen abzugeben. Das seit über 40 Jahren etablierte Unternehmen hat einen hohen Stammkundenanteil. Das Sortiment besteht aus einem Papier-Antiquariat mit Schwerpunkt Technik und Kfz. Eine Teilübernahme ist möglich. Die Buchhandlung ist außerdem erfolgreich in den Online-Handel eingestiegen. Dadurch bietet sich für eine Teilübernahme auch Home-Office an.

LIP-UA-692

Nachfragen

UNTERNEHMEN (INDUSTRIE, GROSS-/EINZELHANDEL ODER SONSTIGES) von einem selbstständigen und zeitgleich angestellten Unternehmensberater zur Übernahme gesucht. Durch meine beratende Tätigkeit in verschiedenen Unternehmensformen (Startup bis Großkonzern) und durch meinen internationalen Werdegang (USA, Australien, Russland, Singapur) bin ich es gewohnt, mit den verschiedensten Karriere-Leveln in Unternehmen, den Menschen und Kulturen sowie der Lebens- und Arbeitsweise immer einen Konsens zu finden und erfolgreich zusammenzuarbeiten.

LIP-UN-335

CNC DREHEREI UND CNC BLECHBEARBEITUNG gesucht. Als Zerspanungsmechaniker und derzeitiger Betriebsleiter suche ich (37) ein Unternehmen in der Industrie- oder Dienstleistungsbranche zur Übernahme.

LIP-UN-336

Infos
KAROLINA TIESEN
Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de

Heizöl · Kraftstoffe · Schmierstoffe · Entsorgung

Riemeier

Siemensstraße 43-45, 32105 Bad Salzfluren

Fon 05222/95490 · Fax 05222/954927

E-Mail: info@riemeier.de · www.riemeier.de



Alles super.

Recyclingbörse

Die Recyclingbörse ist ein überbetriebliches Vermittlungssystem von Produktionsrückständen/Reststoffen. Bundesweit können alle Angebote und Nachfragen im Internet unter www.ihk-recyclingboerse.de abgerufen werden. Neue Inserate sind blau gekennzeichnet.



Foto: Fotolia/djama

Nachfrage

Paletten gesucht, Einweg u. Euro, auch defekt. LIP-N-4497-5

Infos

JASMIN WOZNIKOWSKI
Tel. 05231 7601-48
woznikowski@detmold.ihk.de

Freie Gewerberäume

Wer freie Gewerberäume im IHK-Bezirk anbietet bzw. sucht, kann eine kostenlose Anzeige veröffentlichen. Das Angebot bzw. die Nachfrage sollte zuvor einem Makler ohne erfolgreiche Vermittlung vorgelegen haben.

AUGUSTDORF

56 m² neuwertige Bürofläche mit Glasfaser-Kabelanschluss und Parkplätzen im Industriegebiet zu vermieten.

DETMOLD

Gewerbefläche 1.000 m², ca. 90 eigene Stellplätze direkt vorm Objekt, wird z. Zt. genutzt als

Bowling- u. Kegelcenter mit Gastronomie und Küche.

SCHIEDER-SCHWALENBERG

Ladenlokal mit einer Größe von 320 m². Behindertengerechter Eingang, zwei große Schau-fenster, großer Lagerraum mit Laderampe. Parkplätze vor und hinter dem Haus. Sanitäre Einrichtungen und Sozialräume vorhanden (ca. 130 m²).

Infos

KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de



Roman Kruzius

Bielefelder Str. 36 b
32107 Bad Salzuflen
Tel. 0 52 22.856 85
allianz-kruzius.de



Stefan Titho

Schülerstr. 2
32108 Bad Salzuflen
Tel. 0 52 22.99 69-0
titho-allianz.de



Jürgen Hänsel

Emilienstr. 21
32756 Detmold
Tel. 0 52 31.2 84 44



Udo Kahlert

Emilienstr. 21
32756 Detmold
Tel. 0 52 31.2 88 85
allianz-kahlert.de



Eckhardt Maaß e.K.

Arminstr. 25
32756 Detmold
Tel. 0 52 31.7 00 40
allianz-maass.de



Kai Zucker

Mittelstr. 64 a
32699 Extertal
Tel. 0 52 62.5 62 62
zucker-allianz.de



Stefan Strohdiek

Lange Str. 101 a
32791 Lage
Tel. 0 52 32.97 32 70
Tel. 0 52 31.46 93 00
allianz-strohdiek.de



Sascha Wiemann

Teutoburger-Wald-Str. 8
32791 Lage
Tel. 0 52 32.8 80 70
wiemann-allianz.de



Michael Zimmermann

Lange Str. 101 a
32791 Lage
Tel. 0 52 32.97 32 70
allianz-zimmermann.info



Lena Lux

Steinweg 49
32657 Lemgo
Tel. 0 52 61. 808 60 10
allianz-lena-lux.de



Burkhard Hey

Mittlere Str. 6
32676 Lügde
Tel. 0 52 81.160 92 09
hey-allianz.de



Walter Knörrich

Goldstr. 52
33813 Oerlinghausen-
Helpup
Tel. 0 52 02.50 55
knorrigh-allianz.de



Roger Märtens

Paderborner Str. 27
33189 Schlangen
Tel. 0 52 52.72 01
allianz-maertens.de

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Ihre Vertretungen vor Ort.

Allianz

IHK LIPPE

Veranstaltung betriebliches Mobilitätsmanagement Dienstrad statt Dienstwagen

Im Kampf um gutes Personal greifen Chefs und Personalabteilungen zu vielfältigen Mitteln. E-Bike Leasing kann die Attraktivität des Unternehmens für Fachkräfte steigern und Mitarbeiter binden. Auch in Lippe findet die steuervergünstigte Anschaffung von Elektrorädern großen Anklang. „Bei der Firma Weidmüller besitzen deutschlandweit zehn Prozent der Arbeitnehmer ein Elektro-rad“ ließ Andreas Uhlitz, Leiter für Grundsatzfragen im Personalbereich, verlauten. Aus Händlersicht wurde ergänzt, dass ca. 200 lippische Unternehmen das E-Bike Leasing für Beschäftigte anbieten. Diese Zahlen machen deutlich: Das Thema Elektromobilität kommt auf dem Rücken des E-Bikes nach Lippe. Neben dem geförderten E-Bike Leasing für Mitarbeiter können Fahrgemeinschaften oder (E-) Firmenwagen Arbeitnehmer kosten- und ressourcenschonend vom Wohn- zum Arbeitsort bringen. Andreas Tappe, Fuhrparkmanager bei Phoenix Contact, schätzt, dass „die hauseigene Fahrzeugflotte mittelfristig einen E-Anteil von 20% haben wird.“ Die entsprechende Ladeinfrastruktur wird von Unternehmensseite derzeit kostenlos bereitgestellt.



Foto: IHK Lippe

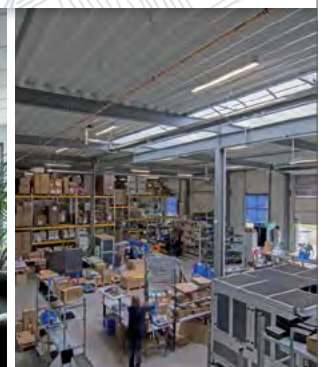
Lebhafter Austausch: Peter Grote, Dr. Sören Kramer, Achim Oberwörmeier, Jenny Krumov, Andreas Tappe und Andreas Uhlitz (hinten von links) sowie Paul Hagemeister, Johannes Auge und Andreas Henkel (vorn von links)

Zwölf Ladesäulen für PKWs alleine am Hauptstandort sollen den Mitarbeitern eine reibungslose An- und Abreise ermöglichen. Wenn in Zukunft mehr E-Autos und -Fahrräder auf lippischen Straßen verkehren, muss die Ladeinfrastruktur

jedoch deutlich ausgebaut werden. Diese Erkenntnis teilen Verkehrsunternehmen, Verwaltung und Betriebe. Aus der lebhaften Diskussion um neue Mobilitätsformen wurde deutlich: In Lippe bewegt sich was in Mobilitätsfragen.

Maaß
INDUSTRIEBAU

- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen



www.maass-industriebau.de

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

Verkehrsausschuss beschäftigt sich mit Fachkräftemangel Brummifahrer gesucht!

„Wenn jemand krank ist, dann muss ich seine Tour streichen!“ Eine Situation in der sich viele lippische Verkehrsunternehmen wiederfinden. Fahrermangel ist an der Tagesordnung. Die Unternehmen sind bereits jetzt händeringend auf der Suche nach Fachkräften. Die Auswirkungen des demographischen Wandels in Kombination mit der guten konjunkturellen Lage führen zu Personalengpässen. IHK Ausbildungsexperte Martin Raithel unterlegte die persönlichen Erfahrungen der Unternehmen mit Zahlen und Fakten. Der bereits aktuell bestehende Fachkräftemangel im Verkehrsgewerbe wird sich demnach mittel- und langfristig weiter verstärken.

Weiterhin referierten Bettina Kreiling von der Agentur für Arbeit in Detmold und Klaus Januszewski vom Jobcenter Lippe. Beide unterstützen insbesondere bei der Weiterqualifizierung. Lohnübernahmen bei Praktika sowie die Übernahme der Kosten zur Weiterbildung können helfen, Personen ohne Beschäftigung für den Führerstand in Bus und LKW bereit zu machen. Auch die Unternehmen



Foto: IHK Lippe

Engagieren sich für Fachkräfte im Verkehrsbereich: Klaus Januszewski, Achim Oberwörhmer (Vorsitzender des Verkehrsausschusses), Bettina Kreiling, Will Wellhausen (stv. Vorsitzender des Verkehrsausschusses) und Jenny Krumov (Referentin IHK Lippe) (v.l.n.r.)

selbst sehen sich in der Pflicht. Sie haben erkannt, dass das Image des Kraftfahrerberufes verbesserungswürdig ist. Außerdem wissen viele junge Erwachsene überhaupt nicht welche Möglichkeiten in der Logistik stecken. Hier gilt es die Wer-

betrommel für die vielseitigen Berufsmöglichkeiten zu rühren. Das lippische Verkehrsgewerbe möchte seine Präsenz an Schulen erhöhen und Jugendliche für Berufe in der Verkehrswirtschaft begeistern.

Vortragsveranstaltung der IHK Lippe und der Gesellschaft für Sicherheitspolitik e. V., Sektion Lippe-Detmold „EUROUNITED – EINE ARMEE DER EUROPÄER BRAUCHT EUROPÄISCHE FÄHIGKEITEN“

Die Idee einer Europa-Armee wird in einer Zeit auf die politische Tagesordnung gesetzt, wo einerseits die Notwendigkeit eines engeren Zusammengehens der europäischen Staaten grundsätzlich beschrieben wird, andererseits jedoch der Umsetzungswille dafür weitgehend zu fehlen scheint. Kann man erwarten, dass ausgerechnet auf sicherheitspolitischer Ebene, also in Fragen der militärischen Organisation, Bewaffnung, Rüstung und Budgets, des Verhältnisses zur NATO und der allgemeinen Akzeptanz in den Parlamenten und den Bevölkerungen, solch eine Europa-Armee eine Chance zur Verwirklichung hat? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Welche Risiken und Auswirkungen sind ökonomisch und sicherheitspolitisch zu erwarten?

Termin: 13. November 2018, 19.00 Uhr

Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold



Foto: privat

Referent:
Wolfgang Hellmich
MdB und Vorsitzender des Verteidigungsausschusses des Deutschen Bundestags

Info und Anmeldung

RENATE DAHMEN

Tel. 05231 7601-23, dahmen@detmold.ihk.de

MANICKE

BESCHRIFTUNG · WERBUNG · DRUCK

manicke.de

Professionelle Fahrzeugbeschriftungen

Vom PKW bis zum Fuhrpark – unser 25-köpfiges Team bietet Ihnen Full-Service für Ihre Beschriftungen

Manicke OHG
Breslauer Str. 6a | 32699 Extertal
Tel. 05262 / 99539-150

NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

STEUERENTLASTUNGEN DRINGEND NÖTIG



DIHK-Präsident Dr. Eric Schweitzer fordert Steuerentlastungen

Berlin. Der Rekord-Steuerüberschuss im ersten Halbjahr ist auch auf das hohe Belastungsniveau der hiesigen Unternehmen zurückzuführen. DIHK-Präsident Eric Schweitzer mahnte deshalb erneut, diesen „echten Standortnachteil“ zu beheben. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes nahmen Bund, Länder, Gemeinden und Sozialkassen in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres unterm Strich 48,1 Milliarden Euro mehr ein, als sie ausgaben. Das war der höchste Wert in einem Halbjahr seit der Wiedervereinigung. „Wir müssen diesen Trend dringend beenden“, forderte Schweitzer. „Wichtige Wettbewerber wie die USA, Frankreich, Großbritannien oder auch Österreich gewinnen als Investitionsstandort an Attraktivität, weil sie kräftig die Unternehmenssteuern senken.“ Erforderlich seien strukturelle Anpassungen und Korrekturen etwa bei den Abschreibungen, der Besteuerung von Kosten sowie bei der Gewerbesteuer. Schweitzer: „Aber auch echte Entlastungen durch weniger Unternehmenssteuern und einen schnellen Abbau des Solidaritätsbeitrages sind nötig. Darüber hinaus ist eine steuerliche Förderung von Forschung und Entwicklung sinnvoll, um Innovationen zu erleichtern.“

DIHK ERINNERT AN OTTO WOLFF VON AMERONGEN

Berlin. Otto Wolff von Amerongen wäre am 6. August 2018 100 Jahre alt geworden. Der DIHK würdigte den langjährigen Präsidenten seiner Vorgängerorganisation Deutscher Industrie- und Handelstag (DIHT) als überzeugten Europäer und Transatlantiker sowie als Verfechter einer liberalen Wirtschaftspolitik. 1952 gründete er den Ostausschuss der Deutschen Wirtschaft mit, den er als Vorsitzender von 1956 bis 2000 entscheidend prägte. 1957 und 1958 fädelt Wolff die Handelsabkommen mit der Sowjetunion und der Volksrepublik China ein.

„Als überzeugter Europäer und Transatlantiker baute Wolff Brücken zwischen Ost und West, er sprach im ‚Kalten Krieg‘ mit Amerikanern und Russen, schuf Gesprächsgelegenheiten und reiste direkt zu den Mächtigen der beiden Blöcke, die ihm vertrauten“, sagte DIHK-Präsident Eric Schweitzer. „Wir profitieren heute noch von der Verständigung, die Wolff herbeiführte. Immer auch hatte er die wirtschaftlichen Belange im Blick.“

Dabei wusste Wolff, dass ökonomische Beziehungen niemals eine „Oase in der Wüste“ darstellen und kein Ersatz für politische Vereinbarungen sein konnten – wohl aber oftmals eine Voraussetzung dafür. Als Präsident des DIHT nutzte er zwei Jahrzehnte lang alle Möglichkeiten, die Politik auf die Belange der Wirtschaft hinzuweisen und deren Berücksichtigung einzufordern – national wie international.

„Otto Wolff von Amerongen war ein Unternehmer, der wirtschaftspolitisch die Soziale Marktwirtschaft mit liberalem Verständnis verschmolz“, sagte DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben. An Wolff, der am 8. März 2007 in Köln verstarb, hat ihn beeindruckt, wie „unternehmerische Kompetenz und politisches Geschick“ für die Belange des Gemeinwohls gekoppelt wurden.

EXPORTÜBERSCHUSS-WELTMEISTER IST EIN „POSITIVES ZEUGNIS“

Berlin. Als „nur vordergründig zutreffend“ bewertet DIHK-Außenwirtschaftschef Volker Treier die Klagen, Deutschland überschwemme die Welt mit seinen Gütern. „Der Titel ‚Exportüberschuss-Weltmeister‘ ist in allererster Linie ein positives Zeugnis für die deutsche Wirtschaft“, betonte Treier. „Er verdeutlicht, wie leistungsfähig deutsche Unternehmen und wie gefragt ihre Produkte sind“ – und das aktuell in einem international schwierigen Umfeld. „Unser Exportüberschuss bedeutet einen Kapitalüberschuss, den viele deutsche Unternehmen in Form von Direktinvestitionen in den Aufbau von attraktiven Arbeitsplätzen weltweit einsetzen“, gab der DIHK-Außenwirtschaftschef zu bedenken. Als größte Auslandsstandorte, an denen durch deutsche Investitionen Arbeitsplätze geschaffen würden, nannte er China mit rund einer Million Beschäftigten sowie die USA mit mehr als 850.000

Stellen. „Den Exportüberschuss mit merkantilistischen Instrumenten senken zu wollen, macht den Aufbau solcher Jobs schwieriger.“

ZUWANDERUNGSREGELN: JETZT KOMMT ES AUF DIE AUSGESTALTUNG AN

Berlin. Als ein „positives Signal an die Betriebe und ausländischen Fachkräfte“ hat DIHK-Präsident Eric Schweitzer das Eckpunktepapier der Bundesregierung zur Fachkräftezuwanderung bezeichnet. „Schon heute fehlen 1,6 Millionen Arbeitskräfte, daher brauchen wir neben großem Engagement mit Blick auf inländische Potenziale dringend auch parallel bessere Zuwanderungsregeln.“ Nun komme es auf die konkrete Ausgestaltung der großen Linien an, fuhr der DIHK-Präsident fort: „Der vereinfachte Zugang zum Arbeitsmarkt für beruflich qualifizierte kann den in vielen Branchen wachsenden Fachkräftemangel lindern. Ebenso muss ein befristeter Aufenthalt für Fachkräfte mit qualifizierter Berufsausbildung zur Arbeitsplatzsuche ermöglicht werden.“ Es gelte, unnötige Hürden bei den Kriterien hierfür zu vermeiden. Schweitzers Angebot: „Wir sind seitens der Wirtschaft bereit, uns in der Umsetzung mit zu engagieren, damit die Betriebe dringend benötigte Fachkräfte auch aus dem Ausland einstellen können.“



erfolgreich selbstständig

Forum für Gründer und junge Unternehmen
10. November 2018 ab 9:00 Uhr
in der IHK Lippe zu Detmold

Geschäftsplan und Erfolgsplanung,
 Steuern, Marketing und Kundenbindung,
 Fördermöglichkeiten, persönliche Absicherung,
 Unternehmensnachfolge

info@gruenden-in-lippe.de
 www.gruenden-in-lippe.de



Fit im Job.

Finden Sie die passende Lösung
 für Ihren Qualifizierungsbedarf!

TÜV Rheinland bietet mit seinem
 umfangreichen Portfolio an
 beruflichen Weiterbildungen
 Fach- und Führungskräften

- kompaktes Wissens-Update
- fachspezifisches Know-how
- anerkannte Abschlüsse und
 Zertifikate

Übersicht aller Angebote unter:
www.tuv.com/weiterbildungen

Sie haben Fragen?
 Telefon: 0800 8484006
 E-Mail: servicecenter@de.tuv.com



HMS ist Ihr **Generalunternehmer**
 für den Neubau oder Umbau von
Büro- und Verwaltungsgebäuden
 sowie **Stahl- und Betonhallen.**

HMS
 INDUSTRIEBAU

Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuffeln | 05222 - 944990 | www.hms-industriebau.de

Idee & Information

Personaldienstleistung | Weiterbildung | BGM



VIP Personal Executive Search

Unsere Dienstleistungen

- Personalberatung (Executive Search)
- Personalvermittlung
- Outplacement

Wir arbeiten für unsere Mandanten in den Bereichen

- Fördertechnik
- Maschinen und Anlagenbau
- Facility Management

Ansprechpartner für Sie sind Herr Glowatzki & Herr Gärtner,
Tel. 0392/92 67 81 46, www.vipersonal.eu

VIP Personal Executive Search Ltd. & Co. KG



WEITER AUF ERFOLGSKURS

Im vergangenen Jahr ist das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) in zwei wesentlichen Punkten geändert worden. Die Einsatzdauer in ein und demselben Betrieb wurde per Gesetz auf 18 Monate begrenzt und nach 9 Monaten können Leiharbeitnehmer den gleichen Lohn beanspruchen wie die Mitarbeiter im Entleihbetrieb. Ausnahmen von diesen Regelungen sind in bestimmten Fällen zulässig, wenn die Tarifpartner sich auf entsprechende Regelungen verständigen. Beispiele sind hier Tarifverträge mit Branchenzuschlägen oder die Verlängerung der Einsatzdauer im Rahmen einer Betriebsvereinbarung. Die Gesetzesänderung ist von der Zeitarbeitsbranche vielfach kritisiert worden und hat die Unternehmen vor zum Teil sehr große Herausforderungen gestellt. Geschäftsmodelle und organisatorische Abläufe mussten an die neuen gesetzlichen Bestimmungen angepasst werden. Das Netzwerk Lippe gehört zu den großen Anbietern von Zeitarbeit im Kreis Lippe. Welche Auswirkungen hat die AÜG-Reform auf die Zeitarbeit beim Netzwerk Lippe? „Wir begrüßen diese Maßnahme des Gesetzgebers als deutlichen Schritt in die richtige Richtung. Die Reform selbst hat auf unser Modell nur geringe Auswirkungen. Wir praktizieren bereits seit 20 Jahren den Grundsatz des Equal Pay – und das bereits ab dem ersten Tag der Beschäftigung“, so Thomas Jeckel, Geschäftsführer der Netzwerk Lippe gGmbH. „Auch die Begrenzung der Verleihdauer ist für uns eher von untergeordneter Bedeutung, da angesichts der guten Konjunktur und des Fachkräftemangels viele unserer Mitarbeiter bereits deutlich früher von den Unternehmen übernommen werden. Außerdem gibt es in einigen unserer Kundenunternehmen

Betriebsvereinbarungen, die eine Verlängerung dieser Frist auf bis zu 36 Monate ermöglichen“. Das Angebot des Netzwerks ist somit auch weiterhin für die Beschäftigten attraktiver als die Angebote vieler Mitbewerber und liegt nach wie vor deutlich über dem vom Gesetzgeber neu formulierten Mindeststrahmen. Dies lässt sich auch daran ablesen, dass sich allein in diesem Jahr bereits 2.600 Personen – viele auch aus einer bestehenden Beschäftigung heraus – bei Netzwerk Lippe um eine Stelle in der Zeitarbeit beworben haben. Es ist aber nicht nur die bessere Bezahlung als „Netzwerker“ auch, weil die Unternehmen in Lippe in den vergangenen Jahren sehr viele Dauerarbeitsplätze für „Netzwerker“ geschaffen und diese als betriebliche Dauerarbeitsplätze übernommen haben. „Unsere Mitarbeiter wissen“, so Netzwerk-Bereichsleiterin Renate Aumüller, „dass unser Ziel stets die Festanstellung der Zeitarbeitnehmer im Einsatzbetrieb ist. 58 Prozent der Beschäftigten werden tatsächlich übernommen. Berücksichtigt man, dass weitere 13 Prozent anderweitig eine neue Stelle finden, sprechen wir von mehr als 70 Prozent direkter Weiterbeschäftigung.“ Damit liegt das Netzwerk auch hier deutlich über dem Durchschnitt der Branche, der bei ca. 30 Prozent liegt.

Weitere Informationen unter www.netzwerk-lippe.de

Renate Aumüller
Bereichsleitung
Personaldienstleistungen



werbeagentur **21**

Wir stärken Ihre
Arbeitgebermarke!

www.werbeagentur21.de • Fon: 05261 28890-10

0172. 5292350

wellness mobil
rundum gesund in owl

Im Jubiläumsjahr **2018**

30 Jahre Trainertätigkeiten
10 Jahre wellness mobil owl



www.wellness-mobil-owl.de

Holger Helper • Begastraße 13 • 32108 Bad Salzuflen

Werben Sie mit Ihrem Fachwissen!

Informationen unter Tel. 052 31 911-195

SOZIALER ARBEITSMARKT

Hoch gefördert und langfristig – eine neue Gesetzgebung des Bundes macht es ab dem 1. Januar 2019 für Wirtschaftsunternehmen noch attraktiver, Langzeitarbeitslose einzustellen. Ab diesem Zeitpunkt können Jobcenter diese Gruppe noch besser unterstützen. Das Jobcenter Lippe hat dabei zwei Zielsetzungen: Zum einen können Lipperinnen und Lipper, die bereits zwei Jahre arbeitslos sind, durch eine attraktive 75-Prozent-Förderung der Lohnkosten über ein Jahr

schneller wieder direkt in den Arbeitsmarkt vermittelt werden. Zum anderen kann die Einstellung von Arbeitslosen, die bereits längere Zeit vom Jobcenter unterstützt wurden, mit einem fünfjährigen Lohnkostenzuschuss gefördert werden – beginnend mit einer Förderhöhe von 100 Prozent in den ersten beiden Jahren und jeweils zehn Prozent weniger in den darauf folgenden drei Jahren. Bisher waren langfristige Unterstützungen des Jobcenters in Form von Arbeitsgelegenheiten nur unter den Voraussetzungen möglich, dass die

Beschäftigung zusätzlich, wettbewerbsneutral und gemeinnützig sein musste. Mit den neuen gesetzlichen Regelungen wird es für Wirtschaftsunternehmen möglich, Langzeitarbeitslosen auch ohne vorgenannte Einschränkungen eine Perspektive zu bieten und sie – gefördert durch hohe Lohnkostenzuschüsse – wieder an die aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes in Lippe heranzuführen. Unterstützt wird dieser Prozess von eigens dafür geschulten Mitarbeitenden des Jobcenters Lippe, die passendes Personal auswählen, es sorgfältig

auf die neue Arbeit vorbereiten und Arbeitnehmern und Arbeitgebern während der gesamten fünfjährigen Förderdauer beratend zur Seite stehen.

Weitere Informationen unter www.jobcenter-lippe.de



Elke Althof
Fachbereich
„Markt und
Integration“



Impulse für verbesserte Leistungsbereitschaft

GELEBTE UNTERNEHMENSKULTUR

Wenn der Personalleiter nicht mehr die Sahne vom Topf abschöpfen kann, sondern durch Alleinstellungsmerkmale auf sein Unternehmen aufmerksam machen muss, wird aus der Freude über niedrige Arbeitslosenquoten der heißdis-

kutierte War of Talents, der brisante Fachkräftemangel. Spätestens jetzt wird es Zeit, im Unternehmen umzudenken. Arbeitgeberattraktivität und Cultural fit sind das Nonplusultra. All dies ist dem ehemaligen Geschäftsführer der AÜG Netzwerk Human Resources GmbH aus Detmold, Horst Thuru,

nicht neu. Er entwickelte als Unternehmer eine Philosophie der humanen Führung, die den lebendigen Erfolg des deutschlandweit agierenden Netzwerkes begründet. Um diese Philosophie zu erhalten und allen Interessierten zugänglich zu machen, gründete er nach Übergabe seines Unternehmens die gemeinnützige MENTOR.I Stiftung. Die MENTOR.I Stiftung beschäftigt sich in erster Linie mit den Themen Unternehmenskultur und ethische Führung – etwa mit der Fragestellung „Firmenkultur – Sinn oder Sahne?“. Welche Voraussetzungen gegeben sein sollten, damit eine Firmenkultur nicht nur in Form

gerahmter Leitsprüche in der Eingangshalle hängt, sondern authentisch gelebt wird, ist nur ein Thema, das die Stiftung in ihren interdisziplinären Veranstaltungen auch mit Blickwinkeln aus Kunst und Kultur aufgreift. In unterschiedlichen Formaten, wie beispielsweise in öffentlichen Impulsvorträgen, Workshops für Unternehmensverbände sowie Hochschulen und als Diskussionsplattform werden philosophische Fragen in ökonomische Kontexte gestellt.

Weitere Informationen unter www.mentor-i-stiftung.de

VORSORGE FÜR MITARBEITER

Nicht nur die Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung werden aufgrund des demographischen Wandels weiter schrumpfen – auch im Gesundheitswesen müssen gesetzlich Krankenversicherte mit Leistungskürzungen rechnen. Im Gegenzug werden die betriebliche Altersvorsorge und die betriebliche Krankenversicherung immer attraktiver. Indem Arbeitgeber sich auf diese Weise für ihre Beschäftigten engagieren, lassen sich die Einbußen bei der staatlichen Rente zumindest teilweise kompensieren, und im Gesundheitswesen kommen die Mitarbeiter in den Genuss von Leistungen, die sie sonst aus eigener Tasche begleichen müssten. Wer seinen Mitarbeitern beide Vorsorgeformen aus einer Hand anbietet, zeigt soziale Verantwortung und erzeugt außerdem eine emotionale Verbindung zwischen Betrieb und Mitarbeiter – ein klarer Vorteil im härter werdenden Wettbewerb der Unternehmen um die besten Fach-

kräfte. Während sich die betriebliche Altersvorsorge längst etabliert hat, ist die betriebliche Krankenversicherung noch relativ jung. „Beide Angebote können sich hervorragend ergänzen“, betont Eckhardt Maaß, Generalvertreter der Allianz aus Detmold. Denn während die Leistungen der betrieblichen Krankenversicherung für die Beschäftigten im Hier und Jetzt deutlich würden, mache sich die betriebliche Altersversorgung finanziell bei den meisten Mitarbeitern dann bemerkbar, wenn sie in den Ruhestand gingen. „Mit der betrieblichen Krankenversicherung wird betriebliche Vorsorge ganzheitlich. Unternehmen zeigen, dass sie in allen Lebenslagen für ihre Mitarbeiter da sind, jetzt und in der Zukunft“, ergänzt Eckhardt Maaß.

Eckhardt Maaß e.K.
Allianz
Generalvertretung
Detmold



GRÜN IN VIELEN FARBEN.
ENGEL&ENGELKE
 RAUMBEGRÜNUNG GMBH
 AM WIEHAGEN 77 · BIELEFELD · 05 21 - 1 24 94 01
www.raumbegruenung-owl.de · info@raumbegruenung-owl.de

Frische Pflanzen im Büro für Ihr Wohlbefinden.
 Ihr Partner für die grüne Büroeinrichtung.

Winfried Becker & Partner

vereidigter Buchprüfer • Steuerberater
 Rechtsbeistand • Rechtsanwalt • Rating Advisor
 Landwirtschaftliche Buchstelle

WINFRIED BECKER
 vereidigter Buchprüfer
 Steuerberater
 Rechtsbeistand
 Rating Advisor

MARTIN BECKER
 Dipl.-Jur.
 Rechtsanwalt
 Mediator

ANDRÉ WITTEBORG
 Dipl.-Betriebswirt FH
 Steuerberater

SUSANN SPRICK
 Steuerberaterin
 Landwirtschaftl. Buchstelle

**Doppelte Leistungen aus einer Hand:
 Steuer- & Rechtsberatung**

Haus der Beratung • Engelbert-Kämpfer-Str. 4-6 • 32657 Lemgo
 Fon 0 52 61 . 93 71-0 • www.wbecker-partner.de

BÜROMASSAGE IST NOTWENDIG

Starker Körperbau und hohe Muskelkraft waren in der Nachkriegszeit in der Arbeitswelt wichtig, um die schwere Aufbauarbeit meistern zu können. Heute ist viel Fachwissen und hohe Konzentrationsfähigkeit notwendig, um die vielen Informationen am Arbeitsplatz schnell verarbeiten zu können. Mangelnde Bewegung und das ständige Sitzen am PC sorgen für schlechte Durchblutung. Bei hochkonzentriertem

Arbeiten neigt man dazu, reflexartig die Schultern hoch- und/oder nach vorne zu ziehen. Das führt zu Verspannungen im Schulter-Nacken-Bereich. Stress und Ärger sorgen für Anspannungen in der Halsmuskulatur. Aus langfristig verspannter Muskulatur entwickeln sich Schmerzareale und diese wiederum führen zu Schmerzweiterleitungen und äußern sich mit Kopfschmerzen, Kribbeln in den Fingern, Spannungsschmerz im Gehirn und Druckgefühl hinterm Auge – das sind nur

einige der klassischen Symptome. Diese Beschwerdebilder sind nicht nur für die Beschäftigten unangenehm, sondern auch schädlich für das Unternehmen. Mangelnde Konzentrationsfähigkeit bedingt mangelnde Arbeitsleistung und die Zunahme der Arbeitsausfälle schadet der Wirtschaftlichkeit und Produktivität. Massagen am Arbeitsplatz sind BGM-Maßnahmen, die die berufsbedingten Muskelverspannungen der Beschäftigten lindern, die Durchblutung zum

Gehirn fördern und somit die Arbeitsleistung steigern können.

Weitere Informationen unter www.wellness-mobil-owl.de



Holger Helper
Fitness-Fachkraft
BGM-Fachkraft



Pflanzen in passenden Gefäßen

DAS GRÜNE BÜRO

Stets gut gepflegte Pflanzen am Arbeitsplatz lassen das Herz eines jeden Mitarbeiters und Chefs höher schlagen – die Arbeit macht gleich noch viel mehr Freude. Natürliches Grün wirkt harmonisierend, trägt zu einer natürlichen Erhöhung der Luftfeuchte bei, was trockene Augen durch langes Arbeiten am PC verhindert. Frisches Grün passt überall hin und lässt sich mit einer gekonnten Auswahl an Gefäßen wunderschön integrieren. Für einen kreativen Arbeitsplatz dürfen in Betrieben deshalb Pflanzen nicht

fehlen. Gewächse im Raum schaffen Atmosphäre und wirken wie eine natürliche Oase im Büroalltag. Aber Pflanzen können noch viel mehr als nur schön und dekorativ auszusehen. Christian Engelke, Geschäftsführer von Engel und Engelke Raumbegrünung GmbH aus Bielefeld, sagt dazu, „dass Pflanzen die Motivation fördern, die Produktivität erhöhen und so zum täglichen Wohlbefinden beitragen“. Als Wandelemente bepflanzt dienen sie als Raumteiler oder Wandverblendungen. Zurzeit ganz besonders im Trend sind die vertikalen Begrünungen. Sie sorgen mit den

vielen Pflanzen für ein angenehmes Behagen in Büros und bieten ein gänzlich anderes Bild im Raum. Die „Grünen Wände“ sorgen zudem für einen natürlichen Schallschutz. Pflanzen-Oasen am Arbeitsplatz sind tagsüber schöne Alternativen zur freien Natur und bringen natürliche Lebendigkeit in die Gebäude. Die richtigen Pflanzen im Büro, fachmännisch gepflegt, zieren die Gebäude und tragen zu einem gesunden, inspirierenden Arbeitsplatz bei.

Weitere Informationen unter www.raumbegrueung-owl.de

DOPPELTE HAUSHALTSFÜHRUNG

Die Kosten einer doppelten Haushaltsführung können unter bestimmten Voraussetzungen steuerlich geltend gemacht werden. Hierzu zählen insbesondere die Aufwendungen für die Zweitwohnung, Verpflegung und Fahrtkosten. Das Finanzamt fordert nicht immer Belege zu den geltend gemachten Werbungskosten oder Betriebsausgaben an. Wenn dies aber geschieht, sollte man bereits präpariert sein, da die Beibringung im Nachhinein schwieriger oder gar unmöglich ist. Die Unterkunftskosten können geltend gemacht

werden, wenn der Tätigkeitsort schneller als vom Hauptwohnsitz erreicht werden kann. Eine Stunde Zeitersparnis sollte dies aber schon sein. Hier hilft meist schon der Ausdruck über einen Routenplaner, der die Zeitersparnis bestätigt. Der Nachweis einer Unterkunft in der Nähe der ersten Tätigkeitsstätte kann durch eine rechtzeitige Meldung des Zweitwohnsitzes oder durch entsprechend konkrete Mietverträge belegt werden. Zudem könnte die rein berufliche Veranlassung für den Zweitwohnsitz durch den Arbeitsvertrag oder eine Arbeitgeberbescheinigung nachgewiesen werden. Die Unterbrin-

gungskosten wie Miete, Reinigung und Zweitwohnsitzsteuer sind auf 1.000 Euro im Monat gedeckelt. Auch Einrichtungskosten gehören zu den Aufwendungen, ob diese zu den gedeckelten Kosten gezählt werden, wird derzeit gerichtlich geklärt. Zu den berücksichtigungsfähigen Kosten gehört auch der Aufwand zur Familienheimfahrt. Diese Fahrten sind auf einmal wöchentlich beschränkt. Sollte häufiger als einmal die Woche nach Hause gefahren werden, lohnt möglicherweise ein Vergleich, ob auf den Ansatz im Rahmen der doppelten Haushaltsführung verzichtet wird und der Ansatz als

Pendlerpauschale günstiger ist. Es gilt der Satz von 30 Cent je Kilometer per Pkw, der kein Dienstfahrzeug ist, oder Kosten für Flug, Zug und Bus. Sind größere Entfernungen zurückzulegen, kommt hierbei schnell ein hoher Betrag zustande, der belegbar sein sollte. Bei Fahrkarten ist dies kein Problem, bei der Benutzung eines Pkws sollte zumindest eine Art Fahrtenbuch für diese Reisen geführt werden. Auch Rechnungen, die den Kilometerstand nachweisen oder Fotografien vom Kilometerstand können dazu dienen, nachzuweisen, dass entsprechende Fahrten tatsächlich durchgeführt wurden. Mehraufwendungen für Verpflegung können für die ersten drei Monate als Pauschalen in Anspruch genommen werden (für 24 Stunden 24 Euro, für mehr als 8 Stunden 12 Euro). Da nur die Pauschalen angesetzt werden können, sind Belege nicht zu sammeln. Die Ausführungen zeigen, dass hohe Werbungskosten bei beruflich veranlasstem Ortswechsel anstehen. Deshalb sollten auch die steuerlichen Aspekte bei der Planung des Umzugs mit einfließen.

Schnelle und qualifizierte Vermittlung von Personal · Fördermittelberatung · Einarbeitungszuschüsse

Jobcenter Lippe – Impuls für Arbeit in Lippe**Sie finden uns in:**

Bad Salzuflen, Blomberg, Detmold, Lage und Lemgo
Telefon (0 52 31) 45 99-460

www.jobcenter-lippe.de



André Witteborg
Dipl.-Betriebswirt
FH, Steuerberater
Winfried Becker
& Partner, Lemgo



VIELE NEUE ARBEITSPLÄTZE

Horn-Bad Meinberg bietet Unternehmen ein breites Angebot an Grundstücken und Immobilien aus städtischem und privatem Eigentum. Dabei sind die Preise für Gewerbeimmobilien auf einem niedrigen Niveau. Die Stadt Horn-Bad Meinberg ist wegen der sehr guten schulischen und sozialen Infrastruktur sowie den ebenfalls

attraktiven Preisen für Wohnimmobilien ein beliebter Wohnstandort. Auch die landschaftlich reizvolle Umgebung und die vielen attraktiven Freizeitmöglichkeiten sind Pluspunkte des Standorts Horn-Bad Meinberg. In der Stadt selbst sowie im Einzugsgebiet mit den Städten Detmold, Paderborn und Höxter bietet der Arbeitsmarkt noch gute Möglichkeiten, Fachpersonal aber auch Hilfskräfte zu fin-

den. Die städtische Wirtschaftsförderung steht als Ansprechpartner für die Unternehmerinnen und Unternehmer zur Verfügung. „Die Lotsenfunktion der Wirtschaftsförderung wird von Unternehmen sehr gerne als Entlastung angenommen, um einfacher durch behördliche Anforderungen zu kommen“, weiß Rüdiger Krentz hervorzuheben.

Weitere Informationen unter www.horn-badmeinberg.de www.derindustrieparklippe.de



Rüdiger Krentz
Wirtschafts-förderer



Christian Kugelmann inmitten seiner kreativen Mitarbeiterinnen

GEGEN DEN FACHKRÄFTEMANGEL

Für viele Unternehmen ist die Personalsuche aktuell ein sehr zeitaufwendiges und kostspieliges Thema. Wie können die Unternehmen potenzielle Bewerber auf sich aufmerksam machen? Wirken sie auf Talente, die sie gewinnen

wollen, überhaupt attraktiv genug? Ein Aufkleber auf dem Bulli „Wir suchen Verstärkung“ reicht heute eben nicht mehr aus. An dieser Stelle bietet Werbeagentur 21 Unterstützung an: Die Agentur aus dem Lemgoer Bahnhof setzt Arbeitgebermarketing (Employer Branding) ein, um Unternehmen für

qualifizierte Fach- und Führungskräfte oder auch Auszubildende attraktiv zu machen und aus der Masse an möglichen Arbeitgebern hervorgehoben. Die Werbeagentur entwickelt für Unternehmen eine individuelle Arbeitgebermarke, mit der sie sich im großen Bewerbermarkt als attraktiver Arbeitgeber positionieren können und so für Aufmerksamkeit sorgen. Hierbei werden nicht einfach Mitbewerber nachgeahmt, sondern eigene Unternehmensstärken betont und hervorgehoben. Jobsuchende sehen auf diese Weise einen positiven Mehrwert des Arbeitgebers und bekommen „Lust“ darauf, sich dort zu bewerben. Um dieses Ziel zu erreichen, analysiert das Team der Werbeagentur 21 in persönlichen Gesprächen vor Ort im Unternehmen den „Ist-Zustand“. Es werden

Gespräche mit der Geschäftsleitung, aber auch mit Mitarbeitern aus verschiedenen Bereichen und natürlich auch mit Auszubildenden geführt. Unter anderem aus dem Feedback dieser Gespräche, und aus vielen anderen Informationen, entwickelt die Agentur ein Konzept mit kreativen Ideen und Verbesserungsvorschlägen, die genau zum Unternehmen, seinen Mitarbeitern und Werten passen. Großen Wert legt Agentur-Inhaber Christian Kugelmann auf eine persönliche Beratung und Betreuung: „Wir bieten jedem Unternehmen eine individuelle Lösung für die Suche nach Fachkräften – immer auf den jeweiligen Kunden und das Budget abgestimmt.“

Weitere Informationen unter www.werbeagentur21.de

Die Arbeitswelt der Zukunft



Matthias Wehmhörer
Serviceregionsleiter
Ostwestfalen-Lippe

Im Rahmen der AOK-Reihe „Gesundheit – Management-Aufgabe für Unternehmen in OWL“ findet in diesem Jahr zum dritten Mal eine Fachtagung zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement statt. Drei namhafte Referenten stellen ihre Erkenntnisse zur Arbeitswelt von morgen dar.

Prof. Dr. Bertold Meyer von der TU Chemnitz geht in seinem Vortrag auf den Einfluss der Digitalisierung auf die Arbeitswelt von morgen und deren Auswirkungen auf die Mitarbeitergesundheit ein.

Dr. Klaus Peters vom Institut für Autonomieforschung beschäftigt sich seit langem mit der Frage, wie durch mehr „Freiheit“ (erweiterte Handlungs- und Entscheidungsspielräume) in der Arbeitswelt Druck entsteht, der bei den Beschäftigten zu „interessierter Selbstgefährdung“ führen kann. Ein Beispiel dafür ist, dass mancher seine Arbeit im Urlaub mit an den Strand nimmt.

Prof. Dr. Anja Liebrich, Professorin für Wirtschaftspsychologie an der FOM Hochschule in Nürnberg, geht darauf ein, wie man die Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten im digitalen Wandel unterstützen und erhalten kann.

Die Fachtagung richtet sich an Führungskräfte, Personalverantwortliche und Arbeitnehmervertreter in der Region OWL.

Weitere Informationen unter www.aok.de



Heute
noch Plätze
sichern!

Zukunft der Arbeit

Für mehr Gesundheit in Ihrem Unternehmen: Fachtagung „Gestaltung einer gesunden Arbeitswelt – Management-Aufgabe für Unternehmen in Ostwestfalen-Lippe“

Am Donnerstag, 29. November 2018, von 11.00–16.30 Uhr im Lenkerwerk Bielefeld, Am Stadtholz 24–26, 33609 Bielefeld

Weitere Informationen und Anmeldung bei Andrea Schmedthenke, Tel.: 0800 2655-502768, andrea.schmedthenke@nw.aok.de

aok.de/hw

AOK NordWest – Gesundheit in besten Händen.

Powerfrauen

Praxis Brüggemann | Detmold

titotec
Sanitär + Heizungstechnik

- Moderne Heiztechnik (Öl, Gas, Holz und Pellets)
- Wärmepumpe
- Klima und Lüftung
- Solarthermie
- Kaminverrohrung
- Badkomplettsanierung

Heinrich-Schacht-Weg 17
32805 Horn-Bad Meinberg

Telefon 0 52 34 / 26 22
Telefax 0 52 34 / 27 05

internet: www.titotec.de
e-mail: info@titotec.de



Claudia Akemeier

KI@ssen

IT-Dienstleistungen

Strategische Beratung, digitale Lösungen
und professioneller IT Service.

Postteichweg 30 • 32758 Detmold
Tel. 05231 961130 • klassen-it.de

**LEUCHTENHAUS
Detmold**

Bielefelder Str. 38
32756 Detmold
fon: 05231-30 07 93
fax: 05231- 2 84 28
mail: leuchtenhaus@feldmann-licht.de

Das richtige Licht für jede Raum- und Wohnsituation

Licht ist Lebensqualität. Eine kompetente Lichtplanung verbindet Ästhetik und Funktionalität. Nutzen Sie die Vorteile einer professionellen Lichtplanung und lassen Sie sich von uns beraten.

Im Oktober 1989 absolvierte Claudia Akemeier ihr Staatsexamen zur Physiotherapeutin an der Schule für Physiotherapie in Detmold. Bis 1997 arbeitete sie in der Krankengymnastikpraxis Wannemüller/Gast und beendete das Arbeitsverhältnis nach der Geburt des dritten Kindes. Als die Kinder aus dem Größten heraus waren, stieg die Physiotherapeutin 2005 als Honorarlehrkraft für Bewegungserziehung und Entspannungstherapie an der Schule für Physiotherapie in Detmold ein. 2007 schrieb sich Claudia Akemeier zudem bei der IAÖ (Internationale Akademie für Osteopathie) als Studentin ein. Es folgte ein siebenjähriges nebenberufliches Studium an der IAÖ und der Fachhochschule für Gesundheit in Innsbruck/Tirol. Am 17. Februar 2014 erwarb sie den Master of Science in Osteopathie und übernahm am 1. April die Praxis Brüggemann von Dirk Brüggemann, bei dem sie seit 2011 angestellt war.

LEBEN IST BEWEGUNG! Diese Feststellung trifft sowohl auf den beruflichen Werdegang der Powerfrau zu als auch auf die Praxis Brüggemann – ganz gleich, ob in der Physiotherapie, in der Osteopathie oder in der

Prävention. Das ganze Team arbeitet daran, die Bewegungsfähigkeit der Patienten auf jedem Niveau wiederherzustellen. In der Akutphase können sie mit Krankengymnastik, manueller Therapie, Massage/Fango und mit Osteopathie behandelt werden. Wenn das Gewebe, die Struktur (Muskeln, Gelenke) wieder beweglich sind, sollten die Patienten auch in Bewegung bleiben.

BEWEGUNG FÖRDERT die Gesundheit! Den Patienten und Kunden der Praxis Brüggemann steht das PhysioFit und ab Mitte November die Physio-Lounge zur Verfügung. Es wird ein individuelles Training mit max. 5 bis 6 Teilnehmern auf Total Gym-Geräten und dem SensoPro angeboten. Der SensoPro stammt aus der Schweiz und bietet ein optimales Koordinations-, Kraft- und Ausdauertraining. „Ein Gerät, das optimal in unsere Philosophie passt“, freut sich die Praxisinhaberin.

TOTAL GYM-GERÄTE arbeiten bevorzugt mit der schiefen Ebene, d. h. es wird mit dem eigenen Körpergewicht gearbeitet. Im Rahmen des Trainings werden Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit,



Systematische Übungen zur Kräftigung der Muskulatur

Koordination und Gleichgewicht an nur einem Gerät geschult. Ein zeitaufwendiger Gerätewechsel entfällt damit. Für Ausdauer- bzw. Cardiotraining stehen Laufbänder, Ergometer und Stepper von Technogym zur Verfügung. „Wir arbeiten präventiv im Bereich der gesundheitlichen Fitness, Betriebssport, Musiker-gesundheit und Rehabilitation. Alle Klienten werden dort abgeholt, wo sie stehen. Egal, in welchem Alter und Fitness-Level sie sich befinden“, erklärt Akemeier.

DAS KURSANGEBOT mit Pilates und Rückenschule verlagert sich in die neuen Räumlichkeiten der Physio-Lounge, die sich im gleichen Gebäude an der Paulinenstr. 21 a in Detmold befindet. Claudia Akemeier ist es ein Anlie-

gen, Bewegung in den Alltag der Menschen zu bringen und einen Ausgleich zu den meist im Sitzen ausgeübten Tätigkeiten zu bieten. Junge Menschen an die Bewegung heranzuführen und ältere Menschen beweglich zu halten, ist das Ziel.

DAS TEAM der Praxis Brüggemann trägt diese Philosophie mit und die Therapeuten/-innen bringen sich mit ihrem Fachgebiet ein. Die Motivation aller, den Leitsatz „Leben ist Bewegung“ umzusetzen, ist sehr stark. „Respekt vor dem Können und der Leistung der angestellten Therapeuten/-innen und Rezeptionsfachkräfte ist eine Voraussetzung für die tolle Zusammenarbeit in einem super Team.“



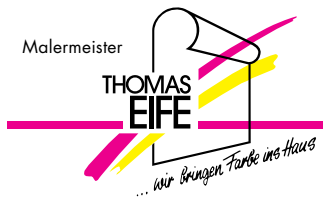
Ausdauertraining unter konsequenter Anleitung

FUSSBODEN-MEIER
50 Jahre Facherfahrung
Lippes größter Fußboden-Fachmarkt
 Am Brommerfeld 3 · 32758 Detmold
 Telefon (05231) 66391



Schutz steht Ihrer Fassade gut zu Gesicht.

Wir kümmern uns komplett: Innengestaltung, Außenfassade und Wärmedämmung. Wir nennen das Baudekoration. Profitieren Sie von unserem Wissen und Können.



Temdestraße 2 · 32756 Detmold
 05231 23433 · www.malermeister-eife.de

Praxis BRÜGGEMANN
 Inh. Claudia Akemeier
 MSc Osteopathie
 Krankengymnastik
 Prävention
 Fango und Massagen



Ihr Treffpunkt für Präventions-Gymnastik

Fachliche Kompetenz & individuelle Betreuung
www.praxis-brueggemann.de
info@praxis-brueggemann.de

Paulinenstraße 21
 D - 32756 Detmold
 Tel. 0 52 31 / 2 92 73
 Fax 0 52 31 / 3 71 06

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!



LVM-Versicherungsagentur
Ingo Sperlich

Bismarckstraße 20
 32657 Lemgo
 Telefon 05261 94770
info@sperlich.lvm.de



FLIESENSTUDIO – LAGE

Echt stark – Alles Neu



- Riesige Fliesen-Auswahl auf über 750 m²
- Kompetente Fachberatung
- Planung, Verlegung und Lieferservice

Im Seelenkamp 8c
 32791 Lage
 Telefon 05232/64443
www.fliesenstudio-lage.de

Profis & Profile



Budde Garten- und Landschaftsbau | Lemgo

gut beraten –
gut gekauft!

SCHUHHAUS
Kuhlmann

Mittelstraße 7 | 32657 Lemgo
www.schuh-kuhlmann.de

Parkplätze im Hof
Einfahrt Papenstraße

**Restaurant
ADRIA**

Echternstr. 64 · Lemgo
Tel.: 0 52 61 / 1 75 56

Täglich geöffnet von
12.00-15.00 Uhr und 18.00-24.00 Uhr



Tobias Budde (li.) und Bernd Budde

Inh. Dipl. Ing. Oliver Mahler

Elektro Quappe

Güldene Mine 6 • 32657 Lemgo
www.elektro-quappe.de • 05261 - 88 207

Elektroinstallation • Beleuchtung • EDV-Netzwerke • Hausgeräte-Ausstellung
autorisierter Miele- und Hausgeräte-Kundendienst

Bereits 1951 gründete Otto Budde aus Lemgo seinen eigenen Baumschulbetrieb. Schwerpunktmäßig befasste er sich mit der Anzucht von Gehölzen, aber auch die Neuanlage und Pflege von Gärten gehörte zu seinem Portfolio. Mit der Übergabe und dem Umzug an den heutigen Firmensitz Residenzstraße 64 in Lemgo führte sein Sohn Bernd Budde ab 1977 den Betrieb erfolgreich weiter.

DIE DRITTE GENERATION startete 2010 mit dem gelernten

Gärtner Tobias Budde, der vier Jahre zuvor seine Ausbildung abgeschlossen hat. Mit neuer Ausrichtung des elterlichen Betriebs und frischen Ideen widmet er sich mit seinen Mitarbeitern voll und ganz dem Garten- und Landschaftsbau. Zum 1. Januar 2019 übernimmt Tobias Budde die Geschäftsführung. Sein Team besteht aktuell aus seinem Vater und den fünf angestellten Mitarbeitern, deren kompetenter Unterstützung sich der Jungunternehmer jederzeit sicher sein kann.

Budde
Garten- und Landschaftsbau
Baumschule

Seit über
60 Jahren!

- Baumfällung
- Baum- und Strauchschnitt
- Rasen- und Gartenanlagen
- Mäh- und Rodungsarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst

Residenzstraße 64 · 32657 Lemgo · Fon 0 52 61 . 8 90 98
www.budde-galabau.de · info@budde-galabau.de



Durchkomponierter Vorgarten



Gezähmte Streublumenwiese



Zupackendes Gärterteam bearbeitet jede Grundstücksgröße

DER AUFGABENBEREICH ist vielfältig. „Von A wie Abbruch bis Z wie Zaunbau bieten wir Dienstleistungen wie Baumpflege, Mäh- und Rodungsarbeiten sowie Pflasterungen an“, so Budde. Die derzeitige Auftragslage ist – gerade nach dem trockenen Sommer – sehr gut. Zum einen geht es dabei um die Komplettpflege von kleinen privaten Gärten und zum anderen um gewerbliche Außenanlagen sowie um die Realisierung öffentlicher Bauvorhaben. Auch die Nachfrage nach einem Winterdienst ist in den letzten Jahren stetig gestiegen. Um

diese Aufgaben professionell erledigen zu können, setzt der Betrieb zudem auf einen modernen Maschinen- und Gerätepark.

KUNDENORIENTIERUNG spielt eine große Rolle bei Budde Garten- und Landschaftsbau. „Für uns stehen die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden im Vordergrund. Aufgrund jahrelanger Erfahrung, Fachwissen sowie kreativer und zuverlässiger Arbeit schaffen wir den Kunden ihre Wohlfühl-Oase. Schließlich nährt ein schöner Garten die Seele und wirkt heilsam.“

TerraTief Bau GmbH
WIR MACHEN IHNEN DEN HOF.

HOLZ SPECKMANN
FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN
Holz-Speckmann GmbH & Co. KG
Im Seelenkamp 8 • 32791 Lage
Tel. 05232. 95100 - 0
www.holz-speckmann.de

Kunde. Am Anfang steht bei uns immer der

Die Agentur für High Involvement Marketing. **sagner-heinze®**

Büro-, Schulungs- & Hallenflächen
☎ 0 52 61 - 92 78 95 | www.kondor-gewerbepark.de

Verstehen ist einfach.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Lemgo

Uneingeschränktes Outdoor-Vergnügen zum Festpreis!

TERRASSENDÄCHER

Schon ab **2950,- €**
zzgl. 19% MwSt. für eine frei stehende Ständerkonstruktion mit 3 x 3 m rechteckiger Grundfläche und Eindeckung (zzgl. Erdarbeiten/ Fundamente)

W. SOMMER

„Rufen Sie mich an oder schreiben Sie eine E-Mail und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin bei Ihnen vor Ort oder in unserer Ausstellung in Lemgo.“

Oliver Frank | Dachdeckermeister
Telefon 05261 88538
Mobil 0173 2940680
info@dachdecker-sommer.de
www.dachdecker-sommer.de

W. Sommer GmbH & Co. KG | Im Hengstfeld 54 | 32657 Lemgo

Insolvenzen

Unter der Internetadresse www.insolvenzbeachtmachungen.de können bundesweit sämtliche Bekanntmachungen der Insolvenzgerichte tagesaktuell recherchiert werden. Neben den Beschlüssen über Unternehmensinsolvenzen werden dort auch Verbraucherinsolvenzverfahren veröffentlicht. Bei Fragen zu den Recherchemöglichkeiten wenden Sie sich an das Amtsgericht Detmold oder an

SVENJA JOCHENS

Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

SYLVIA WIRTZ

Tel. 05231 7601-55
wirtz@detmold.ihk.de

INTERNET-TIPP:

Weitere Informationen unter [„www.detmold.ihk.de“](http://www.detmold.ihk.de) (Menü: Recht und Steuern/ Merkblätter/Insolvenzordnung)

Handelsregister

Diese Informationen sind als **kostenlose** kurze Hinweise für interessierte Leser gedacht. Wir geben daher nicht den vollen Text der registeramtlichen Veröffentlichung wieder. Wenn Sie weitere Einzelheiten interessieren, wenden Sie sich entweder an die Handelsregisterabteilung der IHK oder direkt an die Registerabteilung beim Amtsgericht Lemgo. Unsere Veröffentlichungen sind ohne Gewähr.

Neueintragungen

HRB 9446 – **BAU-LIVE GmbH**, Lamberg 38, **Lemgo**. Geschäftsführer: Klaus Michael Blanke, Maksim Tsarenko. Stammkapital: 25.000 EUR. 20.08.2018

HRB 9447 – **MR Transporte GmbH**, Im Hengstfeld 42 c, **Lemgo**. Geschäftsführerin: Mirka van Maanen. Stammkapital: 25.000 EUR. 21.8.2018

HRA 5824 – **KetoMeals e.K.**, Höhenstücksweg 3 a, **Barntrup** (Groß- und Einzelhandel mit Lebensmitteln). Inhaberin: Kathrin Dietrich. 22.8.2018

HRA 5825 – **twp & biriz Flexible Packaging GmbH & Co. KG**, Ehlenbrucher Str. 45, **Lage**. Pers.haft. Ges.: THV Verwaltungs-GmbH. Drei Kommanditisten. 24.8.2018

HRB 9448 – **Travelistik GmbH**, Leopoldstr. 67, **Lemgo**. Geschäftsführerin: Justyna Slowikowska-Kalsait. Stammkapital: 25.000 EUR. 22.8.2018

HRB 9449 – **HERECO GmbH**, Heidentalstr. 50, **Detmold**. Geschäftsführer: Jan Hendrik Hedding. Stammkapital: 25.000 EUR. 28.8.2018

HRB 9450 – **Salze Medienagentur Verwaltungs GmbH**, Am Markt 16, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Thomas Reineke. Stammkapital: 25.000 EUR. 30.8.2018

HRB 9452 – **BeauTier UG (haftungsbeschränkt)**, Hölderlinweg 10, **Detmold**. Geschäftsführerin: Sabrina Gießelmann. Stammkapital: 1 EUR. 31.8.2018

HRB 9451 – **Planet in Green Verwaltung GmbH**, Bahnhofstr. 11, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Claus-Dietrich Preuss. Stammkapital: 25.000 EUR. 31.8.2018

HRB 9453 – **Dr. Radetzki Consult GmbH**, Lärchenweg 6, **Detmold**. Geschäftsführer: Dr. Matthias Radetzki. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Dortmund nach Detmold verlegt. Die Zweigniederlassung Detmold ist aufgehoben. 31.8.2018

HRB 9454 – **EMF Digital GmbH**, Robert-Hanning-Str. 6, **Oerlinghausen**. Geschäftsführerin: Veronika Penner. Stammkapital: 25.000 EUR. 3.9.2018

HRB 9457 – **FL-Mi-Di UG (haftungsbeschränkt)**, Hagenstr. 25, **Barntrup**. Geschäftsführer: Frank Lukacs. Stammkapital: 50 EUR. 3.9.2018

HRB 9458 – **Anima-Cura GmbH**, Breitenkamp 36, **Oerlinghausen** (Ambulante Pflegedienstleistungen). Geschäftsführerin: Stephanie Giesa. Stammkapital: 25.000 EUR. 4.9.2018

HRB 9459 – **CRK Beteiligungs GmbH**, Kissinger Str. 20 a, **Detmold**. Geschäftsführer: Cristian Roque. Stammkapital: 25.000 EUR. 4.9.2018

HRB 9456 – **Giesdorf Logistik Verwaltungs GmbH**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Geschäftsführer: Max Giesdorf. Gesamtprokura: Henning Diedrich. Stammkapital: 26.000 EUR. 3.9.2018

HRA 5827 – **Giesdorf Logistik GmbH & Co. KG**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Pers.haft. Ges.: Giesdorf Logistik Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 4.9.2018

HRB 9455 – **Giesdorf Media Verwaltungs GmbH**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Geschäftsführer: Max Giesdorf, Ralf Freitag. Gesamtprokura: Henning Diedrich. Stammkapital: 26.000 EUR. 03.09.2018

HRA 5826 – **Giesdorf Media GmbH & Co. KG**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Pers.haft. Ges.: Giesdorf Media Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 4.9.2018

HRA 5828 – **Begabino Kinderträume GmbH & Co. KG**, Siemensstr. 2, **Lügde**. Pers.haft. Ges.: SK-Verwaltungs GmbH. Zwei Kommanditisten. 5.9.2018

HRB 9460 – **JG Entertainment GmbH**, An der Bega 20, **Lemgo** (Betrieb u. Konzeptionierung von Spielhallen, Beratung auf dem Gebiet des Betriebes von Spielhallen sowie Vermietung und Verpachtung von Spielhallen). Geschäftsführer: Juri Gajtukiew. Stammkapital: 25.000 EUR. 6.9.2018

HRB 9461 – **JUGA GmbH**, An der Bega 20, **Lemgo**. Geschäftsführer: Juri Gajtukiew. Stammkapital: 25.000 EUR. 6.9.2018

HRB 9463 – **MamaManna UG (haftungsbeschränkt)**, Dehlenkamp 11, **Detmold** (Angebot und Vermarktung

von digitalen sozialen Netzwerken). Geschäftsführerin: Angelika Fuchs. Stammkapital: 1.000 EUR. 10.9.2018

HRB 9462 – **zweisser GmbH**, Robert-Hanning-Str. 12, **Oerlinghausen** (Import und Verkauf von Lederwaren aller Art). Geschäftsführer: Andreas Weiss. Stammkapital: 25.000 EUR. 10.9.2018

HRA 5829 – **Salze Medienagentur GmbH & Co. KG**, Am Markt 16, **Bad Salzuflen**. Pers.haft. Ges.: Salze Medienagentur Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 12.9.2018

HRB 9464 – **„Augenblick“ UG (haftungsbeschränkt) sozialpädagogische Einrichtung für Vater/Mutter und Kind**, Am Heidenbach 26, **Detmold**. Geschäftsführerin: Cornelia Wieneke-Macy. Stammkapital: 1.000 EUR. 13.9.2018

HRB 9465 – **Hans A. Bernecker Börsenbriefe GmbH**, Theodor-Heuss-Str. 1, **Detmold**. Geschäftsführerin: Verena Bernecker. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.9.2018

HRB 9466 – **Mystery Bag International UG (haftungsbeschränkt)**, Bergstr. 88, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Thomas Huber. Stammkapital: 500 EUR. 14.9.2018

Veränderungen

HRA 4487 – **Penke, Reineward & Co. GmbH**, Mittelstr. 86, **Horn-Bad Meinberg**. Der Gesellschaftsvertrag ist neu gefasst. Die Prokura Ernst-Konrad Zabel ist erloschen. 16.8.2018

HRB 2615 – **Akzenta-Möbeltechnik Verwaltungs-GmbH**, Gewerbepark Kachtenhausen 1–10, **Lage**. Walter Altehans und Heinz Krumme sind nicht mehr Geschäftsführer. 17.8.2018

HRA 2333 – **Akzenta-Möbeltechnik GmbH & Co. KG**, Gewerbepark Kachtenhausen 1–10, **Lage**. Zwei Kommanditisten sind ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 17.8.2018

HRB 9327 – **C3 Verwaltungs- und Beratungs GmbH**, Grundstr. 28 b, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Grüne Str. 13, **Bad Lipp-springe**. 17.8.2018

HRB 9154 – **Düzel Raumausstattung GmbH**, Mittlere Str. 64, **Lügde**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 8.8.2018 ist die am 23.7.2018 eingetragene Sicherungsmaßnahme aufgehoben. 17.8.2018

HRB 6618 – **Schütze GmbH**, Im Weingarten 2, **Bad Salzuflen**. Thomas Gerard Neville ist zum Geschäftsführer bestellt. 17.8.2018

HRB 9132 – **STF-Sicherheitstechnik GmbH**, Schuckenteichweg 19, **Leopoldshöhe**. Thomas Gerard Neville ist zum Geschäftsführer bestellt. 17.8.2018

HRB 1589 – **Wegener Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Fahrenplatz 25, **Extertal**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Friedrich-Wilhelm Wegener. 17.8.2018

HRA 5798 – **Beken Gebäudereinigungs UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Rosenstr. 20, **Detmold**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden.

Ein Kommanditist ist eingetreten. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Stoddartstr. 82 a, **Detmold**. 20.8.2018

HRB 8628 – **Fahrzeit UG (haftungsbeschränkt)**, Bahnhofstr. 12–14, **Leopoldshöhe**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 9.7.2018 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 20.8.2018

HRB 6760 – **Rechnungswesenprofi GmbH**, Gartenstr. 5, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **BIG_DT GmbH Betrieblich Innovatives Gesamtkonzept**. Der Unternehmensgegenstand ist erweitert um Fördermittelberatung. 20.8.2018

HRB 2238 – **DORMA-Glas GmbH**, Max-Planck-Str. 33–45, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Ulrich Brüning ist erloschen. 21.8.2018

HRB 5167 – **Ferienfahrschule Zöllner GmbH**, Lagesche Str. 66, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe der Verschmelzungsverträge vom 17.7.2018 mit der Ferienfahrschule Zöllner Braunschweig GmbH und der VA Verkehr + Ausbildung GmbH, Minden (übertragene Rechtsträger) verschmolzen. 21.8.2018

HRB 8804 – **Seraphim Living UG (haftungsbeschränkt)**, Astrid-Lindgren-Str. 8, **Bad Salzuflen**. Der Sitz ist nach Grasweg 20, **Lemgo**, verlegt. 21.8.2018

HRA 5765 – **Andreas Spilker Besitz KG**, Handelsstr. 21–23, **Leopoldshöhe**. Zwei Kommanditeinlagen sind erhöht. Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 15.08.2018 das von dem Einzelkaufmann Andreas Spilker unter der Firma Andreas Spilker Vermietungen, Pkw-Handel, Facility-Management e.K. betriebene Unternehmen bzw. Handelsgeschäft als Ganzes im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. 21.8.2018

HRA 2567 – **Taimco e.K.**, Gröchteweg 26, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Bahnhofstr. 11, **Bad Salzuflen**. 21.8.2018

HRB 9394 – **WPG Detmold GmbH**, Am Gelskamp 10, **Detmold**. Dirk Sundermann ist nicht mehr Geschäftsführer. Oliver Nehring ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Wittekindstr. 20, **Detmold**. 22.8.2018

HRB 2318 – **DIVERSIGN NORD Vertrieb und Technik für Beschlag und Glasbau-Systeme GmbH**, Max-Planck-Str. 60, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Ulrike Stewin ist erloschen. Ulrike Stewin ist zur Geschäftsführerin bestellt. 23.8.2018

HRA 5665 – **Eutebach/Stewin GmbH & Co. KG**, Max-Planck-Str. 60, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Ulrike Stewin. 23.8.2018

HRB 9016 – **Eutebach/Stewin Verwaltungs GmbH**, Max-Planck-Str. 60, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Ulrike Stewin. 23.8.2018

HRB 5543 – **ERO Sicherheit GmbH**, Am Windbusch 5, **Detmold**. Sven Meyer ist zum Geschäftsführer bestellt. 23.8.2018

HRB 7294 – **GWG Sicherheit GmbH**, Am Windbusch 5, **Detmold**. Sven Meyer ist zum Geschäftsführer bestellt. 23.8.2018

HRA 1092 – **MIV GmbH & Co. KG**, Liemer Weg 36, **Lemgo**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 23.8.2018

HRA 5499 – **Mobiehl PB Transport-Logistik e. K.**, Nord-West-Ring 14, **Augustdorf**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 14.8.2018 ist über das Vermögen des Inhabers das Insolvenzverfahren eröffnet. 23.8.2018

HRB 7077 – **SOBO Maschinenbau Verwaltungen GmbH**, Industriestr. 3, **Kalletal**. Wolfgang Sobolewski ist nicht mehr Geschäftsführer. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Sandra Böttge. Die Geschäftsanschrift ist geändert: c/o Sandra Böttge, Bernhardtstr. 6 a, **Eisfeld**. 23.8.2018

HRB 8216 – **Brinkmann Pflegevermittlung GmbH**, Ravensberger Str. 9, **Oerlinghausen**. Marzena Justyna Brinkmann ist nicht mehr Geschäftsführerin. 24.8.2018

HRA 5814 – **KFF GmbH & Co. KG**, Grasweg 27, **Lemgo**. Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 22.8.2018 das Unternehmen als Ganzes des von dem Einzelkaufmann Karl-Friedrich Förster unter der Firma KFF Design Inh. Karl-Friedrich Förster betriebenen Unternehmens im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 24.8.2018

HRB 9385 – **Neon Nutrition GmbH**, Borsigstr. 3, **Bad Salzungen**. Der Unternehmensgegenstand ist geändert in: Handel mit Nahrungsergänzungsmitteln. 24.8.2018

HRB 5850 – **Pearly Gates Verwaltungsgesellschaft mbH**, Dalbker Str. 134, **Oerlinghausen**. Der Sitz ist nach **Bad Salzungen**, Im Freien Feld 20, verlegt. 27.8.2018

HRB 8067 – **FUD gemeinnützige GmbH FamilienUnterstützender-Dienst der Lebenshilfe Lemgo**, Vogelsang 13, **Lemgo**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Herforder Str. 75, **Lemgo**. 28.8.2018

HRB 6844 – **Wikons UG (haftungsbeschränkt)**, Im Siek 12, **Extertal**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 30.7.2018 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 28.8.2018

HRB 8767 – **AKWA Sanierungstechnik GmbH**, Mitteltr. 85, **Extertal**. Die Firma ist geändert in: **Blejkan GmbH**. 30.8.2018

HRB 8216 – **Brinkmann Pflegevermittlung GmbH**, Ravensberger Str. 9, **Oerlinghausen**. Die Prokura Estera Barbara Truszkowska ist erloschen. 30.8.2018

HRB 7936 – **KS Management UG (haftungsbeschränkt)**, Fritz-Straßmann-Str. 8, **Lemgo**. Die Geschäfts-

anschrift ist geändert in: Soorenheder Str. 16 a, **Lage**. 30.8.2018

HRB 7629 – **Lemgo Cantina gemeinnützige GmbH**, Vogelsang 13, **Lemgo**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Herforder Str. 75, **Lemgo**. 29.8.2018

HRB 4479 – **Braun Beteiligungs- und Verwaltungen GmbH, Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Mühlendamm 6, **Ascheberg**. 30.8.2018

HRA 5126 – **PET-FIT Heimtierprodukte GmbH & Co. KG**, Altenhagener Str. 9, **Bad Salzungen**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. 30.8.2018

HRA 2649 – **POS TUNING Udo Voßhenrich GmbH & Co. KG**, Am Zubringer 8, **Bad Salzungen**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 21.8.2018 mit der POS TUNING International GmbH mit Sitz in Bad Salzungen verschmolzen. 30.8.2018

HRB 7189 – **Volvavis GmbH**, Schuckenteichweg 15, **Leopoldshöhe**. Einzelprokura: Nils Goedeke. 31.8.2018

HRB 3275 – **Gebr. Gleick GmbH**, Lohheide 4 a, **Bad Salzungen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Borsigstr. 3 a, **Bad Salzungen**. 31.8.2018

HRA 5814 – **KFF GmbH & Co. KG**, Grasweg 27, **Lemgo**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 31.8.2018

HRB 9126 – **Klare Verwaltungen GmbH**, Wilberger Str. 56, **Horn-Bad Meinberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Rischwiese 17, **Horn-Bad Meinberg**. 31.8.2018

HRA 5702 – **Klare GmbH & Co. KG**, Wilberger Str. 56, **Horn-Bad Meinberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Rischwiese 17, **Horn-Bad Meinberg**. 31.8.2018

HRB 8542 – **thonic Beteiligungs-GmbH**, Schwarzenbrinker Str. 110, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsplans vom 30.8.2018 mit der Allform GmbH Werbe- und Kunststoffartikel mit Sitz in Detmold verschmolzen. 31.8.2018

HRB 8478 – **WDS GmbH**, Pivitsheider Str. 93, **Augustdorf**. Jennifer Wessels ist nicht mehr Geschäftsführerin. Rolf Köpke ist zum Geschäftsführer bestellt. Der Unternehmensgegenstand ist geändert in: Einzelhandel u. Großhandel auf Werbeartikel u. Militärkleidung u. -Zubehör, Consulting. 31.8.2018

HRB 3384 – **WPG Westfälische Propan-GmbH**, Wittekindstr. 20, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 28.8.2018 mit der WPG Detmold GmbH mit Sitz in Detmold verschmolzen. 31.8.2018

HRB 3384 – **WPG Westfälische Propan-GmbH**, Wittekindstr. 20, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 28.8.2018 mit der Stadtwerke Bielefeld Service GmbH mit Sitz in Bielefeld verschmolzen. 12.9.2018

HRB 68 – **Coko-Werk Beteiligungs-GmbH**, Porschestra. 3_11, **Bad Salzungen**. Sven Kaiser ist zum Geschäftsführer bestellt. 3.9.2018

HRB 9235 – **FB Solutions UG (haftungsbeschränkt)**, Echternstr. 83, **Lemgo**. Der Sitz ist nach **Dörentrup**, Breede-Ring 25, verlegt. 3.9.2018

HRB 5167 – **Ferienfahrschule Zöllner GmbH**, Lagesche Str. 66, **Lemgo**. Einzelprokura: Jann-Bernd Webermann. 3.9.2018

HRA 4639 – **F & R Vermögens GmbH & Co. KG**, Papenweg 6, **Extertal**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 20.8.2018 mit der F & R GmbH & Co. KG mit Sitz in Extertal verschmolzen. Zwei Kommanditeinlagen sind erhöht. 3.9.2018

HRB 2512 – **Gebr. Möller GmbH**, Sprottauer Str. 45, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 9.8.2018 mit der Möller Verwaltungs-GmbH mit Sitz in Detmold verschmolzen. 3.9.2018

HRB 9413 – **Giers Management UG (haftungsbeschränkt)**, Refers Siek 5, **Detmold**. Das Stammkapital ist auf 25.700 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **Giers Management GmbH**. 3.9.2018

HRB 1252 – **Möller Verwaltungen GmbH**, Sprottauer Str. 45, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 9.8.2018 mit der Autohaus Weimar GmbH mit Sitz in Weimar verschmolzen. 3.9.2018

HRB 3710 – **TransGlobus Reisebüro GmbH**, Exterstr. 11 b, **Detmold**. Man-

fred Groth ist nicht mehr Geschäftsführer. Christine König und Lillian Teixeira sind zu Geschäftsführerinnen bestellt. 3.9.2018

HRB 6115 – **Yomei GmbH**, Westerfeldstr. 4, **Detmold**. Der Unternehmensgegenstand ist geändert in: Herstellung von Möbeln und sonstigen Konsumgütern. 3.9.2018

HRB 9439 – **CT-SoWi-DT UG (haftungsbeschränkt)**, Allandsbusch 39, **Detmold**. Das Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **CT-SoWi-DT GmbH**. Michael Thiele ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.9.2018

HRB 4171 – **WIBAU Industrie- und Fertigungsbau GmbH**, Friedrich-Ebert-Str. 149, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. 4.9.2018

HRB 7767 – **BellaVista Vertriebsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)**, Lehstr. 34, **Bad Salzungen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Wilfried Rößen. 5.9.2018

HRB 5543 – **ERO Sicherheit GmbH**, Am Windbusch 5, **Detmold**. Hans-Joachim Meyer ist nicht mehr Geschäftsführer. 5.9.2018

HRA 4338 – **Hanneforth food for you GmbH & Co. KG**, Im Fliegerhorst 13, **Detmold**. Die Prokura Hanna Schelhas ist erloschen. Einzelprokura: Marie-Therese Hanneforth. 5.9.2018

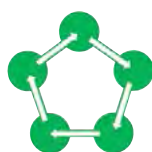
HRB 8996 – **HOFFRU Geschäftsführungs-GmbH**, Meerbreite 9, **Bad Salzungen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Sophie-Charlotten-Str. 6, **Berlin**. Oleg Hoffmann und Vladimir Rube sind nicht mehr Geschäftsführer. Pawel Kozlowski ist zum Geschäftsführer bestellt. 5.9.2018

HRB 8368 – **Metallbau Hundertmark UG (haftungsbeschränkt)**, Am Diestelbach 11, **Blomberg**. Das

Wir verwerten und entsorgen für Sie
sicher & sauber
aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß Kreislaufwirtschaft-
und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner
in der Entsorgungsbranche
Rufen Sie uns an:



Umweltschutz
W. Wienkemeier GmbH

Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de

Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **Metallbau Hundertmark GmbH**, 5.9.2018

HRB 9437 – **MBFieber GmbH**, Oerlinghauser Str. 107, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 31.8.2018 das Unternehmen als Ganzes von dem Einzelkaufmann Mersid Brvcak unter der Firma Mersid Brvcak e.K. in Bad Salzuflen betriebenen Unternehmen im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Das Stammkapital ist auf 26.000 EUR erhöht. 6.9.2018

HRB 8542 – **thonic Beteiligungs-GmbH**, Schwarzenbrinker Str. 110, **Detmold**. Der. Die Firma ist geändert in: **Allform GmbH**. Unternehmensgegenstand ist geändert in: Herstellung und Vertrieb von Formen und Formteilen aus allen gängigen Werkstoffen. 6.9.2018

HRA 4687 – **Medicum Detmold GmbH & Co. KG**, Röntgenstr. 16, **Detmold**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Drei Kommanditeinlagen sind erhöht. 7.9.2018

HRB 9426 – **Schwarm Alarm UG (haftungsbeschränkt)**, Ulmenstr. 2, **Horn-Bad Meinberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Hemmelweg 1, **Horn-Bad Meinberg**. 7.9.2018

HRB 7294 – **GWG Sicherheit GmbH**, Am Windbusch 5, **Detmold**. Hans-Joachim Meyer ist nicht mehr Geschäftsführer. 10.9.2018

HRB 3060 – **ROWI Werkzeugbau GmbH**, Wülferheide 36, **Bad Salzuflen**. Die Satzung ist teilweise geändert. 10.9.2018

HRB 2264 – **Berkenkamp + Wüllner Verwaltungen-GmbH**, Buschortstr. 68, **Bad Salzuflen**. Tino Lissel ist nicht mehr Geschäftsführer. 11.9.2018

HRB 5181 – **Druckhaus Rihn GmbH**, Industriestr. 16, **Blomberg**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 1.9.2018 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Es ist Eigenverwaltung

durch die Schuldnerin angeordnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 11.9.2018

HRB 9445 – **Elektro Rulle GmbH**, Johanna-Fuchs-Weg 9, **Horn-Bad Meinberg**. Einzelprokura: Ilka Rulle. 12.9.2018

HRB 5603 – **GE-MA Maschinen und Verpackung Verwaltungen GmbH**, Im Nieleinen 24, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Gerhard König. 12.9.2018

HRA 4103 – **GE-MA Maschinen und Verpackung GmbH & Co. KG**, Im Nieleinen 24, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Gerhard König. 12.9.2018

HRA 1858 – **Wilhelm Linnenbecker GmbH & Co. Kommanditgesellschaft**, Werler Str. 22–28, **Bad Salzuflen**. Gesamtprokura beschränkt auf die Zweigniederlassung Erwitte: Marco Rose. 12.9.2018

HRB 3924 – **Weidmüller Interface Führungs-GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Elke Eckstein ist nicht mehr Geschäftsführerin. Volker Bibelhausen ist zum Geschäftsführer bestellt. 12.9.2018

HRB 4926 – **Weidmüller Investment GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Elke Eckstein ist nicht mehr Geschäftsführerin. Volker Bibelhausen ist zum Geschäftsführer bestellt. 12.9.2018

HRB 3909 – **Weidmüller-Kapital-Beteiligungs-GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Elke Eckstein ist nicht mehr Geschäftsführerin. Volker Bibelhausen ist zum Geschäftsführer bestellt. 12.9.2018

HRB 4275 – **Weidmüller Verwaltungen GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Elke Eckstein ist nicht mehr Geschäftsführerin. Volker Bibelhausen ist zum Geschäftsführer bestellt. 12.9.2018

HRB 4554 – **WEIDMÜLLER Aktiengesellschaft**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Elke Eckstein ist nicht mehr Vorstandsmitglied. Volker Bibelhausen ist zum Vorstandsmitglied bestellt. 13.9.2018

HRB 3546 – **KINSY & Company GmbH**, Elisabethstr. 29, **Lage**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 2.8.2018 ist das Insolvenzverfahren eingestellt. 13.9.2018

HRB 9125 – **LIPPEX Logistik GmbH**, Freiligrathstr. 1 a, **Lage**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 10.8.2018 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 13.9.2018

HRB 3198 – **PreciTec GmbH**, Weststr. 23, **Lemgo**. Sönke Stadermann ist zum Geschäftsführer bestellt. 13.9.2018

HRB 8713 – **Color Alliance GmbH**, Am Gelskamp 14, **Detmold**. Gesamtprokura: Peter Schurzfeld. Die Satzung ist geändert. 14.9.2018

HRB 6364 – **Adgency GmbH**, Schloßstr. 4, **Bad Salzuflen**. Der Sitz ist nach **Bielefeld** verlegt. 21.8.2018

HRA 5764 – **Andreas Spilker Vermietungen, Pkw-Handel, Facility-Management e.K.**, Spilkerstr. 1, **Leopoldshöhe**. Nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 15.8.2018 wurde das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und ist als Gesamtheit auf die Andreas Spilker Besitz KG übertragen worden. Die Firma ist erloschen (s. a. unter Veränderungen). 21.08.2018

HRB 8628 – **Fahrzeit UG (haftungsbeschränkt)**, Bahnhofstr. 12–14, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 22.8.2018

HRB 1763 – **Gebrüder Hetland GmbH**, Pappelweg 1, **Bad Salzuflen**. Der Sitz ist nach **Vlotho** verlegt. 22.8.2018

HRB 5209 – **ALGRO Bauelementvertrieb Beteiligungs-GmbH**, Detmolder Str. 19, **Lügde**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 23.8.2018

HRB 4978 – **Diekmann Verwaltungs GmbH**, Pivitsheider Str. 113, **Lage**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 24.8.2018

HRB 3993 – **Hornitex Marketing International GmbH**, c/o anchor Rechtsanwälte, Prinzregentenstr. 78, **München**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 24.8.2018

HRA 1844 – **KFF Design Inh. Karl-Friedrich Förster e.K.**, Grasweg 27, **Lemgo**. Nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 22.8.2018 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die KFF GmbH & Co. KG übertragen worden (s. a. unter Veränderungen). Die Firma ist erloschen. 24.8.2018

HRB 559 – **Knaup GmbH**, Schulstr. 21, **Extetal**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 24.8.2018

HRB 7262 – **MWA Verwaltungs GmbH**, Daimlerstr. 6, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 24.8.2018

HRB 6179 – **inti GmbH – Institut für Tinnitus-Forschung und Therapie**, Parkstr. 6, **Horn-Bad Meinberg**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 27.8.2018

HRB 5380 – **MIB Mühlenhof Internationale Beteiligungs GmbH**, Klosterbreite 3, **Lügde**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 27.8.2018

HRB 694 – **Brunsiek & Partner GmbH**, Bismarckstr. 29, **Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 28.8.2018

HRB 8782 – **CHEM ROCK Verwaltungen GmbH**, Jahnplatz 4, **Lage**. Der Sitz ist nach **Werther** verlegt. 28.8.2018

HRA 5423 – **LEMCO Immobilien OHG**, Pyrmonter Str. 12, **Schieder-Schwalenberg**. Die Firma ist erloschen. 28.8.2018

HRB 7969 – **Möbel Galaxie GmbH**, Kastanienweg 7, **Schieder-Schwalenberg**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.8.2018

HRB 7210 – **POS TUNING International GmbH**, Am Zubringer 8, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 21.8.2018 mit der POS TUNING Udo Voßhenrich GmbH & Co. KG mit Sitz in Bad Salzuflen verschmolzen. 30.8.2018

HRA 4403 – **SÖLTER MASSIVBAU GmbH & Co. KG**, Im Steinkersfeld 4, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.8.2018

HRA 8940 – **A. Wey Umzüge UG (haftungsbeschränkt)**, Hans-Böckler-Str. 8, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.8.2018

HRA 2997 – **Zimmermann GmbH & Co. KG**, Mühlenbrinkweg 8, **Lage**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.8.2018

HRB 4528 – **Allform GmbH Werben und Kunststoffartikel**, Schwarzenbrinker Str. 110, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 30.8.2018 mit der thonic Beteiligungs-GmbH mit Sitz in Detmold verschmolzen. 31.8.2018

HRB 9253 – **Job Balance Consulting GmbH**, Paulinenstr. 36, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Köln** verlegt. 31.8.2018

HRB 4988 – **Hermann Bothmer Verwaltungen-GmbH**, Blumenstr. 1, **Oerlinghausen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 31.8.2018

HRB 9394 – **WPG Detmold GmbH**, Wittekindstr. 20, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 28.8.2018 mit der WPG Westfälische Propan-GmbH mit Sitz in Detmold verschmolzen. 31.8.2018

HRA 4646 – **F & R GmbH & Co. KG**, Papenweg 6, **Extetal**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 20.8.2018 mit der F & R Vermögens GmbH & Co. KG mit Sitz in Extetal verschmolzen. 3.9.2018

HRA 4054 – **GZL GmbH & Co. KG**, Lagesche Str. 9–13, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 3.9.2018

HRB 1252 – **Möller Verwaltungen-GmbH**, Spröttauer Str. 45, **Detmold**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 9.8.2018 mit der Gebr. Möller GmbH mit Sitz in Detmold verschmolzen. 3.9.2018

HRB 5917 – **Auction-Factory GmbH**, Lange Str. 51, **Bad Salzuflen**. Die

Lassen Sie Ihre Probleme bei uns!

Transporter-experte

Sind Sie...

- ein Handwerker
- ein Kurierfahrer
- ein Reisemobilfahrer

Dann ist der Transporter-experte genau das Richtige für Sie. Testen Sie uns! Wir haben Ihnen viel zu bieten:

- top geschulte Mitarbeiter
- diverse technische Hotlines
- erstklassige technische Ausrüstung
- und vieles mehr

Wir helfen mit System



Westring 7-9
33818 Leopoldshöhe
Tel.: 0 52 02 / 98 33 6
Fax: 0 52 02 / 98 33 77

Kfz-/Nfz-Meisterbetrieb - Diesel-Service-Center
Motoreninstandsetzung - Turbo-Experte

www.motoren-eckernkamp.de
info@motoren-eckernkamp.de

Lösungen

HRB 4039 – **BWA Wennike GmbH**, Dahlsheider Str. 2, **Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 20.8.2018

Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 4.9.2018

HRA 2993 – **Heinrich Küsting Großhandels GmbH & Co. KG**, Pottenhauser Str. 140, **Lage**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 4.9.2018

HRB 8973 – **Paperfly GmbH**, Bad Meinberger Str. 1, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Gernsbach** verlegt. 4.9.2018

HRB 6507 – **HTL International GmbH, Oerlinghausen** (Geschäftsanschrift: Olgastr. 86, Stuttgart). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 5.9.2018

HRA 3495 – **Jäger EUROPAMÖBEL GmbH & Co. KG**, Kiewningstr. 59 b, **Detmold**. Die Firma ist erloschen. 5.9.2018

HRB 9143 – **W.B.E. Verwaltungs-GmbH**, Vordere Str. 85, **Lügde**. Der Sitz ist nach **Osnabrück** verlegt. 5.9.2018

HRA 5810 – **Mersid Brvcak e.K.**, Oerlinghauser Str. 107, **Bad Salzungen**. Nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 31.8.2018 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die MBFieber GmbH übertragen worden. Die Firma ist erloschen. 6.9.2018

HRB 7713 – **Kindersicherheit24 UG (haftungsbeschränkt)**, Allandsbusch 32, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 6.9.2018

HRB 5203 – **Schieder-Möbel Vertriebs-GmbH**, Bahnhofstr. 9, **Schieder-Schwalenberg**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 6.9.2018

HRB 7163 – **Ziegenstein-Hof UG (haftungsbeschränkt)**, Am Bergkamp 9, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 6.9.2018

HRB 7866 – **Relax Detmold UG (haftungsbeschränkt)**, Wittkeindstr. 41, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 10.9.2018

HRB 6943 – **Schütz Verwaltungs GmbH**, Pankower Str. 10 a, **Blomberg**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 10.9.2018

HRA 5523 – **CHEM ROCK GmbH & Co. KG**, Jahnplatz 4, **Lage**. Der Sitz ist nach **Werther** verlegt. 13.9.2018

HRB 6908 – **Zaubermahl Schinken Thomas „Geniessen mach Spaß“ GmbH**, Grüner Weg 2 a, **Lage**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 13.9.2018



AUSBILDUNGSREIFE: Bewertung eines Konstruktes



Die Indikatoren der Bundesagentur für Arbeit im mehrperspektivischen Vergleich
Reihe: Berufsbildung, Arbeit und Innovation, Band-Nr. 49
Sven Schulte
Taschenbuch, 1. Auflage,

295 Seiten, 39,00 EUR
Print: ISBN 978-3-7639-5932-7
E-Book: ISBN 978-3-7639-5933-4
wbv (Verlag), Bielefeld

Der Kriterienkatalog zur Ausbildungsreife ist ein zentraler Gegenstand bildungspolitischer und interessengeleiteter Diskussionen. In der Arbeit wird mithilfe eines mengenmäßigen Ansatzes untersucht, inwieweit verschiedene Personengruppen die Eigenschaften einer Ausbildungsreife in ihrer Bedeutung unterschiedlich beurteilen. Basierend auf den Ergebnissen seiner Forschung legt der Autor einen Vorschlag zur Überarbeitung des Kriterienkatalogs zur Ausbildungsreife vor. Er empfiehlt eine Erweiterung um inbegriffene Ausbildungsansätze und um neue methodische Verfahren.

Unternehmen willkommen!

Wer etwas unternehmen will, ist bei uns richtig.



Gewerbe- oder Industrieansiedlung? Klar!

Horn-Bad Meinberg



Wir haben Flächen für:
Industrie, Gewerbe, Handel, Dienstleistung, Gastronomie...
Grundstücke zwischen 2.000m² und 300.000m², Gewerbeflächen zur Miete und zum Kauf, im Bestand und Neubauprojekte

Stadt Horn-Bad Meinberg – Wirtschaftsförderung Herr Rüdiger Krentz – Marktplatz 4 – 32805 Horn-Bad Meinberg
Hotline: 05234-201-444 – Email: r.krentz@horn-badmeinberg.de www.derindustrieparklippe.de

Kultur Termine

EINHUNDERTZEHN
Ausstellung von Friedefrau Deutsch, **Galerie Gausepohl, Detmold, bis 13.10.**

SERATENJOS
Fotografien von Christoph Köster, **Schloss Detmold, Detmold, bis 14.10.**

IN ECHORÄUMEN HAUSEN VOL.1
Ausstellung von Franjo Tholen, **Synagoge, Oerlinghausen, bis 14.10.**

UNVERHOFFT BLÜHEN WORTE UM WORTE AUF
Buchskulpturen – Künstlerbücher – Installationen, Ausstellung mit Werken von Anja Harms und Eberhard Müller-Fries, **Haus Eichenmüller, Lemgo-Brake, bis 28.10.**

FARBE – FORM – KRAFT – BEWEGUNG
Barbara Salesch zeigt eine Auswahl ihrer Holzschnitte und Zeichnungen, **Ev. Altenzentrum Am Schloss, Lemgo, bis 31.10.**

RAUS AUS DEM SPIESSERGLÜCK
Sonderausstellung, **Freilichtmuseum, Detmold, bis 31.10.**

PARTICIPATE – MACH DICH ZUM KUNSTWERK
Sonderausstellung, **Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, Lemgo, bis 04.11.**

AUF DEN SPUREN DER KÜNSTLERKOLONIE
Historische und zeitgenössische Arbeiten, **Städt. Galerie Schwalenberg, Schieder-Schwalenberg, bis 04.11.**

STAUB VON MORGEN
Stipendiat Klaus Schiffermüller mit Gastkünstlern Korbinian Huber und Bernhard Maria Fuchs, **Robert-Koepke-Haus, Schieder-Schwalenberg, bis 04.11.**

TAG DES PASSIVHAUSES
Zur Besichtigung frei ist das Dienstleistungszentrum des Kreises Lippe, **Bahnhofstr. 35–37, Blomberg, am 9.11. von 13.00–15.00 Uhr**

ALLES IM GRÜNEN BEREICH
Ausstellung von Aytekin, Brede, Hausstätter, Kunas, Ludwig, Schramm-Biermann, **13.14produzentengalerie, Detmold, bis 10.11.**

SCENARIO ITALIANO – EIN FOTOGRAFISCHER ESSAY
Ausstellung des Fotografen Bernhard C. Hartmann, **Volks-hochschule, Detmold, bis 16.11.**

KOMMUNALPOLITIK BRAUCHT FRAUEN
Ausstellung zur Unterrepräsentanz von Frauen in der Detmolder Kommunalpolitik, **Rathaus am Markt, Detmold, bis 20.11.**

AUF AUGENHÖHE-REFLEXIONEN IN BILDERN UND SKULPTUREN
Die Ausstellung von Cecilia Herrero-Laffin zeigt Einsichten und Ansichten aus dem Alltag von Frauen bei der Arbeit, **Städt. Museum Hexenbürgermeisterhaus, Lemgo, bis 25.11.**

MÖBELDESIGN 2.0
Die neu gestaltete Sammlung gibt einen Überblick über die Entwicklung des Möbeldesigns vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis in die 1990er Jahre, **Lippisches Landesmuseum, Detmold, bis 30.12.**

FRENKEL-HAUS
Dokumentations- und Gedenkstätte zum Schicksal der jüdischen Lemgoer Familie Frenkel, **Lemgo, bis 31.12.**



Tag des Passivhauses: Verwaltung 4.0 in Blomberg

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

IMPRESSUM

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT 73. Jahrgang, Nr. 10 2018

Herausgeber:
Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2
32760 Detmold
Telefon 05231 7601-0
Telefax 05231 7601-57
www.detmold.ihk.de
ihk@detmold.ihk.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 8.00 bis 15.30 Uhr

Verantwortlich:
Axel Martens

Redaktion:
Andreas Henkel
Gabriele Bergner-Pieper

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder.
Nachdruck nur mit Einwilligung des Herausgebers.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Erscheinungsweise:
monatlich

Die Zeitschrift LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Verlag und Anzeigen:
Werbeagentur Giesdorf GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-195
Telefax 05231 911-173
info@wag-lippe.de



Druck:
Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-0
Telefax 05231 911-200
www.boesmann.de

					6	9	2	
			3			6		1
				9		8		
			7	8			3	6
5								2
4	6			1	2			
		8		4				
3		9			5			
	7	1	9					

SUDOKU

Die Aufgabe besteht darin, die freien Kästchen so mit Ziffern zu besetzen, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Teilquadrat die Ziffern 1 bis 9 vorkommen.

Lösung Sudoku Heft 09/2018

5	2	4	8	6	7	9	1	3
9	8	1	2	4	3	6	7	5
3	7	6	5	1	9	2	8	4
1	7	9	4	2	8	5	3	6
4	3	5	6	7	1	8	2	9
8	6	2	3	9	5	1	4	7
2	5	7	9	8	4	3	6	1
6	4	3	1	5	2	7	9	8
1	9	8	7	3	6	4	5	2

Ihre Geschäftspartner im Internet

Immobilien



**Adelheid Wienkenjohann
Immobilien**

E-Mail: wienkenjohann@haus-im-blick.de
www.haus-im-blick.de



Freiligrathstraße 8
32756 Detmold
Telefon: +49 (0) 5231-38700
www.immobilien-becker.de

Ihr Immobilien-Partner der Region!

BUSCH Leopoldshöhe
IMMOBILIEN SERVICE
0 52 08 - 95 88 80
www.busch-immobilien-service.de

Ihr
Gewerbeimmobilien-Partner
seit 1996
Verkauf und Vermietung

FRIEDEL NEY IMMOBILIEN
32791 Lage · Telefon 05232/2674
E-Mail: friedel.ney@t-online.de

POTTHARST Immobilien[®]
Hausverwaltung
Lange Str. 19
Bad Salzuffeln
Tel. 05222/9449080
www.pottharst.de

Teuto Immobilien T. Klopsch
E-Mail: info@teuto-immobilien.de
www.teuto-immobilien.de

IT-Dienstleistungen

Herewe@re
Beratung, Planung, Realisierung und
Administration von IT- und Internetlösungen.
www.hereweare.de | fon 05232-979810

citrix | dell | hp | microsoft
computer systemhaus

IT-Security Spezialist Firewall
Backup Anti-Virus www.tico.de

tierschundco
softwarehardwarenetworkyourware

Internet/Werbung

**LOUIS
INTERNET**
www.louis.info

MEN AT WORK
BRAND EXPERIENCE

20 JAHRE MARKENERFAHRUNG
IN STRATEGIE, DESIGN,
DIGITALER TECHNOLOGIE UND
MARKENEMOTIONALISIERUNG.

MEN AT WORK Werbeagentur GmbH
Edisonstraße 2 | 32791 Lage | +49 (0) 5232 / 9496-00
info@men-at-work.de | www.men-at-work.de
www.fb.com/menatwork360

orangefluid
medienagentur

Agentur für
Webdesign und Print,
TYPO3 und Shopware

www.orangefluid.com

sagner-heinze®
www.digitale-einheit.de

Konzeption/Text

www.makote.de

Marketing
Konzeption
Text

Metallbearbeitung

SOR Lohnfertigung für:
▶ Rohrbearbeitung
www.SOR-L.com ▶ Rohrbiegen
Tel. 05202/999-0 ▶ Laserzuschnitt
Fax 05202/999-100 ▶ 3D-Lasern
eMail: ▶ Roboterschweißen
INFO@SOR-L.COM ▶ Blechbearbeitung

Online-Shop

2b|it notebooks
gebraucht. gut. günstig.
www.2b-it.info

Technischer Handel

**KAISER
Nachfolger**
Montagetechnik und
Industriebedarf GmbH
Wir heißen Sie persönlich!

www.kaiser-lippe.de
Internet-Shop
Lager – Verkauf – Büro
Industriestr. 18, 32825 Blomberg
Telefon 05235-95900-0
Telefax 05235-95900-95
eMail: mail@kaiser-lippe.de

Schrauben-Werkzeuge-Befestigungstechnik-Kugellager

Zeitarbeit

PERSONAL AUF ABRUF
www.personalmeyer.de
Telefon 05231.25050

PERSONA
MEYER

Zeitwertkonten

Allianz

agentur-stemmer.de
Wittekindstraße Detmold

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis)
30,- € (Grundpreis)
1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis)
54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 05231/911-195,
Bestellungen an aschwarzer@wag-lippe.de

Überzeugt vom Wert der Regionalität
Leistungsstark aus eigener Kraft
Vertraut durch traditionsreiche Wurzeln

 **Volksbank Detmold**
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

www.verbundvolksbank-owl.de

streng

Ihr Partner
FÜR INDUSTRIE & HANDWERK

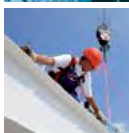
VERPACKEN



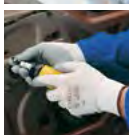
REINIGEN



HEBEN & ZURREN



ARBEITSSCHUTZ



Die clevere Idee :: www.streng.de

Streng GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh | info@streng.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | Fax: (0 52 41) 74 02-190